

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 204.

Leipzig, Montag den 2. September 1907.

74. Jahrgang.

## Meisenbach Riffarth & Co

**BERLIN-SCHÖNEBERG**  
Graphische Kunstanstalten  
UND Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

**STEINDRUCK · LICHT-  
DRUCK · KUPFERDRUCK.  
CLICHÉS.**

Unsere Arbeiten in

### DREI- UND MEHRFARBENDRUCK

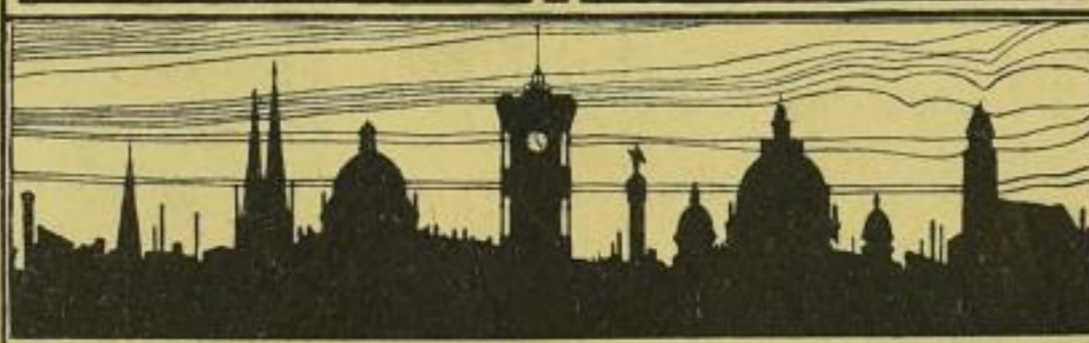
zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung  
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

**HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN**

Autotypie  
Zinkographie  
Chromotypie  
Galvanoplastik



·Zeichen-Ateliers im Hause·

Buchdruckerei  
Steindruckerei  
Kupferdruckerei  
Lichtdruck  
Heliogravure

# DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN  
BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

bittet um gefällige regelmässige Zu-  
sendung aller im Buchhandel erscheinenden

Antiquariats-Kataloge . . .

Sortiments-Kataloge . . . .

Verlags-Kataloge . . . . .

Geschäfts - Rundschreiben  
über Gründung, Kauf, Verkauf usw.  
von buchhändlerischen Geschäften

Flug- und Streitschriften  
die den BUCHHANDEL betreffen.

Zusendungen werden an die BIBLIOTHEK,  
:: nicht an eine PERSON erbeten. ::

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Aus der

## Ex-libris-Sammlung der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

== Preis 18 Mk. ==

Die Sammlung enthält 65 meist unveröffentlichte Blätter  
auf 50 Tafeln in gr. 4°-Format.

== Wir können nur gegen bar liefern. ==

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

*Einen stets verlangten,  
immer gangbaren Artikel,  
der beständig einen sicheren  
Gewinn abwirft, möchten  
— Sie führen? —*

Derselbe bietet sich Ihnen in

## Schaubeks Illustriertem Briefmarken- Album!

Bedenken Sie folgendes: Neben  
der ungeheuer grossen, sich ständig  
vermehrenden Zahl zielbewusster  
Sammler, die sich in Hunderten von  
Vereinen zusammentun, wünscht sich

*einmal im Leben  
jedes Kind ein Briefmarken-Album!*

Von alters her haben den besten Ruf und sind die  
beliebtesten Sammelbücher die

**Schaubek-Alben**

des Verlages

**C. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig.**



Leipzig



Die Permanent-Alben  
mit auswechselbaren  
Blättern dieses Ver-  
lages von M. 14.— an  
sind konkurrenzlos,  
desgl. die gesetzlich  
geschützten Victoria-

Alben mit Markenkatalog von  
M. 1.75 an aufwärts und eine  
im grössten Massstabe an-  
gelegte Reklame sorgt für  
ständige Vermehrung des Ab-  
satzes. Weiter werben Hundert-  
tausende dieser Bücher stets  
neue Käufer und Freunde an  
und die Besitzer der Alben  
bringen Ihnen durch Ankauf der  
alljährlich erscheinenden Nach-  
träge noch auf lange Jahre  
Gewinn. Nehmen Sie diesen  
ohne Risiko zu erzielenden  
Gewinn mit und wenden Sie  
sich an

**C. F. Lücke, G. m. b. H.,  
Leipzig.**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Pettzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Pettzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pett berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 204.

Leipzig, Montag den 2. September 1907.

74. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Auszug aus den Eintragungen in den Catalogue of Title Entries of the Librarian of Congress Washington.

April—Juni 1907.

Mitgeteilt  
von der Amtlichen Stelle für den deutschen Buch-, Kunst- und  
Musikverlag Breitkopf & Härtel in New York, 24 West 20<sup>th</sup> Street.

Katalog-Nr.

#### Kunstwerke.

28. März 1907.

**Franz Hanfstaengl in München.**

8627. Allies. — Cherries. — The decisive moment. — During the war of liberty. — The Flirt. — Full breeds. — Golden Wedding. — If thou had'st known. — In the mountain forest. — Liane. — Roguery. — Since last they met. — Sounds of the woods. — Spring at Lago Maggiore. — Violetta. — Wreath (The).

8. März 1907.

**Gebr. Schnitzer in Berlin.**

8693. Christ with Mary and Martha.

1. Februar 1907.

**Alfr. Schwartz in Berlin.**

8695. Kaiser Wilhelm II. in Marine-Uniform.

12. April 1907.

**Ludw. Möller in Lübeck.**

9193. Thüringer Mühle im Frühling.

20. Mai 1907.

**Bischoff & Hoefle in München.**

9538. Le chapeau violet. — Le Pont Neuf à Paris. — Le Ruban bleu. — Weiden am Bach. — Winter.

11. Mai 1907.

**Carl Brack & Keller in Berlin.**

9541. Friedrich der Grosse. — Napoleon I.

10. Mai 1907.

**Franz Hanfstaengl in München.**

9572. Haydn-Quartett. — Merry Dispute.

25. Mai 1907.

**Ludwig Möller in Lübeck.**

9590. An der Quelle des Lebens. — Erblüht. — Wintermorgen am Waldbach.

## Copyright-Reservationen.

### Bücher.

22., 29., 29. März, 9. April 1907.

**Verlagshaus für Volksliteratur u. Kunst in Berlin.**

5104. Detektiv Sherlock Holmes.  
7. Bd. Die Spürnase d. Oberkellners.  
8. Bd. Die Geliebte d. Staatsanwalts.  
9. Bd. Die Lady m. d. Kanarienbrillant.  
10. Bd. Der Mann mit d. 7 Frauen.

14., 22., 29. März, 9. April 1907.

**Daheim-Expedition in Leipzig.**

5237. Prinzgemahl, v. Paul Osk. Hoecker. Daheim, 2., 9., 16., 13. März.

14., 26., 29. März 1907.

**A. Weichert in Berlin.**

5529. Das Geheimnis d. roten Maske. (Gaston Renée.)  
Heft 19 u. 20, 21 u. 22, 23 u. 24.

28. März 1907.

**Kurt Martens in Bayern.**

5801. Der Freudenmeister. Komödie in 4 Akten v. Kurt Martens.  
21. Februar 1907.

**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**

5849. Pariser Schattenspiel. Dram. Skizzen v. Felix Philipp.  
21. März 1907.

5889. Der Unsichere. Schauspiel in 4 Akten v. Rich. Fellingner.  
9. April 1907.

**Schaar & Dathe in Trier.**

6038. Katholische Schulbibel von Jakob Ecker.

25., 25. April, 4., 13., 16. Mai.

**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.**

6503. Aus den Geheimakten des Welt-Detektivs.  
11. Bd. Blackwell, d. Themse-Pirat.  
12. Bd. Die Falschmünzer.  
13. Bd. Das Spitzenkleid.  
14. Bd. Das Geheimnis der Goldgräber-Hütte.  
15. Bd. Der Schatz des Sklavenhändlers.

19., 25. April, 4., 13., 16. Mai 1907.

**Daheim-Expedition in Leipzig.**

6676. »Kameraden«. Roman von C. v. Dornen in No. 27, 28, 29, 30, 31 v. »Daheim«, 6., 13., 20., 27. April, 4. Mai.  
12. April 1907.

6815. Prinzgemahl. Roman (Forts.) v. Paul Oskar Hoecker im Daheim v. 30. März.

26. April 1907.

**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**

7383. Das alte Heim. Lustspiel in 3 Akten v. Gustav Esmann.  
25. April 1907.

**Ferruccio Busoni in Berlin.**

7395. Die Brautwahl. Theaterdichtung f. Musik.

29. April 1907.  
**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**  
7427. Goetzen. Kolonial-Drama in 4 Akten v. Rich. Küas.
25. April 1907.  
**Ferruccio Busoni in Berlin.**  
7457. Der mächtige Zauberer. Theaterdichtung f. Musik.
26. April 1907.  
**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**  
7505. Strömungen. Ein Zeitbild v. Herm. Reichenbach.
8. März 1907.  
**G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**  
7784. Das Leben des Heilands, dargestellt v. Gustav Frenssen.
8. April 1907.  
**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**  
7785. Afrikanischer Lorbeer. Kolonial-Roman v. Alfred Funke.
18. Februar 1907.  
**S. Karger in Berlin.**  
7787. Nierenchirurgie. Ein Handbuch f. Praktiker v. Prof. Dr. C. Garrè.
19. April 1907.  
**S. Fischer, Verlag in Berlin.**  
7803. Diesseits. Erzählungen v. Herm. Hesse.
25. April 1907.  
**Marquardt & Co. in Berlin.**  
7824. »Franz Schubert« von Wilhelm Klatte aus »Die Musik«.
4. März 1907.  
**Axel Juncker in Stuttgart.**  
7844. Kinder, von Frau Franziska Mann.
18. Februar 1907.  
**S. Karger in Berlin.**  
7858. Beiträge z. Diagnostik u. Therapie d. Geschwülste v. Prof. Dr. H. Oppenheim.
12. April 1907.  
**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
7870. Die Telegraphie ohne Draht v. Augusto Righi.
26. April 1907.  
**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**  
7876. Säulen des Staats. Roman von Ferdinand Runkel.
9. April 1907.  
**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
7899. Franz Neumann u. sein Wirken als Forscher u. Lehrer, von Dr. A. Wangerin.
19. April 1907.  
**J. C. B. Mohr in Tübingen.**  
7914. Christentum u. Islam von Dr. C. v. Becker-Heidelberg.
25. April 1907.  
**Marquardt & Co. in Berlin.**  
7940. Schillers Weltanschauung u. seine Zeit von A. von Gleichen-Russwurm.  
7972. Fürsten u. Künstler zur Soziologie der Kunst v. Ed. v. Mayer.
26. April 1907.  
**M. Krayn in Berlin.**  
7974. Der Automobil-Zug. Eine Studie von W. A. Th. Müller.
25. April 1907.  
**Adolf Bonz & Co. in Stuttgart.**  
7983. Scheffels Leben. Biogr. Einführung in d. Werke d. Dichters v. Johannes Proelss.
20. Mai 1907.  
**B. G. Teubner in Leipzig.**  
7999. Systemat. Philosophie von W. Dilthey, A. Riehl u. a.
26. April 1907.  
**Urban & Schwarzenberg in Berlin.**  
8025. Lehrbuch der Kinderheilkunde f. Ärzte u. Studierende, von Dr. med. Bernhard Bendix.  
18. März 1907.  
8039. Grundzüge d. Psychiatrie von Dr. Franz C. R. Eschle.  
17. Mai 1907.  
**J. F. Bergmann in Wiesbaden.**  
8042. Descriptive Biochemie von Dr. Sigmund Fränkel.
25. April 1907.  
**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
8069. Handbuch d. topographischen Anatomie von Dr. Fr. Merkel.  
13. Mai 1907.  
**J. F. Bergmann in Wiesbaden.**  
8075. Lehrbuch d. Kystoskopie, ihre Technik u. klinische Bedeutung von Dr. Max Nitze.
4. Mai 1907.  
**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
8093. Die Kathodenstrahlen, von G. C. Schmidt.
26. April 1907.  
**S. Hirzel in Leipzig.**  
8112. Lehrbuch d. gynäkologischen Diagnostik, von Dr. Georg Winter.  
13. Mai 1907.  
**Aug. Scherl in Berlin.**  
8114. Die Woche. Sommer- u. Ferienhäuser aus dem Wettbewerb der Woche.  
13. Mai 1907.  
**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**  
8125. Handbuch d. Physiologie des Menschen. Herausgeb. v. W. Nagel. 2. Band.  
17. Mai 1907.  
8135. Müller-Pouillet, Lehrbuch d. Physik u. Meteorologie. Herausg. v. Leop. Pfaundler. 2. Bd. 1. Abt. 3. Buch.  
9. April 1907.  
8141. Ausführl. Lehrbuch d. pharmaz. Chemie, bearb. v. Dr. Ernst Schmidt. I. Bd. II. Abt.  
13. Mai 1907.  
**W. Vobach & Co. in Leipzig.**  
8147. Des Bruders Weib. 2. Bd. von Eugen v. Tempsky.  
23., 25. Mai, 1., 13. Juni 1907.  
**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.**  
8198. Aus den Geheimakten des Welt-Detektivs.  
16. Bd. Nur ein Tropfen Tinte.  
17. Bd. Genie u. Wahnsinn.  
18. Bd. Wie Jack der Aufschlitzer gefangen wurde.  
19. Bd. Der verräterische Kodack.  
22., 22., 25. Mai, 5., 13. Juni 1907.  
**Daheim-Expedition in Leipzig.**  
8349. Kameraden. Roman (Forts.) von C. von Dornen, in Nr. 32, 33, 34, 35 d. »Daheim« v. 11., 18., 24. Mai, 1. Juni.  
11. Mai 1907.  
**Friedrich Hofmeister in Leipzig.**  
9065. Istrianische Hochzeit. Drama in 3 Aufzügen v. Luigi Illica.  
15. Mai 1907.  
**Vita, Deutsches Verlagshaus in Berlin.**  
9104. Die Sandbüchse. Ein neudeutsches Schauspiel in 2 Akten v. Fritz v. Briesen.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**  
(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- Friedrich Ulber, Verlag, in Ravensburg.**  
Efer, Ob.-Finanzr. Frider.: Aus meinem Leben (1798—1873).  
Hrsg. v. Amtsricht. a. D. P. Beck. (XX, 708 S. m. Bildnis.)  
gr. 8<sup>o</sup>. '07. 8. —; geb. 9. —

**Friedrich Brandstetter in Leipzig.**

Jahresbericht, pädagogischer, v. 1906. Bearb. u. hrsg. v. Kreis-  
schulinsp. Schulr. Heinr. Scherer. 59. Jahrg. (XII, 565 u. 157 S.)  
gr. 8°. '07. 12. —  
Scherer, Schulr. H.: Die Pädagogik als Wissenschaft von Pestalozzi  
bis zur Gegenwart in ihrer Entwicklung im Zusammenhange  
m. dem Kultur- u. Geistesleben dargestellt. III. Abtlg. Die  
wichtigsten Darstellgn. der empir. Pädagogik. (III, 298 S.) 8°.  
'07. 4. 40; geb. 5. —

**Gustav Brauns in Leipzig.**

Lebrecht, des Mönches Regidius, verbessertes großes ägyptisches  
Traumbuch, nach alten ägypt., schwed. u. arab. Handschriften  
bearb. u. zusammengestellt. Nebst den beigelegten Lotto-  
Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- u. Unglückstage  
des Jahres; dem Lotto-Tarif u. e. Anweisg., wie man spielen  
muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. 33. Aufl. (122 S.)  
8°. ('07.) —. 75

**Ph. Brönnner'sche Buchh. (P. Seitz) in Eichstätt.**

Hämmerle, Gymn.-Prof. Dr. Alois: Die ehemalige Kloster- u.  
Wallfahrtskirche zu Bergen bei Neuburg a. D., ihre Geschichte  
u. Beschreibung. Leben u. Werke des Meisters ihrer Fresken,  
des Augsburger Kunst- u. Historienmalers Johann Wolfgang  
Baumgartner 1712—1761. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte, ins-  
besond. des 18. Jahrh. Mit 22 Abbildgn. im Text u. 14 Taf.  
[Aus: „Sammelblatt des hist. Ver. Eichstätt.“] (103 S.) gr. 8°.  
'07. 3. —

Lehrer-Jugend. Kalender u. Jahrbuch f. Schüler bayer. Lehrer-  
u. Lehrerinnenbildungs-Anstalten auf das (Schulj.) 1907/8 (15. IX.  
1907 bis 31. XII. 1908). Mit Bild- u. Musikbeigaben. Von Sem-  
lehr. Ludw. Eid. (176 S.) kl. 8°. Geb. in Leinw. —. 80

Sammelblatt des historischen Vereins Eichstätt. XXI. Jahrg. 1906.  
(130 S. m. Abbildgn. u. 14 Taf.) gr. 8°. '07. 4. —

**Buchhandlung des Ostdeutschen Jünglingsbundes  
in Berlin.**

Burdhardt, P. Joh.: Der Jungfrauenvereine Bedeutung u. Auf-  
gabe f. das Reich Gottes, in der Kirche, f. Volk u. Vaterland.  
Vortrag. (12 S.) 8°. '07. —. 25

**Buchhandlung Vorwärts in Berlin.**

Engels, Frdr.: Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie  
zur Wissenschaft. 5. vervollständ. Aufl. Mit e. Vorwort v. Karl  
Kautsky. (68 S.) 8°. '07. 1. —

Flugschriften, sozialdemokratische. gr. 8°.  
I. Sozialdemokratie u. Arbeiterversicherung. (16 S.) '07. —. 10.

**Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, Hermann Ebbod,  
in Berlin.**

Kremutz, Mite: Was die Welt schuldig nennt. (151 S.) 8°.  
'07.) 2. —; geb. 3. —

Moszkowski, Alex.: Riviera-Expreß. Heiteres. (VII, 143 S.) 8°.  
'07.) 2. —; geb. 3. —

**Karl Curtius in Berlin.**

Höcker, Dr. v.: Ist Deutschland finanziell gerüstet? (48 S.)  
8°. '07. —. 60

**Richard Danciel's Verlag in Goslar.**

Riebandt, Rekt. Joh.: Präparationen zu deutschen Gedichten u.  
Lesebüchern. Nach Herbart'schen Grundsätzen u. zum Teile auch  
nach der darstell. Lehrweise u. m. besond. Berücksicht. einfacher  
Schulverhältnisse bearb. (In 3 Bdn.) I. Bd. Unterstufe.  
(VIII, 367 S.) gr. 8°. '08. 4. 20; geb. in Leinw. 4. 80

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**

Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. Die Entstehg., Ge-  
winng u. Verwertg. der Schätze der Erde als Grundlagen der  
Kultur. 3. Bd. 1.—50. Tauf. (XII, 500 S. m. Abbildgn. u. 41  
z. Tl. farb. Beilagen.) Ver.-8°. ('07.) 12. —; geb. in Ldr. 18. —

**Felix Dietrich, Verlag in Leipzig.**

Kultur u. Fortschritt. Neue Folge der Sammlg. „Sozialer Fort-  
schritt“. Hefte f. Volkswirtschaft, Sozialpolitik, Frauenfrage,  
Rechtspflege u. Kulturinteressen. 8°.  
Jede Nr. —. 25; f. die Reihe v. 10 Nrn. 1. 50

112—115. Ortloff, Dr. Herm.: Gleichberechtigung der Feuer- u. Erd-  
bestattung. Anh.: Das Verbrennungssystem Rich. Schneider, vorm. Dresden,  
jetzt Berlin. (IV, 73 S.) '07. — 116. Thiesing, Amtsricht. Dr.: Frauen  
als Vormünder. (12 S.) '07. — 117. Lischniewska, Maria: Die wirt-  
schaftliche Reform der Ehe. (15 S.) '07.

**Dörffling & Franke in Leipzig.**

Braun, Konsist.-R. Frdr.: Der Glaube der Kirche in der Krisis  
der Gegenwart. [Aus: „Allg. ev.-luth. Kirchenzeitg.“] (48 S.)  
8°. '07. —. 80

Kunze, Prof. D. Dr. Johs.: Luthers Reformation u. das Evan-  
gelium Jesu. (29 S.) 8°. '07. —. 60

Schlottmann, weil. Prof. D. Konst.: Kompendium der biblischen  
Theologie des Alten u. Neuen Testaments. Hrsg. v. Ob.-Konsist.-R.  
Pfr. D. Ernst Kühn. 3. Aufl. (VII, 221 S.) 8°. '07.  
4. —; geb. n. 5. —

**Gerdt & Westorf in Hamburg.**

Hartmann, Bauinsp. Dampfesselrev.-Bureauvorst. Carl: Der  
Schiffsmaschinen-Dienst. Ein Handbuch f. Fluß- u. angeh. See-  
dampfsschiffs-Maschinisten sowie zum Gebrauche f. Schiffsführer.  
11. verb. u. verm. Aufl. (VI, 108 S. m. 46 Fig. u. 1 Taf.) 8°.  
'07. Geb. in Leinw. 3. —

**Erste Olmüher Vereinsbuchdruckerei in Olmütz.**

(Nur direkt.)

Hofer-Sterniska, Frz.: Wetterleuchten. Volksstück. (172 S.) 8°.  
'07. 2. 50

Berichtigung der Preisangabe in Nr. 199.

**Fischer & Franke in Berlin.**

Hauschatz deutscher Kunst der Vergangenheit. Hrsg. vom Jugend-  
schriften-Ausschuß des allgemeinen Lehrervereins Düsseldorf.  
30x26 cm.

5. [Dürer.] Aus Albrecht Dürers Kupferstichen. (22 Taf. m. IV S. Text.)  
'07.) Substr.-Pr. —.80; Einzeldr. 1.20.  
Berichtigung der Preis-Angabe des Verlegers in Nr. 197.

**Franck'sche Verlagsbh. in Stuttgart.**

Boldyreff, Dr. W. N.: Die Annassung der Verdauungsorgane an  
die Eigenschaften der ihre Tätigkeit anregenden Reize. (Schluss-  
folgerungen aus den im Laboratorium Prof. J. P. Pawlows ge-  
fundenen physiolog. Tatsachen.) [Aus: „Ztschr. f. d. Ausbau der  
Entwicklungslehre.“] (S. 129—176 m. 11 Abbildgn. u. 1 Taf.)  
Lex.-8°. '07. 3. —

In Nr. 199 irrtümlich Boldgreff angegeben.

**L. Friederichsen & Co. in Hamburg.**

Seestraßenordnung, die, vom 5. II. 1906 nebst den darauf bezüglichen  
Nebengesetzen u. Verordnungen. Gültig vom 1. V. 1906 ab.  
Auf Veranlassg. der Deputation f. Handel u. Schifffahrt zu-  
sammengestellt. 2. ergänzte Aufl. (24 S.) gr. 8°. '07. —. 60

**Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig.**

Versendungsliste. 1907. Bearb. auf Grundlage der am 27. VII.  
1907 abgeschlossenen Kreditliste des deutschen Verlegervereins.  
(XV, 208 S.) Lex.-8°. Geb. in Leinw. bar n.n.n. 2. 70;  
m. Löschpap. durchsch. n.n.n. 3. 50

Verzeichnis v. Sortiment-Handlungen. Bearb. auf Grundlage  
der am 27. VII. 1907 abgeschlossenen Kreditliste des deutschen  
Verlegervereins. (VI, 68 S.) Lex.-8°. bar n.n.n. 2. —;  
geb. u. m. Löschpap. durchsch. n.n.n. 2. 50

**E. Heinrich in Dresden-R.**

Bericht der Handelskammer Dresden üb. d. J. 1906. gr. 8°.  
2. Tl. Berichte üb. die Lage der einzelnen Zweige v. Handel u. Gewerbe, hrsg.  
30. VII. 1907. (III, 235 S.) + 2.70.

Bulnheim, Baumstr. Baupolizeikom. Max: Grundsätze f. statische  
Berechnungen. Ausführung v. Eisen-Betonbauten u. Verwendg.  
v. Ersatzbaustoffen. Handausg. der baupolizeil. Bestimmgn. des  
Rates zu Dresden, m. Erläuterugn., Hilfstabellen f. die Berechng.,  
Musterberechngn. u. Sachregister. (XVI, 146 S. m. Fig.) Ver.-8°.  
'07.) Geb. in Leinw. 5. —; u. durchsch. 6. —

Weißner, Oberst z. D.: Wie lerne ich e. Karte lesen u. wie  
orientiere ich mich nach derselben im Gelände? Erläutert durch  
Beispiele an der Hand der Generalstabskarte f. das Deutsche  
Reich. 3. erweit. Aufl. (47 S. m. 2 Fig. u. 1 Karte.) 8°.  
'07.) 1. 25

**Oscar Selter in Leipzig.**

Sangerhans, Dr.: Übung macht den Meister. Gesundheitsbüchlein.  
(III, 39 S.) gr. 8°. ('07.) bar —. 50



**August Hirschwald in Berlin.**

**Charité-Annalen.** Hrsg. v. der Direktion des königl. Charité-Krankenhauses zu Berlin. Red. v. Dir. Gen.-Arzt à la s. Dr. Scheibe. 31. Jahrg. Mit 1 Taf., Tabellen u. Abbildgn. im Text. (VII, 87, 733 u. 58 S.) Lex.-8°. '07. 24. —

**Hofbuchdruckerei Eisenach G. Rahle in Eisenach.**

**Arminius, Wilh.:** Sein Recht. Komödie. (31 S.) 8°. ('07.) — 60  
**Bericht** üb. den deutschen Innungs- u. Handwerkertag in Eisenach vom 18. bis 20. VIII. 1907. [Aus: „Eisenacher Zeitung.“] (16 S.) 8°. ('07.) — 50

**Thüringerwald-Karte.** Hrsg. im Auftrag des Gesamtvorstandes des Thüringerwald-Vereins. Spezialkarte in 33 Blättern. 1: 50,000. 16., 21. u. 23. Blatt. Je 24×24,5 cm. Farbdr. Mit Text. kl. 8°. Je — 80

16. Blankenburg. — Schwarzburg — Trippstein — Unteres Schwarzatal — Arnsgereuth. (11 S.) ('07.) — 21. Unterneubrunn. — Masserberg — Neustadt a. R. — Frauenwald (8 S.) ('07.) — 23. Gräfenthal. — Teufelskanzel Wallendorf — Meura — Hoheneiche — Oberes Lichtetal. (7 S.) ('07.)

**Urei Juncker Verlag in Stuttgart.**

**Lenski, Ossip:** Singende Nächte. Dichtungen. (Umschlagzeichnung v. Lucian Bernhard.) (140 S.) 8°. ('07.) 2. —

**G. A. Raemmerer & Co. in Halle a/S.**

**Heidemann, Postinsp. Dr. Paul:** Zur Entwicklung des deutschen Sparkassenwesens unter besond. Berücksicht. der Postsparkassenfrage. (116 S. u. 15 S. Tab.) gr. 8°. '07. 2. —

**Kalender** f. Ortsgeschichte u. Heimatskunde v. Halle, Saalfreis u. Umgebung f. d. J. 1908. (32 u. 64 S.) 8°. — 30

**Friedrich Kilián's Nachf. in Budapest.**

**Augustin, Assist. M. Dr. Béla:** Historisch-kritische u. anatomisch-entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen üb. den Paprika. (86 S. m. 10 Taf.) gr. 8°. '07. 3. —

**Kirchheim & Co. in Mainz.**

**Kultur u. Katholizismus.** Hrsg.: Mart. Spahn. kl. 8°. Jeder Bd., kart. 1. 50  
7. Bd. Kiefl, Frz. X.: Herman Schell. (139 S. m. 3 Taf.) ('07.)

**Gebrüder Anauer in Frankfurt a/M.**

**Hoffbauer, F.:** Entwurf e. begründeten Strafrechts. (16 S.) kl. 8°. '07. bar — 20

**Leipziger Buchdruckerei Aktiengesellschaft in Leipzig.**

**Lederer, Jul.:** Die Ehe, wie sie war, ist u. sein wird. (26 S.) gr. 8°. ('07.) — 30

**Georg Neefburger in Leipzig.**

**Kanrud, Hans:** Kropfzeug. Zwölf Geschichten v. kleinen Menschen u. Tieren. (Übers. v. Walth. R. Schmidt. Titelzeichnung v. Max Loose. Buchschmud v. Gadsjo Weiland.) 1.—3. Tauf. (162 S.) 8°. '07. 2. 25; geb. in Leinw. bar 3. —

— **Sidsel Langröschchen.** (Übers. v. Walth. R. Schmidt. Titelzeichnung v. Lisbeth Bergh. Buchzeichnungen v. Gadsjo Weiland.) 3.—6. Tauf. (151 S.) 8°. '07. 2. 25; geb. in Leinw. bar 3. —

**Kielland, Alex. L.:** Arbeiter. Roman. Übers. v. Dr. Frdr. Leskien u. Marie Leskien-Die. (Buchzeichnungen v. R. Carl.) (207 S.) 8°. '08. 2. 75; geb. in Leinw. bar 3. 50

— **Kings um Napoleon.** Unter Mitarbeit des Verf. übers. v. Dr. Frdr. Leskien u. Marie Leskien-Die. Einbandzeichnung u. Buchschmud v. Max Loose. 3. Aufl. 7.—8. Tauf. 2 Tle. in 1 Bde. (227 u. 219 S. m. Bildnis.) 8°. '07. 6. —; geb. in Leinw. bar 7. —

**Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.**

**Brüning, Ob.-Brgmstr. a. D. H.:** Das Kreis- u. Provinzial-Abgabengesetz vom 23. IV. 1906. Ergänzungsheft zur 3. Aufl. f.: Die preuß. Verwaltungsgesetzgeb. f. die Prov. Hannover nebst den hannoverschen Gemeindeverfassungsgesetzen. (28 S.) 8°. '07. — 60

**Gottschalk, Mittelsch.-Hauptlehr. Herm., u. Mittelsch.-Rekt. Johs. Meyer:** Evangelisches Religionsbuch f. die Hand der Schüler, enth. bibl. Geschichte, Einführg. in das Bibellefen, Kirchengeschichte, geistl. Lied, Gebete, Katechismus m. Sprüchen u. Liedern nebst Anh. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Lehr. F. Jversen. Ausg. G. Mit gegliedertem Katechismustext u. zugehör. Sprüchen u. Liedstrophen. Mit 2 Karten u. 10 Skizzen. (VIII, 221 S.) 8°. '07. Geb. n.n. 1. 15

**Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover ferner:**

**Heine, Mittelsch.-Rekt. R.:** Einführung in die englische Konversation auf Grund der Anschauung nach den Bildertafeln v. Ed. Hölzel. Mit e. kurzgefaßten Grammatik als Anh. Für die Hand der Schüler bearb. 4. Ster.-Ausfl. (VIII, 150 S. m. 4 Bildern.) 8°. '07. Geb. 1. 80

**Kernsprüche,** biblische, nebst Viederverzeichnis f. die höheren Schulen der Prov. Hannover. (32 S.) 8°. '07. — 25

**Kley, Gewerbe- u. Handelssch.-Dir. Dr. W.:** Die Arbeit. Lesebuch f. gewerbl. Fortbildungs- u. Fachschulen. Technische Gewerbetunde sowie berufl. Gesetzes- u. Bürgerkunde dazu. gr. 8°. '07.

Anh. I. Der Bäcker. Anleitung zur Gesellen- u. Meisterprüfung, sowie Handreichg. zur Bäckerpraxis, in Verbindg. m. Praktikum bearb. (XVI, 299 S.) '07. Kart. 2.—; geb. in Leinw. n. 2.25.

**Pünjer, Mittelsch.-Rekt. J.:** Lehr- u. Lernbuch der französischen Sprache. 1. Tl. 8. (Ster.-)Ausfl. (VIII, 170 S.) gr. 8°. '07. Geb. 2. —

**Rosenburg, Sem.-Lehr. Herm.:** Die Geschichte f. Präparandenanstalten. 8°. —

2. Tl. Deutsche, besonders brandenburgisch-preussische Geschichte bis zur Gegenwart. Für die II. Präparandenklasse. 4 u. 5. Aufl. (VIII, 136 S.) '07. Geb. 1.60.

**Tedlenburg, Rekt. Aug., u. Sem.-Lehr. Karl Dageförde:** Quellen-Lesebuch zur Geschichte der Prov. Hannover f. Lehrer, Lehrerbildungs- u. andern Lehranstalten der Provinz, sowie f. Schul- u. Volksbibliotheken. (VIII, 175 S.) 8°. '07. Geb. 1. 75

**Walsemann, weil. Rekt. A.:** Das Interesse. Sein Wesen u. seine Bedeutg. f. den Unterricht. Eine Ziller-Studie. Neu bearb. u. m. Anmerkgn. versehen v. Sem.-Dir. Dr. Herm. Walsemann. 2. Aufl. (124 S.) gr. 8°. '07. 1. 80

**Heinrich Witten in Dresden.**

**Vendler, Ludw.:** Moderne Slavinnen. Ein Theaterroman. 4. Aufl. (326 S.) 8°. ('07.) 4. —; geb. n. 5. —

**H. Müller-Fröbelhaus in Dresden.**

**Geistbeck, Dr. A., u. Fr. Engleder:** Geographische Typenbilder. XV. Die Kieler Förde. Typus der deutschen Fördenküste. 2 Blatt je 54×78 cm. Farbdr. ('07.) 7. 50; m. Leinw.-Rand u. Oesen 8. —; auf Leinw. m. Stäben 10. —

**Neuer Frankfurter Verlag (G. m. b. H.) in Frankfurt a. M.**

**Gundlach, Prof. Dr. Wilh.:** Eine neue Reformation. Reden an die deutsche Nation. (160 S.) 8°. '07. 2. —

**Schrempf, Christoph:** Sören Kierkegaard. Ein untreier Pionier der Freiheit. Mit e. Vorwort v. Harald Höfßding. (Bibliothek d. Aufklärung.) (100 S.) 8°. '07. bar 1. 20

**Tschirn, Bundespräsident. G.:** Die Moral ohne Gott. Vortrag. 2. Aufl. 4.—6. Tauf. (22 S.) gr. 8°. '07. — 30

**Oesterheld & Co., Verlag in Berlin.**

**Skaven, moderne.** Sechs Kapitel Schauspielerehend, v. e. Clown. (35 S.) 8°. '07. — 50

**Palm & Enke in Erlangen.**

**Sammlung** der Entscheidungen des bayerischen Gerichtshofs f. Kompetenzkonflikte. Unter der Aufsicht u. der Leitg. des königl. Staatsministeriums der Justiz hrsg. 1. Bb. Die Entscheidgn. aus den J. 1880 bis 1906. (XXIV, 392 S.) gr. 8°. '07. 7. 80

**Paul Parey in Berlin.**

**Grundner, Kammerr., u. Prof. Schwappach, DD.:** Massentafeln zur Bestimmung des Holzgehaltes stehender Waldbäume u. Waldbestände. Nach den Arbeiten der forstl. Versuchsanstalten des Deutschen Reiches u. Österreichs hrsg. 3., erweit. Aufl. (XVI, 124 S.) gr. 8°. '07. Geb. in Leinw. 2. 50

**Leide, Landwirtschafts-Lehr. Dr. Paul:** Lehrbuch der Botanik f. landwirtschaftliche Lehranstalten. Mit 98 Textabbildgn. u. dem vom kaiserl. Gesundheitsamt hrsg. Pilzmerkblatt. (Landwirtschaftliche Unterrichtsbücher.) (VII, 136 S.) gr. 8°. '07. Geb. in Leinw. 2. —

**Wagner, Ob.-Forst. Max:** Pflanzenphysiologische Studien im Walde. (XII, 177 S. m. 2 Abbildgn. u. 6 Taf.) gr. 8°. '07. 4. 50

**H. Veit & Sohn in Jülich.**

**Verordnung,** die Feststellung der Bezirke der Dissidentenvereine im Königr. Sachsen. Vom 25. IV. 1907. (8 S.) 8°. '07. — 20

**W. Poppelauer in Berlin.**

Jacob, Rabb. B.: Die Wissenschaft des Judentums, ihr Einfluß auf die Emanzipation der Juden. Vortrag. (16 S.) gr. 8°. '07. — 50

**Quelle & Meyer in Leipzig.**

Reimers, Dr. Heinr.: Die Quellen der Rerum Frisicarum Historia des Ubbo Emmius. [Aus: Jahrb. d. Gesellsch. f. bild. Kunst u. vaterl. Altertümer zu Emden.] (VIII, 286 S.) gr. 8°. '07. 5. —

**Albert Rathke's Verlags-Buchh. in Magdeburg.**

Puff, L., u. E. Stark, Lehrer: Lehrbuch der vereinfachten deutschen Stenographie (Einigungssystem Stolze-Schrey). 17. Aufl. (51 S.) gr. 8°. ('07.) — 80

**Kenger'sche Buchh., Gebhardt & Wilsch, in Leipzig.**

Nohrbutter, Ob.-Realsch.-Prof. Dr. H.: Guide grammatical. Vexifon f. franzöf. Grammatik. (IV, 106 S.) 8°. '07. 1. 50; geb. 1.80

**J. Rentel's Verlag (Hermann Gofer) in Berlin.**

Krüger, Rekt. Karl A.: Schul-Naturgeschichte in Gruppen u. Einzelbildern. 12., verb. Aufl. Mit 178 Abbildgn. Nach der neuesten Rechtschreibg. (VIII, 185 S.) 8°. '08. Kart. bar 1. —

**Emil Richter in Berlin.**

Ulbrich, Mart.: Gedanken e. Gottsuchers. (V, 99 S.) 8°. '08. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

**Gustav Rieckes Buchh. Nachf. in Berlin.**

Hard, Hedw.: Die im Schatten gehen. (269 S.) 8°. ('07.) 3. —; geb. 4. —

**W. Rotermund in São Leopoldo.**

Kalender f. die Deutschen in Brasilien 1908. 28. Jahrg. (294 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnistaf.) 8°. n.n. 1. —

**Moritz Schauenburg in Lahr.**

Volksbibliothek des Lahrer hinkenden Boten. II. 8°. Jede Nr. bar —. 02  
981-998. Ludwig, Otto: Zwischen Himmel u. Erde. Roman. (198 S.) ('07.)

**Ignaz Schweizer in Aachen.**

Reiners, Dr. Jos.: Der aristotelische Realismus in der Früh-scholastik. Ein Beitrag zur Geschichte der Universalienfrage im Mittelalter. (60 S.) gr. 8°. '07. — 80

**Adolf Sponholz Verlag, S. m. b. G. in Hannover.**

London, Jack: Wenn die Natur ruft. Uebers. v. L. Löns. Mit (11 farb.) Illustr. v. C. L. Bull, P. R. Goodwin. Kopfleisten v. Heinr. Fiermann. (2. Aufl.) (III, 202 S.) 8°. '07. 4. 50; geb. 5. 50

**Georg Stille in Berlin.**

Delbrück, Hans: Historische u. politische Aufsätze. 2. Aufl. (352 S.) gr. 8°. '07. 6. —

**Theodor Urban in Striegau.**

Edel, Eug.: Das Buch der Offenbarung. 2. Aufl. (X, 115 S.) 8°. '07. bar —. 75  
Moderjohn, E.: Wie kommt man in den Himmel? 6. Aufl. (30 S.) II. 8°. '07. bar —. 20

**Belhagen & Alasing in Bielefeld.**

Monographien zur Weltgeschichte. In Verbindg. m. Anderen hrsg. v. Ed. Heyd. Veg.-8°.  
XXVII. Rathgen, Prof. Dr. Karl: Staat u. Kultur der Japaner. Mit 1 Kunstbeilage u. 155 Abbildgn. (VII, 140 S.) '07. In Leinw. kart. 4. —; Ges.-schenausg. geb. 5. —; Lugsausg., geb. in Lbr. 20. —

**Verlag f. Sprach- u. Handelswissenschaft (S. Simon) in Berlin.**

Handel, Industrie u. Verkehr in Einzeldarstellungen. 8°. Jeder Bd. 1. —  
10. Flamm, Geh. Reg.-R. Prof. Oswald: Schiffbau. Seine Geschichte u. seine Entwicklg. Mit 20 Abbildgn. (75 S.) ('07.)

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

**Chr. Friedrich Bieweg, S. m. b. G., in Berlin-Gr. Lichterfelde-B.**

Morill, Gesanglehrerin Blanka: Stimmerziehende Lautbildungslehre nach e. Lautbildungsgesetz. Auf Grund prakt. Erfahrgn. dargestellt. (VII, 114 S. m. Abbildgn., 5 Taf. u. 1 Tab.) 8°. ('07.) 3. 50

**Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.**

Murr's, Prof. Vinzenz, kurze deutsche Sprachlehre m. erläuternden Beispielen u. vielen Aufgaben. Neu bearb. v. Handelsakad.-Sekr. u. -Lehr. Paul Murr. 17. Tauf. (VIII, 166 S.) II. 8°. '08. Kart. 1. 40

**Fritz Winzen's Verlag in Dortmund.**

Schmidt, W.: Das Geheimnis, kräftig u. frisch zu bleiben — od. es wieder zu werden. Mit Zeichngn. v. R. Gundlach. (96 S.) II. 8°. ('07.) Geb. in Leinw. 1. —

**Franz Wunder, Verlag in Berlin.**

Bücherei f. Freimaurer. 8°. Jeder Bd. 1. —  
9. 10. Klassiker, maurerische. II. Vessing. Seine maurer. Schriften m. historisch-krit. Erläuterng. freimaurer. Forscher. Dargestellt von Albin Frhr. v. Reitzenstein. (VI, 135 S.) ('07.) — 11. 12. Senne am Rhyn, Dr. Otto: Kurze gefasste Symbolik der Freimaurerei. (VIII, 144 S.) ('07.) — 13. Reitzenstein, Albin Frhr. v.: Die strikte Obervanz. (80 S.) ('07.)

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Zeitschrift f. Psychologie u. Physiologie der Sinnesorgane, hrsg. v. Herm. Ebbinghaus u. W. A. Nagel. I. Abtlg., Zeitschrift f. Psychologie. In Gemeinschaft m. S. Exner, J. v. Kries, Th. Lipps u. a. hrsg. v. Herm. Ebbinghaus. 46. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 80 S.) gr. 8°. '07. bar 15. —

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.**

Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. 1. Gruppe. 33. Bfg. (2. Bd. S. 265-288 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Veg.-8°. bar —. 60  
Zur guten Stunde. Illustrierte Familien-Zeitschrift. Hrsg. unter Red. v. Rich. Bong. In Österreich-Ungarn verantwortl.: Frdr. Bauer. 21. Jahrg. 1908. (Aug. 1907 — Juli 1908.) 28 Hefte. (1. Heft. 32 u. 6 S. m. 3. Zl. farb. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) 40x29,5 cm. bar je —. 40

**Edardt & Restorff in Hamburg.**

Monatskarte f. den nordatlantischen Ozean. September 1907. (Jahrg. VII.) Nr. 9. 58,5x84,5 cm. Farbdr. —. 75

**J. Sabel in Regensburg.**

Sammlung historischer Romane. I. Bd. 4. u. 5. Bfg. 8°. Je —. 20  
I. Bd. Wallace, A.: Ben Hur. Aus dem Engl. von G. v. Eborf. 4. u. 5. Bfg. (S. 321-576.)

**August Hirschwald in Berlin.**

Archiv f. klinische Chirurgie. Hrsg. von Frz. König, A. Freih. v. Eiselsberg, W. Körte, O. Hildebrand. 83. Bd. 4. Heft. (VII, u. S. 905-1143 m. Abbildgn. u. 4 Taf.) gr. 8°. 9. —

**Historischer Verein f. das Großherzogt. Hessen in Darmstadt. (Nur direkt.)**

Archiv f. hessische Geschichte u. Altertumskunde. Neue Folge. 4. Bd. 3. Heft. Hrsg. v. Prof. Dr. Eduard Anthes. (III u. S. 355-510.) 8°. '07. bar 4. —  
— dasselbe. Neue Folge. 5. Bd. Hrsg. v. Jul. Rhard. Dieterich u. Karl Bader. Beiträge zur Geschichte der Universitäten Mainz u. Giessen. Hrsg. v. Jul. Rhard. Dieterich u. Karl Bader. (VIII, 532 S. m. Abbildgn., 1 Taf. u. 1 Plan.) 8°. '07. bar 5. —  
Quartalblätter des historischen Vereins f. das Großherzogt. Hessen. Neue Folge. Hrsg.: Dr. Ludw. Voltz. Jahrg. 1907. 1. Vierteljahrsheft. 4. Bd. Nr. 5. (S. 125-156 m. Abbildgn.) gr. 8°. Jährlich bar 2. —; einzelne Nrn. —. 60

**Metropol-Verlag in Berlin.**

Aus dem Sumpfe der Großstadt. 8°. ('07.) Jeder Bd. —. 20  
8. Bernard, Eug.: Verbotene Liebe. Aus dem Leben u. Treiben des 3. Geschlechtes. (48 S.)  
Geschichten, intime. 8°. ('07.) Jede Nr. —. 10  
197. Birkenburg, Mor. v. (Walt. Komann): Größenwahn. Der Roman e. Sonntagstundes. (48 S.)



Verlag moderner Lektüre in Berlin.		S. Hirzel in Leipzig.	
Geier's, Florian, Kampf m. den Raubrittern. 35. Bd. (32 S.) 8°. bar —. 10		*Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie und Telephonie. 1. Band. 1. Heft. 5 M.	8582
Unter schwarzer Flagge. Abenteuer des berühmten Piratenkapitäns Morgan. 87. Bd. (40 S.) 22x11,5 cm. bar —. 10			
Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.		Insel-Verlag in Leipzig.	
Aus den Geheimakten des Welt-Detektivs. 32. Bd. (32 S.) Reg.-8°. —. 20		*Die Novellen des Cervantes. Vollst. deutsche Ausgabe. 2 Bände. 8 M.; geb. in Leder 12 M.	8588
Indianer-Häuptlinge, berühmte. 81. Bd. (32 S.) gr. 8°. —. 10			
Texas Jack, der berühmteste Indianerkämpfer. 81. Bd. (32 S.) gr. 8°. —. 10			
Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts). * = künftig erscheinend. U = Umschlag.		Louis Marcus in Berlin.	
<b>C. Andelfinger &amp; Cie. in München.</b> U 3		Marcus, das deutsche Testament. 3. Aufl. Geb. 3 M.	8571
*Bilder aus dem hl. Lande. 6. Aufl. In steifem Umschl. 2 M.; geb. 3 M.			
<b>H. Bath in Berlin.</b> 8581		Marquardt & Co. in Berlin.	
*Kumbruch, Ausbildung der Rekruten. 4. Aufl. Geb. 1 M 25 ♂.		*Förster-Nietzsche, Das Nietzsche-Archiv. 2 M.	8579
Berichtigung des Verfasser Namens aus Nr. 201.			
<b>B. Behr's Verlag in Berlin.</b> 8577/83		Otto Reifners Verlag in Hamburg.	
*Büding, Brackwasser. 3 M.; geb. 4 M.		*Sieveking, Das deutsche Seerecht. 20 M.; geb. 23 M.	8580
*Manz, Römer. 2 M.			
<b>Berliner Verlag in Berlin.</b> 8584/85		G. S. Mittler & Sohn in Berlin.	
*Die Gemäldegalerie. à Blatt 50 ♂.		*Nadolny, Verkehr nach Russland. 2 M 75 ♂; geb. 3 M 50 ♂	8579
<b>Georg Bondi in Berlin.</b> 8589			
*Lessing, Bühneneinrichtung etc. von Schlenther. 1 M 50 ♂.		Verlagsbuchhandlung „Sthria“ in Graz.	
<b>Bonifacius-Druckerei in Paderborn.</b> 8576		Klopp, Deutschland und die Habsburger. 10 M.	8573
Sammer, Predigten für die Feste des Herrn. I. Abt. 3 M 20 ♂;			
geb. 4 M 50 ♂.		Bernhard Tauchnitz in Leipzig.	
<b>F. J. Ebenhöch'sche Buchhandlung (Heinrich Korb) in Linz.</b> 8571		*Tauchnitz Edition. Vol. 3988: Vachell, The Hill. 1 M 60 ♂.	8589
Weissenhofers Erzählungsschriften:			
4. Bändchen. Erwin von Prolingstein. 3. Aufl. 1 M 20 ♂.		Beit & Comp. in Leipzig.	
5. „ Der kleine Tiroler. 3. Aufl. 1 M 20 ♂.		*Greinacher, Radium. Neuer Abdruck. 1 M.	8589
6. „ Edelweiss. 2. Aufl. 1 M 20 ♂.			
Pailler, Neue religiöse Schauspiele für Mädchen. 2. Aufl. 1 M 80 ♂.		Verlag der Mode-Berichte Adolph Renner in Dresden.	
— Schauspiele für Jungfrauenvereine und weibl. Bildungsanst.		Mode-Bericht. 75 ♂.	8567
3. Aufl. Band II. 1 M 60 ♂.		Verlag der Schönheit in Berlin.	
		Probekbände der Schönheit. à 1 M.	8573
		Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.	
		*Technisch-Chemisches Jahrbuch. Hrsg. v. Biedermann. 28. Jahrg. 1905. Geb. 20 M.	8578
		F. C. W. Vogel in Leipzig.	
		Quervain, Spezielle Chirurgische Diagnostik. 15 M.; geb. 17 M.	8574

## Nichtamtlicher Teil.

### Der Provinzbuchhandel in Frankreich.

Paris — c'est la France, dieser Ausspruch ist so sprichwörtlich geworden, daß man ihn überall und auf alle Verhältnisse anzuwenden sich geneigt fühlt. Auch vom französischen Buchhandel dürfte man im Auslande in diesem Sinne sprechen; die Provinz ist für die weitesten Kreise ohne jede Bedeutung. Von einem Provinzialverlag, der sich über eine lokale Bedeutung erhebt, hört man selbst in Frankreich nur in ganz beschränktem Maße, die Publikationen der Provinzial-Universitäten nehmen auch nur eine bescheidene Stellung ein und sind vielfach wohl von untergeordneter Bedeutung. Die weit verbreitete Anschauung »Paris, c'est la France« scheint somit auch auf den französischen Buchhandel angewandt ihre volle Berechtigung zu haben. Und doch ist in Frankreich der Provinzialbuchhandel für ausländische Literatur, allerdings nur in gewisser Beschränkung, von nicht geringer Bedeutung.

Frankreich ist seit langen Zeiten das Wallfahrtsland aller Vergnügungssüchtigen sowohl als auch aller Kunstfreunde, und kein andres Land der Welt dürfte wohl fortlaufend, das ganze Jahr hindurch so viele Fremde in seine Grenzen

ziehen. Im Winter ist es die mittelländische Küste mit ihren Zentren Nizza, Mentone, Monaco, im Sommer die Küste der Normandie und der Bretagne mit Trouville, Dinard, und fast das ganze Jahr hindurch ziehen die Loire mit ihren Schlössern, die Pyrenäen, die Vogesen — um von weniger umfassenden Gebieten nicht zu sprechen — das reiche Ausland an. Sie alle lesen, diese Touristen, die mit der Bahn oder mit Automobil die einzelnen Gegenden durchstreifen und hier und dort ein paar Tage oder auch ein paar Wochen rasten, und zwar, wie wohl nicht besonders erwähnt werden darf, die Literatur ihres Landes — wenn sie sie finden! Die bewegliche Presse des Auslands ist dem Strome der Zeit und der Reisenden zu folgen bemüht gewesen, der ausländische Buchhandel folgt ihm, sei es der fehlenden Hilfsmittel, sei es der fehlenden Nachfrage wegen, nur in beschränktem Maße.

Wenn, wie man sagt, Paris Frankreich ist, der französische Provinzialbuchhandel also kaum heimischen Ansprüchen zu genügen gewachsen ist, wie soll er dann den berechtigten Ansprüchen des Auslandes gewachsen sein? Es ist somit zu verstehen, wenn das interessierte Ausland, um einem Unwohlstand abzuwehren, selbst aktiv eingreift und den Vertrieb



organisiert oder selbst den Einzelverkauf übernimmt, ein Zustand, dem wir jetzt hier überall in den Brennpunkten begegnen.

Herr Ruat, ein wohlbekannter Buchhändler in Marseille, hielt letzthin in Paris einen Vortrag über den französischen Buchhändler in der Provinz; es dürfte nicht uninteressant sein, die Ansichten dieses zuständigen Fachmannes kennen zu lernen.

Es fragt sich zuerst, wieviel Buchhändler es wohl in der Provinz gibt, — da es meines Wissens eine offizielle Statistik hierüber nicht gibt — die Adressenbureaus nennen in ihren Katalogen ca. 4—5000 Firmen —, also eine durchaus nicht unberechtigte Frage. Manche Verleger in Paris, sagt er, sind der Ansicht, daß dort überhaupt nicht mehr Häuser existieren, als sie zu Kunden haben. In den sechs Departements, die den Wirkungskreis Herrn Ruats umfassen, zählt er 1400 mehr oder minder bedeutende Bücherhändler, von diesen seien etwa 400 als eigentliche Buchhändler zu bezeichnen, da sie Bücher in Kommission beziehen und somit ihr Interesse bezeugen, auf dem einen oder dem andern Gebiete der Literatur fortlaufend unterrichtet zu sein, um sich dafür zu verwenden. Die Zahl der eigentlichen Buchhändler sei aber infolge verschiedener Gründe im Abnehmen begriffen. Die Konkurrenz der Großbuchhandlungen habe die Kundschaft der Buchhändler in den kleinen Städten geschwächt. Bei dem System der öffentlichen Lieferungsvergebung durch die Behörden und der Zuschlagerteilung an den billigsten Lieferanten hätten nur die großen Firmen ihre Angebote einreichen können, dank dem Extrarabatt von zehn Prozent, den sie von den Verlegern bei der Abnahme einer größeren Anzahl von Exemplaren erhalten. Ein solches Haus, das früher einen Jahresumsatz von 50000 Frs. hatte, verkaufe jetzt für 500000 Frs.; es seien dadurch aber 20 bis 50 kleine Buchhändler ruiniert worden, denen man die 450000 Frs. abgenommen habe und denen jetzt die Kunden fehlten, die bei ihnen ihren Bedarf sowohl an Papier als auch an Büchern früher gedeckt hätten und ihnen zu leben gestatteteten. Für den Verleger sei das eine Geschäftsverschiebung, aber offenbar keine vorteilhafte; denn ein Haus, das einen Umsatz von 500000 Frs. erreiche, gewinne durch Extrarabatt 50000 Frs., die es dazu anwende, die weniger begünstigten Kollegen zu bekämpfen und deren Ruin es erreiche. Der Absatz der sogenannten Geschenkbücher sei durch den Verkauf dieser Literatur in den Warenhäusern fast ruiniert; viele Buchhändler in den kleinen Städten führten diese Werke gar nicht mehr; bei andern, die sie beibehalten hätten, gehe der Verkauf von Jahr zu Jahr zurück. Die Geschmacksverrohung des Publikums sei eine Folge der Verarmung des Buchhändlers (?), und dieser sei außerdem noch durch den Zeitungshändler bedroht, der bald den Verkauf der Büchernovitäten im allgemeinen, sowie der Schlager des Tages, der Prämienbücher und alles, was sich sonst leicht verkaufe, monopolisieren und es an die Stelle der schönen, würdigen Bücher von ehemals setzen werde, die den Stolz und den Reichtum des französischen Buchhandels bildeten.

Etwas wenigstens könnte der Buchhändler, ungeachtet des Verfalls des Geschmacks, vielleicht noch an den verschiedenen Serien-Publikationen verdienen, die infolge des Wettbewerbs unter den Verlegern massenhaft herausgegeben werden — Publikationen zu den verführerischsten Preisen, die aber häufig eine Verschlimmerung in der Geschäftskonkurrenz herbeiführten.

Herr Ruat spricht dann von einem Verkaufsring der billigen Revuen und populären Publikationen. Große Provinzialblätter hätten ein Konsortium gebildet. Dieses versuche, sich das Monopol für den Verkauf zu sichern, und dränge die Verleger, ihnen zu Bedingungen zu liefern, die

ihnen in Marseille gestatteten, zum Verlegerpreise oder gar noch billiger zu liefern. Geschickte Abkommen mit den Eisenbahngesellschaften brächten ihnen außerdem den Vorteil, ihre Sendungen mit den Postzügen zu expedieren, obwohl die Ware durchaus nicht den hierfür verlangten Charakter trage. Das seien Schritte, die darauf hinführten, sich das Monopol für den Verkauf zu sichern. Man dürfe darauf gefaßt sein, daß dieses Konsortium in vielleicht nicht allzulanger Zeit selber Bücher verlegen und sich so aller Zwischenhändler entledigen werde. Die Hindernisse und Schwierigkeiten, mit denen der Buchhändler zu kämpfen habe und die die Sicherheit des Handels gefährdeten, seien aber nicht unüberwindlich, und alle Maßnahmen, die getroffen werden könnten, um einem Übel abzuwehren, das nicht unheilbar sei, beruhten auf einer freien und klaren Aussprache zwischen den nächstbeteiligten, also den Buchhändlern und den Verlegern.

Man könne frei heraus sagen, daß die Sortimentbuchhandlungen, die in Frankreich jetzt noch existierten, ihre Existenz der Regelung der Rabattfrage, dem Tarif für den Detailverkauf verdankten; es sei nur dieser Regelung zuzuschreiben, daß es den Verlegern gelungen sei, die Zahl ihrer Abnehmer in der Provinz zu erhalten und zu erhöhen, nachdem sie dadurch deren Interessen gewahrt hätten.

Es will Herrn Ruat nicht weniger wichtig erscheinen, daß die Verleger einen Rabattunterschied zwischen den Buch- und den Bücherhändlern anerkennen. Mit einem Worte, es dürfe dem regelrecht seinen Handel ausübenden Sortimenter keine unlautere Konkurrenz gemacht werden, woher sie auch immer komme; es sei Ehrensache und eignes Interesse der Mehrzahl der Verleger, hierüber zu wachen.

Die Regulierung des Engros-Verkaufs müsse ernstlich vorgenommen werden. Die Abschaffung des Extrarabatts bezwecke nach der Ansicht der meisten nur die Beseitigung einer Vergütung, die sich dem Buchhandel als nachteilig erwiesen hätte; sie könne aber ohne den geringsten Schaden weiterbestehen, wenn sie nicht dazu angewandt würde, den Buchhandel selbst zu bekämpfen. Es sei von keiner Wichtigkeit, ob ein Großsortiment für 500000 Frs. direkt oder für 450000 Frs. an den Buchhandel verkaufe, solange es alljährlich dieselbe Ziffer erreiche oder sie erhöhe, es sei für die kleinen Buchhändler aber von größter Wichtigkeit, daß ihnen die 450000 Frs., von denen sie, wenn auch bescheiden, doch leben könnten, erhalten blieben. Man könne wohl zu einer Verständigung kommen. Der Buchhandel habe das größte Interesse daran, daß alle seine Mitglieder leben könnten, der Großbuchhändler, der in seinem Kreise den Handel zentralisiere, und der Detaillist, der zusehen müsse, wie ihm in der Stadt, in der er Steuern zahlt, sein Interessentenkreis von auswärts abgenommen werde, weil er nicht in der Lage sei, ebenso billig einzukaufen. Auf die eine oder andre Weise, sagt Herr Ruat, müsse der kleine Buchhändler, der sich keines Extrarabatts erfreue, gegebenenfalls gegen den mehr begünstigten Kollegen geschützt werden, vorausgesetzt, daß er für die Verleger von Nutzen sei und deren Schutz verdiene.

Die Angestellten des Buchhandels, deren allgemeine Befähigung anzuerkennen sei, müßten noch immer mehr dazu erzogen werden, den Ansprüchen eines Berufs gerecht zu werden, der es verlange, die Kundschaft im vornehmsten Sinne zu beraten; sie müßten ebenso erkennen, daß ihr Schicksal mit dem ihres Vorgesetzten aufs engste verbunden sei, und daß der Gehilfe keine Existenzmöglichkeit habe, wenn der Chef selbst nicht mehr bestehen könne. Sie müßten zur Wohlfahrt des Hauses beitragen und sich durch ihre Tätigkeit als brauchbare Mitarbeiter erweisen. Ihre Verdienste würden dann auch nach ihren Leistungen belohnt werden. Herr Ruat empfiehlt den Angestellten, die fachtechnische

Ausbildung nicht zu vergessen und besonders nicht das Studium der fremden Sprachen, um hier die notorische Minderwertigkeit des französischen Buchhandels gegenüber dem Auslande nach und nach aus der Welt zu schaffen und die Hoffnung zu rechtfertigen, die man in den jungen französischen Buchhändler setze, seinen vornehmen Beruf zur Blüte und zur Wohlfahrt zu führen.

Die oben erwähnte Rabatttabelle für den französischen Buchhandel lassen wir nachstehend folgen; sie gilt, um die französischen Titel zu gebrauchen, für die nachfolgenden Literaturegebiete: Droit, Médecine, Sciences, Littérature, Etrennes. Werke, die zu Net-Preisen veröffentlicht worden sind, dürfen aber, wie auch in England, nur zu diesem Preise verkauft werden.

ord.	netto	ord.	netto	ord.	netto	ord.	netto
fr. c.	fr. c.	fr. c.	fr. c.	fr. c.	fr. c.	fr. c.	fr. c.
—50	—50	2.50	2.25	6.—	5.50	15.—	13.50
—60	—60	3.—	2.75	6.50	5.75	16.—	14.50
—75	—75	3.50	3.—	7.—	6.25	17.—	15.—
—80	—80	3.80	3.30	7.50	6.75	18.—	16.—
1.—	—95	3.90	3.40	8.—	7.25	19.—	17.—
1.25	1.10	4.—	3.50	9.—	8.—	20.—	18.—
1.50	1.35	4.25	3.75	10.—	9.—	21.—	19.—
Classiques	1.75	4.50	4.—	11.—	10.—	22.—	20.—
Garnier,	4.60	4.—	12.—	11.—	22.50	20.50	
Charpenier etc.	1.90	5.—	4.50	12.50	11.50	23.—	21.—
	2.—	5.60	5.—	13.—	12.—	24.—	22.—
	2.25	5.75	5.—	14.—	12.50	25.—	22.—

und darüber } 10 %

Bruno Conrad.

### Französische Verleger und Verfasser.

Die Pariser *«Revue»* hat soeben eine interessante Abhandlung zur Geschichte des Verlegertums Frankreichs in seinem Verhältnis zu den Schriftstellern veröffentlicht, die in kulturgeschichtlicher Hinsicht mancherlei Interesse bietet.

Der erste eigentliche *«große»* Verleger Frankreichs war *Advocat*, später der *«Verlegerfürst»* genannt, der im Jahre 1818 im Palais Royal seine Laufbahn als Buchhändler begonnen hatte. Eine kleine politische Satire, die er um diese Zeit verfasste, *«Der pensionierte Beamte»* (*L'employé en demi-solde*), hatte guten Erfolg, sodaß er mit ihrem Ertrag sein Geschäft vergrößern und allmählich zum anerkannten Beherrscher des damaligen literarischen Geschäfts aufsteigen konnte.

*Advocat* war der erste französische Buchhändler, der den Habitus des kleinen Geschäftsmanns ablegte und als Verleger wie als Mensch auf wirklich weltmännischem Fuße lebte. Er hielt einen Wagen, Pferde, Lakaien und ein Heer von Angestellten; von ihm wurde das Wort erzählt: *«Eine Seite guter Prosa muß gegen eine 1000 Francs-Note gewechselt werden»*, ein Wort, das bei ihm keineswegs nur leerer Schall blieb. Er gab *Casimir Delavigne* 7000 Francs für den Verlag seiner damals mit Erfolg aufgeführten *«Ecole des Vieillards»*, was für jene Zeit bei einem dramatischen Werk ein ziemlich hohes Honorar darstellte; *Chateaubriand* erhielt von ihm für den Verlag der Oktav-Ausgabe seiner sämtlichen Werke gar volle 300000 Francs. Auch unmittelbar unterstützte *Advocat* ausichtsreiche Schriftsteller in sehr vornehmer Weise; so erhielt *Guizot* von ihm eine monatliche Summe von 500 Francs, damit er in Ruhe seine *«Englische Geschichte»* vollenden konnte; die gleiche Summe bewilligte er *Guizots* Frau zur Abfassung ihrer recht mittelmäßigen Kindererzählungen. Kein Wunder, daß *Advocat* als Mäcen der Literatur gefeiert wurde und mit allen schriftstellerischen Größen seiner Zeit, den *Lamartine*, *Karr*, *Molier* u. s. f. auf kameradschaftlichem Fuß stand.

Die noblen Passionen *Advocats* und nicht minder auch seine Freigebigkeit gegenüber den Schriftstellern hielten freilich den Glanz seines Hauses nicht dauernd auf der gleichen Höhe; *Advocat* wurde 1830 bankrott. Um ihm wieder zu einer würdigen Existenz zu verhelfen, vereinigten sich alle seine Schriftsteller zu einem großen Sammelwerk, dem *«Buch der 101»*, das 1831 erschien und lediglich zu seinen Gunsten verkauft wurde.

Der Erfolg dieses Buchs, sowie der Verlag einiger Memoirenwerke brachten *Advocat* in der Tat bald wieder ein Vermögen von 100000 Francs ein. Die gemachten Erfahrungen veranlaßten ihn von da ab zu einer Änderung seines Verhaltens gegenüber den Schriftstellern; er wurde in der Folge recht knauserig, und die bösen Zungen sagten ihm sogar nach, es sei überhaupt nicht möglich, von *Advocat* die Erfüllung seiner Verpflichtungen auf gütlichem Wege zu erlangen. Zur Widerlegung dieser Verleumdung ließ *Alphons Karr* einmal in seinem Arbeitszimmer ein Fünffrancsstück anheften und setzte darunter die Worte: *«Teil einer vom Buchhändler Advocat geleisteten Zahlung»*. Trotzdem führte *Advocat*, so gut es ging, eine Zeitlang sein gewohntes Leben fort — mit einem Erfolg, der schon in seinen besten Tagen vorhergesagt wurde: *Advocat* wurde wiederum bankrott, und diesmal gab es kein Wiederaufstehen mehr. Er starb 1854 in tiefem Elend, nachdem er vorher eine Stelle als Repräsentant bei einer Damenschneiderin angenommen hatte, der er übrigens durch seine vielfachen Beziehungen von großem Nutzen war. *«Er starb»*, so schrieb damals *Jules Janin* im *Journal des Débats*, *«auf einem geliehenen Bett, einsam und von allem entblößt, ein trauriges Ende für einen Mann, der der Wohltäter vieler und der Freund aller war»*.

Der eigentliche Verleger der französischen Romantiker, *Renduel*, wußte ein vornehmeres Verhalten gegenüber seinen Verfassern besser mit einer klugen Lebens- und Geschäftsführung zu vereinigen. Er führte zuerst die prunkvoll ausgestatteten und illustrierten Ausgaben ein, die noch heute bei den Bücherfreunden so gesucht sind, und schuf damit eine wertvolle Neuerung auf dem Gebiet der Buchausstattung. *Victor Hugo* ließ mehrere Werke bei ihm erscheinen, so *«Marion Delorme»* (1831), die *«Feuilles d'Automne»* (1832); er bezog für diese Werke von Oktober 1835 bis zum Ende des Jahres 1838 rund 43 000 Francs, was nach heutigem Geldwert etwa dem Betrag von 60 000 Francs gleichkommt und allein schon den mitunter wider *Renduel* erhobenen Vorwurf, er habe seine Verfasser nicht gut bezahlt, zur Genüge widerlegt. Trotzdem er übrigens mit den Hugoschen Werken viel Geld verdiente, schätzte *Renduel* *Théophile Gautier*, der ihm geschäftlich weniger Nutzen brachte, persönlich weit höher; er verlegte von ihm *«Les Jeunes France»*, *«Romans goguenards»* und *«Mademoiselle de Maupin»*, Bücher, die anfangs recht schlecht abgingen und erst durch die nachdrücklichen Hinweise der Kritik etwas mehr Eingang beim Publikum fanden. *Renduel* hatte eine große Schwäche für recht volltönende und vielversprechende Titel und war im Stande, für einen solchen ein schönes Geld auszugeben, selbst wenn ihm außer dem Titel nichts weiter geliefert wurde. Diese Schwäche machten sich im Jahre 1836 einmal *Gautier* und *Gerard de Nerval* zu nuge, indem sie ihm den Vorschlag zu einem großen Roman machten, der den schönen Titel *«Galante Bekenntnisse eines Edelmannes aus dem Perigord»* führen und als gemeinsames Werk der beiden Freunde erscheinen sollte. *Renduel* ging auf den Vorschlag ein und zahlte beim Unterzeichnen des Vertrags einen Vorfuß von 500 Francs. Außer dem Titel erhielt er aber später nur einige Blätter; der geplante Roman erschien niemals, und ebensowenig erhielt *Renduel* die 500 Francs wieder, mit denen er den schönen Titel bezahlt hatte. Außer den genannten Verfassern ließen bei *Renduel* übrigens auch *Paul Lacroix*, *Lamennais*, *Paul* und *Alfred de Musset*, *Sainte-Beuve* und andre Schriftsteller ersten Ranges ihre Werke erscheinen. Als er sich 1845 ins Privatleben zurückzog, konnte er nicht nur das Ansehen eines geschickten und ehrenhaften Geschäftsmannes, sondern auch das eines verdienten Förderers der französischen Literatur mitnehmen.

Außer diesen beiden wichtigsten Verlegern der romantischen Literaturepoche Frankreichs wußte sich übrigens noch eine Anzahl kleinerer Verleger mit Ehren zu behaupten. *Urbain Canel* veröffentlichte 1826 den *«Cinq Mars»* von *Alfred de Vigny*; 1830 die *«Consolations»* von *Ste. Beuve*; im selben Jahre zahlte er *Alfred de Musset* für seine *«Contes d'Espagne et d'Italie»* 10000 Francs. Ein anderer sehr angesehener Verleger war *Charles Gosselin*, den zwar *Balzac* mit sehr kräftigen Titulaturen zu bedenken liebte, weil er ihm den schlechten Absatz seiner Bücher schuld gab, bei dem aber anderseits *Lamartine* 1830 die *«Harmonies poétiques et religieuses»*, 1836 *«Jocelyn»*, 1839 die *«Recueils poétiques»* erscheinen ließ. Von sonstigen Größen des Verlagsgeschäfts sind zu nennen: *Delloye*, ein ehemaliger Offizier, der 1840 den *«Bazar de la Librairie»* gründete; *Furne*, dessen illustrierte Ausgaben lange sehr beliebt

waren; Paulin, der unter anderm Thiers' berühmtes Werk: »La Consulat et l'Empire« veröffentlichte; Charpentier, der Begründer des noch heute bestehenden Hauses, der 1838 das jetzt so beliebte englische Oktav-Format, das »Format Charpentier«, in Frankreich einführte. Ein anderer Buchhändler und Verleger lebte damals, Namens Thibaut, der sich bitter darüber zu beklagen pflegte, daß sein Sohn es allen väterlichen Abmahnungen zum Trotz selbst mit der Literatur versuchen wolle, zu der ihm doch sicher das Talent fehle. Lebte er heute noch, so wäre er vielleicht mit den Erfolgen seines Sohnes nicht ganz unzufrieden, denn dieser ist heute in der literarischen Welt nicht ganz unbekannt unter dem Namen — Anatole France.

Während des zweiten Kaiserreichs kam der Verlag Lévy, dessen beide Inhaber, die Brüder Michel und Calman Lévy, sich von kleinen Antiquaren zu großen Buchhändlern und gesuchten Verlegern aufschwangen, an die Spitze der französischen Verlagshäuser. Man braucht nur Namen wie Alexander Dumas Vater, Mérimée, George Sand, Heine, Jules Sandeau, Ponsard, Murger zu nennen, um zu erkennen, daß in diesem Hause, dessen umfangreicher Verlag durch diese Namen natürlich nur zum kleinen Teil bezeichnet ist, ein großer und vielleicht der beste Teil des literarischen Lebens des damaligen Frankreich konzentriert war. Sein Rivale war Edouard Dentu, der namentlich durch seine Neigung, unbekanntem Talenten den Weg in die Öffentlichkeit zu bahnen, bekannt war. Von andern in der französischen Literatur bedeutungsvoll gewordenen Verlegern seien noch genannt: Poulet-Malassis, der jahrelang ohne jeden Nutzen für sich selbst Baudelaire mit erheblichen Summen unterstützte und im Jahre 1858 den Mut hatte, die »Poèmes antiques« von Becomte de Nisle zu veröffentlichen, sowie Albert Lacroix, vielleicht mehr Mann der Literatur als Verleger, der den Ruhm hat, Gola von Beginn seiner literarischen Tätigkeit an richtig gewürdigt und dem großen Romancier den Weg zum Erfolg und zum Ruhm erschlossen zu haben.

Karl Schneider.

### Kleine Mitteilungen.

**\* Sachverständigenkammer.** — Zu Mitgliedern der Sachverständigenkammer für Werke der Photographie für Sachsen (§ 46 des Reichsgesetzes betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie vom 9. Januar 1907) sind, wie die »Leipziger Neuesten Nachrichten« mitteilen, ernannt worden, und zwar zu ordentlichen Mitgliedern der Kammer: 1. der Photograph Ernst Julius Sonntag in Dresden-Trachau, Wilder Mann-Strasse 63, zugleich zum Vorsitzenden, 2. der Photograph O. Bohr in Firma V. Göhring in Dresden-A., Johannisring, Palais Gutenberg, zugleich zum stellvertretenden Vorsitzenden, 3. der Photograph James Aurig in Blasewitz, 4. der Photograph Raphael Arthur Boffard-Schlegel in Dresden-A., 5. der Photograph Hermann Bahr in Dresden-N., 6. der Rentner F. Emil Frohne in Dresden-A., 7. der Photograph Adolf Sander in Leipzig-Gohlis; dann zu Stellvertretern der ordentlichen Mitglieder: 1. der Photograph Heinrich Strube in Zittau, 2. der Verlagsbuchhändler Johannes William Meinhold in Dresden-A., 3. der Direktor der Aktiengesellschaft für Camera-Fabrikation Heinrich Ernemann in Dresden-Striesen.

**\* Musikalien-Verlag.** — Die Genossenschaft Deutscher Tonseger hat zur Aufklärung der bezugsberechtigten Verleger der Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht eine Zusammenstellung bearbeitet, die in eingehender, ausführlicher Weise das Verhältnis der bezugsberechtigten Verleger 1. zur Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht, 2. zu ihren Komponisten und 3. das Verhältnis der Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht zu den Veranstaltern von musikalischen Aufführungen erörtert. Diese »Aufklärungen« sind zuerst in Nr. 31/32 von »Musikhandel und Musikpflege« veröffentlicht worden, dann auch den in Frage kommenden Verlegern noch direkt zugesandt worden, damit sie sie stets zu Rate ziehen können. Die Vertretung der Genossenschaft Deutscher Tonseger (Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht) für Leipzig (Postbezirk, nebst Vororten) hat Herr Karl Hesse übernommen (wodurch aber sein Verhältnis zum Verein der Deutschen Musikalienhändler in keiner Weise berührt wird). Die Vertretung für die Kreishauptmannschaften Leipzig (mit Ausnahme des Post-

bezirks Leipzig), Chemnitz und Zwickau sowie den Ostkreis von Sachsen-Altenburg ist Herrn Musikalienhändler Paul Bischer in Leipzig übertragen worden.

**Konkursöffnung.** — Über das Vermögen des Kaufmanns Adolph Julius Andrich in V.-Gohlis, Wilhelmstraße 11, alleinigen Inhabers der Papier-Großhandlung unter der Firma Andrich & Richter in Leipzig, Czermaksgarten 2-4 ist am 29. August das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Rechtsanwalt Dr. Kleinert in Leipzig wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 2. Oktober 1907 bei dem Gericht anzumelden.

**\* Widerruf.** — Im Börsenblatt Nr. 291 vom 15. Dezember 1906 wurde von der Redaktion d. Bl. unter dem Stichwort »Neues Vertriebsmittel« auf eine neue Wochenschrift »Literatur-Revue« aufmerksam gemacht, die im Verlag von Anton Martin in Wien (VI, 1, Mariaböser-Str. 51) erscheinen sollte. Wiederholt uns zugegangene Mitteilungen lassen erkennen, daß das Unternehmen nicht in der angezeigten Weise in Erscheinung getreten ist, und daß der Verlagsbuchhandel gut tut, Zuschriften, die auf die oben erwähnte Notiz im Börsenblatt Bezug nehmen, einer genauen Prüfung zu unterziehen. (Red.)

**Kunstsammlung Rudolf Kann.** — Die Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien teilt uns zu unserer Mitteilung über die Sammlung Kann in Nr. 200 mit, daß sie im Jahre 1901 diese Gemälde-Sammlung reproduziert hat und zwar in hundert Heliogravüretafeln (Format 48:62 cm) mit einem begleitenden, von Direktor Geheimrat W. Bode in Berlin verfaßten Textheft (33 Seiten, Großquartformat). Dieses Werk dürfte fernerhin um so mehr von Interesse sein, als in ihm die Sammlung einheitlich dargestellt ist, während nunmehr die einzelnen Gemälde in verschiedenen Besitz übergegangen sind und in aller Herren Länder verstreut werden.

**Neuerungen im internationalen Postverkehr.** (Vgl. Bbl. Nr. 142.) — Vom 1. Oktober ab treten im internationalen Postverkehr wesentliche Verbesserungen und Erleichterungen ein. Zu begrüßen ist, daß sämtliche dem Weltpostverein angehörige Staaten die Haftpflicht für Einschreibsendungen anerkennen. Auf dem Gebiete des Postanweisungsverkehrs ist die Gültigkeitsdauer der Postanweisungen abgekürzt worden; dadurch wird eine frühere Rückzahlung der in Verlust geratenen Postanweisungen ermöglicht; telegraphische Nachsendung von Postanweisungen ist ebenfalls gestattet. Für die Postauftragsformulare wird ein neues, aus zwei Teilen bestehendes Formular eingeführt. Der Höchstbetrag für Postnachnahmen ist auf 1000 Frs. erhöht worden. Bei Postkarten sind schriftliche Mitteilungen auf der linken Hälfte der Vorderseite allgemein zugelassen. Wignetten oder Photographien aus ganz dünnem Papier dürfen sowohl auf der Rückseite wie auf der linken Hälfte der Vorderseite der Postkarte aufgeklebt werden. Als Geschäftspapiere werden unverschlossene Briefe und Postkarten ältern Datums, die ihren ursprünglichen Zweck erfüllt haben, ferner auch unkorrigierte Schülerarbeiten zugelassen. Einzelne Schlüssel und abgeschnittene frische Blumen können gegen die Tage für Warenproben versandt werden. Künftig dürfen ferner, wie bisher nur auf Visitenkarten, auch auf Weihnachts- und Neujahrskarten — zur Drucksachentaxe frankiert — Glückwünsche usw. in höchstens fünf Worten oder Buchstaben handschriftlich angegeben werden.

Hinsichtlich der Tarifiermäßigungen für Briefe mit und ohne Wertangabe, für Pakete und Postanweisungen ist folgendes hervorzuheben: Das einfache Briefgewicht für Briefe nach dem Ausland wird von 15 auf 20 Gramm erhöht. Auch die weiteren Gewichtsstufen betragen je 20 Gramm statt bisher 15 Gramm. Das Porto für die zweite und jede weitere Gewichtsstufe ermäßigt sich bei Briefen aus Deutschland von 20 auf 10 s. Durch anderweitige Festsetzung der Versicherungsgebühren für Wertbriefe, Wertkästchen und Postpakete mit Wertangabe ergeben sich auch für diese im Verkehr mit verschiedenen Ländern nicht unwesentliche Tarifiermäßigungen. Die Postanweisungsgebühr (bisher in der Regel 20 s für je 20 M bei Beträgen bis zu 80 M und für die überschließenden Beträge 20 s für je

40 M) beträgt künftig allgemein nur mehr 20  $\frac{1}{2}$  für je 40 M. Und endlich werden zur Vorausbezahlung der Antwort für Briefe Gutscheine eingeführt, die in Deutschland 25  $\frac{1}{2}$  kosten. Der Absender schließt seinem Brief einen solchen Schein bei, der Empfänger tauscht diesen gegen ein Wertzeichen seines Landes ein und verwendet es zur Frankierung des Antwortbriefes. (Allg. Ztg.)

**Ausgabe neuer deutscher Postkarten.** — Neue deutsche Postkarten kommen in diesem Herbst zur Ausgabe. Veranlassung zu der Neuausgabe sind die Beschlüsse des Weltpostkongresses in Rom vom vorigen Jahre, die bekanntlich am 1. Oktober zur Ausführung kommen. Der Kongreß hat u. a. beschlossen, daß der Absender in Zukunft über den linken Teil der Vorderseite der Postkarte verfügt. Diese Bestimmung erstreckt sich auf alle Postkarten, nicht bloß auf Ansichtskarten. Ihr werden die amtlichen Formulare für den innern deutschen Verkehr angepaßt. Es handelt sich demnach um insgesamt 6 »Ganzsachen«, Postkarten zu 2  $\frac{1}{2}$  für den württembergischen Orts- und Nachbarortsverkehr, solche zu 5  $\frac{1}{2}$  für den übrigen inneren Verkehr der Reichspost und Württembergs und Karten zu 10  $\frac{1}{2}$  für den Weltverkehr, nebst den entsprechenden Karten mit Antwort. Der Karton, die Marke und der Bordruß »Postkarte« bleiben dieselben wie bisher. Dagegen fallen bei den inländischen Karten die Worte »An«, »in«, sowie »Wohnung (Straße und Hausnummer)« weg. Die punktierten Linien für die Aufschrift gehen auf allen Karten links nur über  $\frac{2}{3}$  der Karte, so daß der verbleibende linke Teil, abgesehen von dem Wort Postkarte, für den Absender frei bleibt. Er kann außer zu schriftlichen Mitteilungen auch zum Aufdruck von Reklamen usw. benutzt werden. Bei den inländischen Karten mit Antwort fällt auch die Bemerkung »Die angebogene Karte ist für die Antwort bestimmt« weg. Es heißt lediglich »Postkarte mit Antwort« und auf der »angebogenen« Karte »Postkarte Antwort«. Ebenso tragen die einfachen deutschen Weltpostkarten in Zukunft nur noch die Aufschrift »Postkarte«. Der Bordruß »Weltpostverein, Carte postale, Union postale universelle« und »Nur für die Adresse« fällt weg. Nur bei den Antwortkarten für den Weltverkehr ist der französische Text »Carte postale avec réponse payée, Union postale universelle« und »Carte postale — réponse« geblieben. Es wird aber dafür eine modernere Schrift als bisher verwendet. Die Bemerkung auf der Antwortkarte »Côté réservé à l'adresse« fehlt jetzt naturgemäß ebenso wie der entsprechende deutsche Text. Die neuen Karten kommen nicht vor dem 1. Oktober zur Ausgabe, aber auch dann erst, wenn die alten Vorräte der betreffenden Sorte aufgebraucht sind. Die Reichsdruckerei ist jetzt mit der Herstellung der Stücke beschäftigt, so daß der Druck demnächst beginnen kann.

\* **Eulers Briefe.** — Herr Dr. F. S. Archenthal, Direktor der Dreptow-Sternwarte in Dreptow bei Berlin, spricht die Bitte aus, ihm Briefe von dem Mathematiker Leonhard Euler und seinen drei Söhnen zu einem Vortrag auf der diesjährigen, am 15. September in Dresden stattfindenden Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte zur Verfügung zu stellen. Autographenhändler, die früher Briefe von Euler abgegeben haben und vermuten könnten, daß die Briefe noch in gleichem Besitz sind, werden gebeten, diese Adressen gütigst der Dreptow-Sternwarte mitzuteilen. Auch Hinweise auf schon veröffentlichte Briefe sind erwünscht. Es handelt sich darum, das Material, das in der von der Dreptow-Sternwarte herausgegebenen Zeitschrift »Das Weltall«, bezw. in den Verhandlungen der Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte veröffentlicht werden soll, möglichst vollständig zu erhalten.

\* **Kunstaussstellung.** — Eine umfangreiche Ausstellung von Werken französischer Künstler ist vor einigen Tagen in der Galerie Ernst Arnold in Dresden, Schloßstraße 34, eröffnet worden. Sie enthält gegen 280 Gemälde, Zeichnungen, Radierungen und Skulpturen. Im großen Parterresaal haben die Werke älterer Meister des neunzehnten Jahrhunderts Aufstellung gefunden: Die Schöpfungen der Bahnbrecher und »Klassiker« der modernen Malerei, von Courbet an über Pissarro bis zu Claude Monets Meer- und Themsebildern. An gleicher Stelle findet eine andre, mehr auf tiefe und volle Farben gehende

Strömung in den Gemälden von Cottet, Ménard, Dauchez u. ihre Vertretung. Der Eingangraum im ersten Stockwerk wurde Ed. Steinlen eingeräumt, der darauffolgende große Saal den modernen Neoimpressionisten Denis, Luce, Signac, Grosz u. Eine gewählte Ausstellung französischer Graphik, die von Moryon bis Helleu reicht, hat der gleichfalls im ersten Stockwerk gelegene Barocksaal aufgenommen; ergänzt wird diese Abteilung durch eine Kollektion moderner farbiger Radierungen im kleinen nördlichen Verbindungsraum. Die französische Plastik endlich ist im Skulpturensaal durch kostbare Stücke von Bartholomé, Bouchard u. a. vertreten.

**Einweihung einer Goethe-Gedenktafel.** — Am 28. August erfolgte in Schneeberg in Sachsen die Enthüllung und Weihe einer vom dortigen musikalisch-dramatischen Verein gestifteten Goethe-Gedenktafel in Bronze am Jungmanschen Geschäftshaus am Markt. Die Inschrift lautet: »In diesem Hause, dem früheren Gasthof »Zum Ring«, wohnte Goethe auf seiner Reise nach Karlsbad vom 15.—19. August 1786«. Schulrat Israel hielt die eindrucksvolle Festrede. Ein Ausflug und am Abend ein Festkommers mit Aufführung der »Mitschuldigen« schlossen sich der feierlichen Handlung an.

**Eine niederdeutsche Bibliothek.** (Vergl. Börsenbl. Nr. 115.) — Die niederdeutsche Sprache ist fraglos in unaufhaltsamem Rückgange begriffen; eine Sammlung ihrer literarischen Denkmäler erscheint daher ebensowohl als wissenschaftliche wie als nationale Pflicht. Und zwar handelt es sich dabei nicht bloß um eine Sammlung der älteren im Antiquariatshandel auftauchenden und bereits nicht mehr billigen Schriften, sondern zugleich um alles das, was heute noch in niederdeutscher Sprache erscheint, um die in Stadt und Land zirkulierenden Lokalblätter und Kalender, um Volks-, Vereins- und Gelegenheitschriften, also um Drucksachen, die sprachgeschichtlich später von hohem Wert sein können, an denen aber der Buchhandel von heutzutage gleichgültig vorübergehen muß, und die deshalb der Gefahr der Vernachlässigung doppelt ausgesetzt sind. Als Ort, wo eine solche über die ganze Linie von Holland bis zu den Ostseeprovinzen ausgedehnte Literatur zusammenzubringen wäre, konnte natürlich nur eine echt norddeutsche Stadt selbst in Frage kommen. Die Direktion der Greifswalder Universitätsbibliothek hat sich daher gern zu dieser Aufgabe bereit finden lassen. Den Anlaß gab eine der Universität beim vorjährigen Jubiläum von der Provinz Pommern überreichte Stiftung, die man für den vorgenannten Zweck bestimmt hat. Da noch das Ministerium und Private hinzutraten, so war die Direktion bereits in der Lage, für diese »niederdeutsche Abteilung«, abgesehen von neuerer Literatur, vor allem noch eine Reihe von Übersetzungen Lutherischer und Bugenhagenischer theologischer Schriften, von Kirchenordnungen, Erbauungsbüchern und Teilen der Bibel aus dem sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert, sowie zwei Handschriften aus dem fünfzehnten und sechzehnten Jahrhundert zu erwerben. Im ganzen umfaßt die junge Sammlung bereits 483 Werke in 652 Bänden. (Beil. z. Allg. Ztg.)

**„Sphyr“, Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altonas.** — In der 45. Generalversammlung am Dienstag den 27. August 1907 wurden folgende Herren gewählt, resp. wiedergewählt:

- H. Kiehne, i. H. Verlag der Hansa in Hamburg, 1. Vorsitz;
- H. Vogt, i. H. Harder's Buchhandlg. in Altona, 2. Vorsitz;
- H. Brandl, i. H. Buchh. d. D. H.-V. in Hamburg, Schriftwart;
- L. Meßtorff, i. H. Eckardt & Meßtorff in Hamburg, Kassenwart;
- F. Müller, i. H. Schlütersche Buchh. in Altona, Bücherwart.

Alle Zusendungen sind an den 1. Vorsitzenden, Stubbenhuf 18, zu richten. In dem Jahresbericht konnte mit besonderer Befriedigung die rege Vereinsstätigkeit des vergangenen Jahres festgestellt werden; erinnert sei nur an den Hamburger Dichterabend, der weit über den Kreis der Kollegen hinaus ein gewisses Aufsehen erregt hat, dann die verschiedenen Vortragsabende usw. usw. Kiehne.

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Regenhardt'sche Verlagsanstalt**  
G. m. b. H.  
Buchdruckerei Verlag Buchbinderei  
Volleingezahltes Stammkapital M 150 000.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass wir unter der Firma  
**Regenhardt'sche Verlagsanstalt G. m. b. H.**  
Berlin W. 57, Bülowstr. 73

eine Verlags- und Versandbuchhandlung errichtet haben, deren Grundstück die von unserem Gesellschafter Herrn Ernst Marlier aus der früheren Firma

**Max Regenhardt, Berlin SW. 13,**  
Alexandrinenstrasse 135/136

erworbenen Verlagsvorräte, sowie sämtliche am 30. Juni 1907 vorhanden gewesenen Aktiva der vorgenannten Firma bilden.

Die Disponenden und Saldo-reste O.-M. 1907 sind mithin mit unserer Firma zu verrechnen.

Unsere Vertretung in Leipzig haben wir der Firma K. F. Koehler übertragen.

Mit der Bitte, unserem Unternehmen Ihre tatkräftige Unterstützung zu teil werden zu lassen, die wir durch umfangreiche und ständige Propaganda sowie durch lohnende Rabattsätze fördern werden, verbleiben wir

mit vorzüglicher Hochachtung

**Regenhardt'sche Verlagsanstalt**  
G. m. b. H.  
Abt.: Verlag.

Ⓩ P. P.

Wir haben uns entschlossen, unseren ärhlich zweimal erscheinenden

## „Mode-Bericht“

vom heutigen Tage ab auch über Leipzig verkehren zu lassen.

Die Firma Fr. Foerster in Leipzig hat die Güte, unsere Vertretung zu übernehmen und bitten wir höflichst, hiervon Kenntnis zu nehmen und entsprechenden Vermerk im Buchhändler-Adressbuch zu machen.

Unser ausführliches Zirkular, welches wir heute durch die Bestellanstalt versandten, bitten wir freundlichst zu beachten und unseren der heutigen Nummer beigelegten Verlangzetteln — ein Herbst-Mode-Bericht zur Einführung gratis — reichlich und umgehend zu benutzen.

Dresden-A.

**Verlag der Mode-Berichte**  
**Adolph Renner**  
(Auslieferung: Fr. Foerster, Leipzig.)

### Kommissionswechsel in Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma:

**Arnold Bergstraesser's Hofbuchhdlg.**  
Darmstadt

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart. **Neff & Koehler.**

### Kommissionsübernahme in Stuttgart.

Die Herren

**Ullstein & Co. in Berlin**

übertragen uns ihre Vertretung für Süddeutschland. Wir bitten namentlich die Herren Sortimenten, hiervon freundl. Vormerkung zu nehmen.

Stuttgart, 29. August 1907.

**Neff & Koehler.**

Oberkassel b. Düsseldorf,  
Anfang September 1907.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich hierselbst, Bueg-Allee Nr. 95, unter der Firma

### Joh. Daukenberg

eine Buchhandlung, verbunden mit Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, eröffne.

Eine fünfzehnjährige buchhändlerische Tätigkeit, meine Vertrautheit mit den örtlichen Verhältnissen, das Aufblühen des Platzes, sowie genügende Geldmittel sind die Grundlagen, die eine günstige Entwicklung meines Unternehmens erwarten lassen.

An die Herren Verleger richte ich die Bitte, mich durch Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen. Vorschlägen über besondere Vertriebsmaßnahmen werde ich gern meine Aufmerksamkeit zuwenden.

Kataloge, Rundschreiben und Prospekte, sowie Plakate erbitte ich in einfacher Anzahl und werde hiernach meinen Bedarf wählen.

Mein Kommissionär, Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig, wird stets in der Lage sein, Bestellungen für mich prompt einzulösen.

Hochachtungsvoll

**Joh. Daukenberg.**

### Kommissionswechsel in Stuttgart.

Wir übernehmen unter Heutigem die Vertretung der Firma:

**Martin Richter's Buch- u. Kunsthdlg.**  
**Robert Hillenhagen, Mainz**

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart. **Koch & Oetinger**  
G. m. b. H.

Aus dem Verlag von H. Ebdlinger in Innsbruck haben wir die

## Werke von Karl Wolf,

die wir unter folgenden Bedingungen liefern, übernommen:\*)

### Geschichten aus Tirol.

I.—IV. Sammlung.

I. 5. u. 6. Tausend (1897). II. 4. u. 5. Tausend (1902). III. (1897). IV. (1898).

Preis jeder Sammlung geheftet M 3.20 ord., M 2.40 netto, M 2.05 bar (11/10); elegant gebunden M 4.— ord., M 3.— no., M 2.70 bar (11/10).

### Neue Geschichten aus Tirol. (1902.)

Preis geheftet M 3.20 ord., M 2.40 no., M 2.05 bar (11/10); elegant gebunden M 4.— ord., M 3.— no., M 2.70 bar (11/10).

### Sixt und Hartl. (1903.)

Preis geheftet M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar (11/10); eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar (11/10).

### Die alte Posterin

und andere Geschichten aus Tirol. (1905.)

Preis geheftet M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar (11/10); eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar (11/10).

### Drei Erzählungen. (1897.)

Preis geheftet M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar (11/10); eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar (11/10).

### Anno Dazumal und heute.

Meraner Skizzen. (1901.)

Preis geheftet M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar (11/10); eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar (11/10).

### Aus dem Volksleben Tirols. (1902.)

Preis geheftet M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar (11/10); eleg. geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar (11/10).

Stuttgart. **Adolf Bonz & Comp.**

\*) Wird bestätigt: H. Ebdlinger, Verlag

Ich beehre mich Ihnen anzuzeigen, dass ich meine Verlagsbuchhandlung in direkte Verbindung mit dem Buchhandel brachte und Herrn R. Streller in Leipzig die Vertretung und Auslieferung meines Verlags übertrug.

Indem ich mir noch erlaube, Sie auf mein Ihnen in den nächsten Tagen zugehendes Zirkular aufmerksam zu machen, zeichne ich

hochachtungsvoll

**Gustav Diener in Rauscha.**

1117\*

**Verkaufsanträge.**

In Berlin angesehenes Sortiment mit ca. 100 000 M Umsatz und einem Nettogewinn von 9000 M für 50 000 M zu verkaufen.  
Breslau X, Trebnitzerstr. 11.  
**Carl Schulz.**

**Buchhandlung in westfälischer Grossstadt, bekannte Firma, soll baldigt verkauft werden. Kaufpreis M. 25 000.— bei M. 18 000.— Anzahlung. Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln belieben Anfragen unter D. Nr. 3359 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu senden.**

Hochrentabler Verlag einer

**Fachzeitschrift**

nebst Jahrbuch der betreffenden Industriezweige für M. 60 000.—, bei M. 30 000.— Anzahlung, zu verkaufen. Die Zeitschrift ist seit Jahren gut eingeführt und bringt einen Gewinn von ca. M. 16 000.—, der mit Leichtigkeit wesentlich erhöht werden kann. Das Jahrbuch erbrachte bei erstmaligem Erscheinen M. 5000.— Gewinn. Angebote erbeten unter F. K. L. 95 postlagernd Berlin W. 30.

In lebhafter Industriestadt des sächsischen Erzgebirges (18000 Einwohner) ist eine Buchhandlung mit Nebenbranchen wegen Erkrankung des Inhabers zu verkaufen. Das Geschäft eignet sich für jungen, strebsamen Buchhändler. Anlage etwa M. 10 000.—. Genaueres auf gef. Anfrage unter C. F. Nr. 3384 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen im Osten Deutschlands. Umsatz ca. M. 19 000.—, wovon die grössere Hälfte auf die Nebenbranchen entfällt. Preis etwa M. 12 000.— bar. für Herren mit geringen Mitteln aussichtsreiche Erwerbung. Gef. Angebote unt. O. S. 74.

Leipzig. f. Volckmar.

Aufblühender Verlag, der an keinen Ort gebunden ist, für 110 000 M, ferner ein militärischer Verlag für 75 000 M, eine vorzügliche belletristische Verlagsgruppe mit nachweisbar großen Erfolgen für 75 000 M durch mich zu verkaufen.  
Breslau X, Trebnitzerstr. 11.  
**Carl Schulz.**

**Die Restauflage**

(ca. 600 Stück) des in meinem Verlage erschienenen

**R. Heydeman**, Schwiegereltern und Schwiegerkinder, im Lichte des göttlichen Wortes

gebe ich wegen Raum mangels billig ab. 168 S. gr. 8<sup>o</sup>, Leinen, Goldschn., Schutzkart. 2 M ord. Angebote erbittet **H. Chr. Sommer**, Ems.

Da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, eine konkurrenzlose Musiker-Biographie preiswert zu verkaufen. Anfragen unter F. S. 3414 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für Verleger illustr. Zeitschriften und kath. Volkskalender.**

180 Originalholzschnitte von ersten Enlpengraphen, zum Teil gar nicht benutzt, sind Verhältnisse halber en bloc zu sehr niedrigem Preise mit Verlagsrecht zu verkaufen. Gef. Anfrage ist zu richten an Herrn Josef Roth, Verlagsbuchhändler in München, Ferdinand Mariastr. 27.

Da ich mich mehr dem Sortiment widme, so beabsichtige ich das seit bereits 43 Semestern erscheinende

**Berliner Verkehrs-Lexicon**

zu verkaufen und sehe Angeboten gern entgegen.

Berlin W. 62. **Max Schildberger**  
**Arthur Schlesinger.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer Grossstadt Süddeutschlands ein in bester Geschäftslage befindliches altrenommiertes und flottgehendes Musikaliengeschäft mit Leihinstitut und Instrumentenlager. Umsatz ca. 40 000 M jährlich, Kaufpreis etwa 45—50 Mille.

Selbstreflektanten, die nachweisbar über etwas Vermögen verfügen, erhalten Auskunft von

Rechtsanwalt Dr. **Ehrenbacher**, Nürnberg.

**Kaufgesuche.**

**Landwirtschaftl. Verlag**

mit Zeitung wird zu kaufen gesucht. Angebote unter M. S. # 3206 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Universitäts- und größeren Provinzstädten soll ich für eine Anzahl kaufkräftiger Herren bessere Sortimentsbuchhandlungen beschaffen, und sind mir Angebote jederzeit erwünscht.

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

**Carl Schulz.**

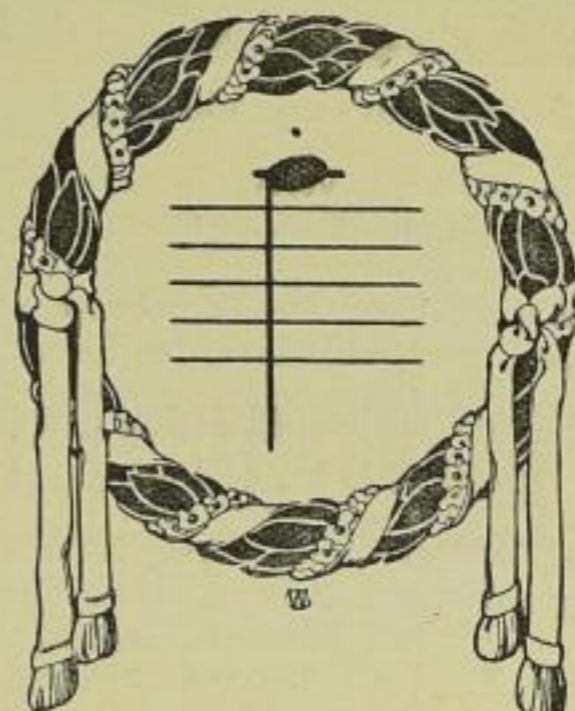
Für alt zu kaufen gesucht eine mit den neuesten Werken ausgestattete vollständ. Buch-Leihbibliothek. Kataloge vorher mit Preisangabe erb. unter X. Y. P. von der Expedition der Tilsiter Allgemeinen Zeitung, Tilsit.

**Teilhaberanträge.**

**Tüchtiger Antiquar**

mit Gymnasialbildung und reicher buchhändl. Erfahrung wünscht mit 10 000 M Einlage in ein renommiertes Antiquariat einzutreten. Angeb. unter 3481 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Fertige Bücher.**



**Musik für Alle**

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik

Preis 50 Pfennig das Heft  
Vierteljährlich Mark 1.50

Bezugsbedingungen: bar mit 40 Prozent Rabatt, Remissionsrecht innerhalb dreier Monate

Bei einer Kontinuation von 10 Exempl. 50 Proz. Rabatt

**Ullstein & Co, Berlin SW**



**Beliebig gemischt mit 41 1/2 %**

werden sämtliche Bücher des Verlages bei gleichzeitiger Bestellung von

mindestens sieben Bänden

geliefert. Auslieferung nur in Leipzig. 11—12 Bände ergeben ein 5 Kilo-Paket.

**Karl Robert Langewiesche**

Kleine Plakate von erprobter Wirkung stets unberechnet.

# Evangelisches Gesangbuch für die Provinz Sachsen.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, daß uns nach Beschluß der Provinzialsynode das Königliche Konsistorium der Provinz Sachsen in Magdeburg den Verlag und Vertrieb des

## Evangelischen Gesangbuches für die Provinz Sachsen

ab 1. September d. J. übertragen hat. Von dem Gesangbuche werden die nachstehenden Ausgaben zu beziehen sein:

	Bezugspreis			
	roh		einfachgebund. (Schulband)	
	M	S	M	S
I. Oktavausgabe (Korpus) mit fortlaufenden Zeilen	1	—	1	50
II. Oktavausgabe (Borgis) mit abgesetzten Verszeilen	1	—	1	50
III. Oktavausgabe (Cicero) mit großer Schrift . . . . . (Diese Ausgabe wird nach Verkauf des Vorrates nicht wieder gedruckt.)	2	—	2	50
IV. Taschenausgabe ohne Noten. Einfache Ausgabe	1	—	1	40
V. Taschenausgabe ohne Noten. Feine Ausgabe auf Velinpapier . . . . . (Diese Ausgabe wird nach Verkauf des Vorrates nicht wieder gedruckt.)	1	50	Preis je nach Ausführung	
VI. Taschenausgabe mit einstimmigen Noten . . . . .	1	50	2	—
VII. Oktavausgabe (Mittel) mit ganz großer Schrift	2	—	2	70
VIII. Taschenausgabe mit vierstimmigen Noten . . . . .	1	—	1	50

Die bisherige Ausführung in Druck, Papier, Format und Einband bleibt bestehen, ebenso werden die seit-herigen Bezugs- und Versandbedingungen vorderhand beibehalten.

Bei Bezug von 100 Exemplaren einer Nummer der Oktav-Ausgaben und bei Entnahme von 50 Exemplaren der Taschenausgaben wird der Preis um 5 Pfennig für das Stück erniedrigt.

Bestellungen auf dieses Gesangbuch bitten wir fortan an uns zu richten.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., September 1907.

### Buchhandlung des Waisenhauses.





# Baedeker's Reisehandbücher.

## Deutsche Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
<b>Deutschland.</b>		
*— in einem Bande, 1906.	9.—	6.80
— Nordost-Deutschland, 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
— Nordwest-Deutschland, 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland, 29. Aufl. 1906.	6.—	3.60
— Berlin u. Umgebung, 14. Aufl. 1906.	3.—	1.80
— Rheinlande, 30. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 32. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*Oesterreich-Ungarn, 27. Aufl. 1907.	8.—	4.80
*Oesterreich (ohne Ungarn), 27. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*Belgien und Holland, 23. Aufl. 1904. Nur in einzelnen Exemplaren à condition.	6.—	3.60
*Grossbritannien u. Irland, 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—
*London u. Umgebung, 15. Aufl. 1905.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien, 17. Aufl. 1906.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom, 13. Aufl. 1903. Neue Aufl. im September.	7.50	4.50
*— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 14. A. 1906.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel, 5. A. 1903. Neue Aufl. im Herbst.	8.—	4.80
*Riviera und Südost-Frankreich, 4. Aufl. 1906.	6.—	3.60
*Nordamerika, 2. Aufl. 1904. Nur in einzelnen Exemplaren à condition.	12.—	8.40
Paris u. Umgebung, 16. Aufl. 1905.	6.—	3.60
Russland, 6. Aufl. 1904.	15.—	10.50
— St. Petersburg u. Umgebung, 1901.	4.—	2.40
Russischer Sprachführer, 4. Aufl. 1903.	1.—	— .60
Schweden u. Norwegen, 10. Aufl. 1906.	7.50	4.50
*Schweiz, 32. Aufl. 1907.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal, 3. Aufl. 1906.	16.—	11.20
Griechenland, 4. Aufl. 1904.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien, 1905.	6.—	4.20
Aegypten, 6. Aufl. 1906.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien, 6. Aufl. 1904.	10.—	7.—

## Englische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Eastern Alps, 11. Aufl. 1907.	10.—	6.—
*Austria, 10. Aufl. 1905.	8.—	4.80
*Belgium and Holland, 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Canada, 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt, 5. Aufl. 1902. Neue Aufl. im Herbst.	15.—	9.—
*France I. Paris and its Environs, 16. A. 1907.	6.—	3.60
*— II. Northern France, 4. Aufl. 1905.	7.—	4.20
*— III. Southern France, 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40
Germany I. Berlin and its Environs, 2. Aufl. 1905.	3.—	1.80

Die mit \* bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

ord. *M* no. *M*

Germany II. Northern Germany, 14. A. 1904. Nur in einzelnen Exemplaren à condition.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany, 10. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine, 16. Aufl. 1906.	7.—	4.20
Greece, 3. Aufl. 1905.	8.—	4.80
*Great Britain, 6. Aufl. 1906.	10.—	6.—
London and its Environs, 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Italy. I. Northern Italy, 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome, 14. A. 1904. Nur in einzelnen Exemplaren à condition.	7.50	4.50
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 14. Aufl. 1903. Neue Aufl. Mitte September.	6.—	3.60
Italy from the Alps to Naples, 1904.	8.—	4.80
Norway, Sweden and Denmark, 8. Aufl. 1903.	8.—	4.80
Palestine and Syria, 4. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Spain and Portugal, 2. Aufl. 1901.	16.—	9.60
*Switzerland, 31. Aufl. 1907.	8.—	4.80
The United States, 3. Aufl. 1904.	12.—	7.20

## Französische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Allemagne I. Allemagne du Nord, 12. Aufl. 1904.	6.—	3.60
— II. Allemagne du Sud et Autriche, 12. Aufl. 1902.	8.—	4.80
*— III. Les Bords du Rhin, 17. Aufl. 1906.	6.—	3.60
*Belgique et Hollande, 18. Aufl. 1905.	6.—	3.60
Egypte, 2. Aufl. 1903. Neue Aufl. im Herbst.	15.—	9.—
Espagne et Portugal, 1900.	16.—	9.60
États-Unis, 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs, 16. A. 1907.	6.—	3.60
— II. Le Nord-Est de la France, 7. A. 1903.	5.—	3.—
— III. Le Nord-Ouest de la France, 7. Aufl. 1902. Neue Aufl. im Herbst.	5.—	3.—
*— IV. Le Sud-Est de la France, 8. A. 1906.	6.—	3.60
*— V. Le Sud-Ouest de la France, 8. A. 1906.	6.—	3.60
Italie I. Italie septentrionale, 16. A. 1904.	8.—	4.80
— II. Italie centrale et Rome, 13. Aufl. 1904.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale, Sicile, Sardaigne etc. 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Italie des Alpes à Naples, 2. Ed. 1905.	8.—	4.80
*Londres, 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Palestine et Syrie, 3. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Russie, 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
*Manuel de langue russe, 3. Aufl. 1903.	1.—	— .60
Suède et Norvège, 3. Aufl. 1898.	10.—	6.—
*Suisse, 25. Aufl. 1907.	8.—	4.80

Karl Baedeker.



Nachstehende Werke unseres Verlages haben Preisänderung erfahren:

**Franke & Riegel, Neuzeitliche Möbel.** (1906.) Ausgabe in Umschlag jetzt *№* 7.— ord., *№* 5.25 bar. Ausgabe in Mappe jetzt *№* 7.50 ord., *№* 5.60 bar.

**Familienstammbuch.** 4. Aufl. (1906.) Ausgabe in ff. Leder gebunden jetzt *№* 5.— ord., *№* 3.50 bar.

Wir bitten, hiervon gefl. Kenntnis zu nehmen.

Dresden-N., den 28. August 1907.

Verlagsbuchhandlung C. Heinrich.

## !Gangbare Jugendschriften und Dramen für die Jugend!

Ⓢ

Soeben erschienen in neuen Auflagen:

### Dr. Rob. Weißenhofers Erzählungsschriften:

- 4. Bdchn. **Erwin von Prollingstein** (Dritte Aufl.) 1907.
- 5. „ **Der kleine Tiroler** (Dritte Aufl.) 1907.
- 6. „ **Edelweiß** (Zweite Aufl.) 1907.

Ⓢ Früher erschienen:

- 1. Bdchn. **Die Waise von Ybbsthal** (Fünfte Aufl.) 1902.
- 2. „ **Der Schweden-Peter** (Vierte Aufl.) 1904.
- 3. „ **Das Glöcklein von Schwallenbach** (Fünfte Aufl.) 1906.

Ladenpreis eines jeden Bändchens (in neuer Rechtschreibung!) mit einem Titelbilde in reich ill. Umschlag eleg. geb. mit Lwdrücken u. Goldtitel *№* 1.20.

Von den bekannten und leicht absetzbaren Dramen erschienen soeben in neuen Auflagen:

**Pailer, Wilh., Neue religiöse Schauspiele für Mädchen.** (Zweite Auflage 1907.) *№* 1.80 ord.

— **Schauspiele für Jungfrauenvereine und weibliche Bildungsanstalten.** II. Band. (Dritte Auflage 1907.) *№* 1.60 ord.

**Bezugsbedingungen vom 1. Juli 1907 an von sämtlichen Artikeln:**

25% Rabatt in Rechnung, 30% und 13/12 gegen bar.

Wir bitten, Ihr Lager mit diesen ausgezeichneten Dramen und Jugendschriften stets zu ergänzen und den Verlangzetteln zu benützen!

Hochachtungsvoll

Linz a/D., September 1907.

F. J. Ebenhöch'sche Buchhandlung (Heinrich Korb).



Verlag von Louis Marcus in Berlin SW. 61.

Soeben erschien:

Ⓢ

# Das Deutsche Testament

insbesondere das

## Privat- und Nottestament.

Im Zusammenhange mit

dem gesamten Erb- und Familienrecht zum praktischen Gebrauche für jedermann, namentlich auch für Vorsteher von Gemeinden und Gutsbezirken,

mit Zeichnungen, Beispielen und Mustern

dargestellt von

**J. Marcus,**

Amtsgerichtsrat.

Dritte, umgearbeitete und erweiterte Auflage.

8°. 329 Seiten.

Preis in Leinen geb. M. 3.— ord., M. 2.25 no. u. 13/12 Ex.

..

Das Buch, die 3. Auflage eines von den Fachzeitschriften und Zeitungen empfohlenen Werkes, ist so recht aus der Praxis geschöpft und wird daher sowohl den Juristen, insbesondere den Amtsrichtern, Rechtsanwälten und Notaren, als auch jedem gebildeten Mann, sowie jeder gebildeten Frau willkommen sein. Gerade auf das Verständnis und Bedürfnis des gebildeten Laien hat der mitten im Rechtsleben stehende Verfasser große Rücksichten genommen, wie die zahlreichen Zeichnungen, Beispiele und vor allem die Muster zu Testamenten ergeben.

Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende!

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 61,  
September 1907.

**Louis Marcus**  
Verlagsbuchhandlung.

**Z** Lager-Ergänzung  
zum  
**Semesterwechsel.**

**Schulmann's**

Präparationen nebst Übersetzungen  
zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  netto, 30  $\delta$  bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

**Caesar, de bello gallico.** 8 Bändchen.  
**Caesar, de bello civili.** 5 Bändchen.  
**Cicero, Imperium des Pompejus.** 1 Bändchen.  
— **Erste Rede gegen Catilina.** 1 Bändchen.  
— **Cato der Ältere.** 1 Bändchen.  
— **Laellus oder Über die Freundschaft.** 1 Bändchen.  
**Cornelius Nepos.** 6 Bändchen.  
**Curtius Rufus, Buch 3, 4 I u. II, 5 u. 6.**  
**Herodot.** 12 Bändchen.  
**Homer, Ilias.** 24 Bändchen.  
— **Odyssee.** 24 Bändchen.  
**Horaz, Oden. Auswahl.** 4 Bändchen.  
— **Epoden (Auswahl) und Epistel an d. Pisonen.** 1 Bändchen.  
— **Satiren (Auswahl), Buch 1.**  
**Livius, Buch 21, 2 Bändchen. Buch 22, 3 Bändchen.**  
**Lysias, Eratosthenes.** 1 Bändchen.  
**Ovid, Metamorphosen.** 15 Bändchen.  
**Phaedrus, Fabeln (Auswahl).** 1 Bändchen.  
**Sallust, Catilina.** 2 Bändchen.  
— **Jugurtha.** 3 Bändchen.  
**Sophokles, Antigone I.**  
**Tacitus, Germania.** 1 Bändchen.  
— **Agricola.** 1 Bändchen.  
— **Annalen, Buch 1, 2 Bändchen.**  
— **Historien I I.**  
**Vergil, Aeneis.** 12 Bändchen.  
**Xenophon, Anabasis.** 8 Bändchen.  
— **Hellenika.** 7 Bändchen.  
**Ploetz, Chrestomathie.** 8 Bändchen.

**Neu:**

**Cicero, 2., 3. u. 4. Rede gegen Catilina,** je 1 Bändchen.  
**Sophokles, Antigone II.**  
— **Ajax, 2 Bändchen.**  
**Tacitus, Historien I II, 2 I u. 2 II.**

Ich mache auf meine **günstigen Bezugsbedingungen** = 30% in Rechnung, 40% **gegen bar** und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern ein **vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.**; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in **mehrfacher Anzahl.**

**Bar-Auslieferung** (ausser in Düsseldorf): in **Leipzig** durch Herrn **Bernh. Hermann,** und die **Barsortimente.** in **Berlin** durch Herrn **J. Bachmann's** Buchhandlung, C., Holzgartenstrasse 4 und durch Herrn **F. Volckmar's** Barsortiment, in **Stuttgart** durch Herrn **J. Rath,** Schlossstrasse 60 und Herren **Alberf Koch & Co.** in **Wien** durch Herrn **Carl Konegen,** in **Prag** durch Herrn **Gustav Neugebauer.**

Düsseldorf.

L. Schwann.

Verlag von  
**F. A. Herbig**



Berlin W.,  
Schöneberger  
Ufer 13.

T.-A.: Herbigverlag Berlin.  
Fernsprecher: VI, 3899.

**Ploetz-Kares.**  
**Kurzer Lehrgang der französischen Sprache.**

**Ausgabe A:**

**Elementarbuch A.** 7. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Sprachlehre.** 10. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  ord., 90  $\delta$  bar. Origbd. à 40  $\delta$  ord., 30  $\delta$  bar.  
**Übungsbuch A.**  
Heft I: 8. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  ord., 75  $\delta$  bar.  
Heft II: 6. Aufl. 90  $\delta$  ord., 65  $\delta$  bar.  
Heft III: 4. Aufl. 80  $\delta$  ord., 60  $\delta$  bar.  
Origbd. à 40  $\delta$  ord., 30  $\delta$  bar.

**Ausgabe B:**

= Für Gymnasien und Realgymnasien.  
**Elementarbuch B.** 8. A. 1  $\mathcal{M}$  80  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  35  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Sprachlehre** (unverändert, s. u. A).  
**Übungsbuch B.** 8. Aufl. Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  25  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  70  $\delta$  bar.  
Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.

**Ausgabe C:**

= Für Real- und Oberrealschulen. =  
**Elementarbuch C.** 8. Aufl. 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Sprachlehre** (unverändert, s. u. A).  
**Übungsbuch C.** 6. Aufl. Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  80  $\delta$  ord., 2  $\mathcal{M}$  10  $\delta$  bar.  
Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Übungsbuch gekürzte Ausg. C.**  
Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  95  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.

**Ausgabe D:**

= Für Mädchenschulen. =  
**Elementarbuch D.** 8. Aufl. 2  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  80  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Übungsbuch D.** (umfasst Übungen, Sprachlehre und alphab. Wörterverzeichnis). 5. Aufl. Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  30  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  75  $\delta$  bar.  
Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.

Berlin, 2. September 1907.

**Ausgabe E:**

= Neue Ausgabe für Gymnasien. =  
Bearbeitet nach den Lehrplänen von 1901.  
**Elementarbuch E.** 3. Aufl. 1  $\mathcal{M}$  80  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  35  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Sprachlehre** (unverändert, s. u. A).  
**Übungsbuch E.** 2. Aufl. Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  25  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  70  $\delta$  bar.  
Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.

**Ausgabe F:**

= Neue Ausgabe für Realgymnasien. =  
Bearbeitet nach den Lehrplänen von 1901.  
**Elementarbuch F.** 2. Aufl. 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  bar.  
Origbd. 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.  
**Sprachlehre** (unverändert, s. u. A).  
**Übungsbuch F.** Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  90  $\delta$  bar. Origbd. 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar.

**Ausgabe G:**

= Für Mittelschulen. =  
**Übungsbuch G.** Mit Plan von Paris. 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  bar. Origbd. à 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  bar. Dieses Übungsbuch G enthält die „Sprachlehre“ und bildet die Oberstufe für Mittelschulen im Anschluss an das Elementarbuch C resp. D (für Mädchen).

**Material zu Sprechübungen.** 2. Aufl. 40  $\delta$  ord., 30  $\delta$  bar.

**Alphabetisches Wörterverzeichnis** z Übungsbuch A—C. und E—G. 7. Aufl. 50  $\delta$  ord., 37  $\delta$  bar; kart. 60  $\delta$  ord., 45  $\delta$  bar.

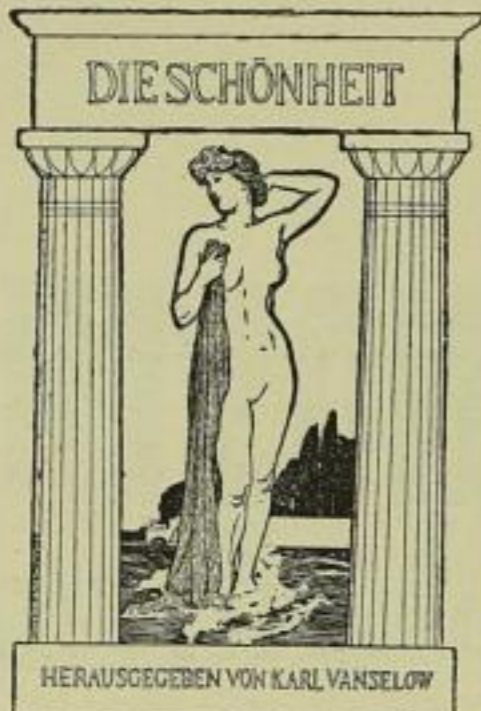
Im Satz befindet sich:

**Ausgabe H:**

= Für Lehrerbildungs-Anstalten. =  
Bearbeitet nach den Lehrplänen von 1901.

F. A. Herbig.

Ⓩ In Erledigung vielfacher Anfragen teilen wir hierdurch mit, dass wir uns — nach Eingang von Remittenden — entschlossen haben, wieder eine Anzahl von



## Probekbänden der Schönheit

(2 Hefte statt M. 1.80 ord. für M. 1.— ord.)

zur Verfügung zu stellen. Die Probekbände sind mit auffälligen Schleifen versehen, welche auf den im nächsten Monat zur Verhandlung gelangenden, seit einem Jahre vertagten bekannten Prozess gegen die Schönheit hinweisen. Da die ausführlichen Prozessberichte in Kürze wieder in allen Zeitungen erscheinen, so **verkaufen sich die Bände spielend aus dem Schaufenster.**

Die vor zwei Jahren zum ersten Male herausgegebenen Probekbände waren sogleich nach Ausgabe völlig vergriffen.

Umgehende Bestellung ist daher zu empfehlen, zumal nur eine geringe Anzahl auf Lager und eine Neuauflage vorläufig nicht zu erwarten ist.

Wir können nur bar liefern, jedoch bereits einzelne Exemplare mit 40%, **von 10 Exemplaren ab mit 50%.**

Berlin SW. 11, Ende August 1907

Verlag der Schönheit

Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz und Wien.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

## Deutschland und die Habsburger.

Von

**Onno Klopp.**

Aus seinem Nachlasse herausgegeben und bearbeitet

von

P. Dr. **Leo König**, S. J.,  
Professor in Kalksburg bei Wien.

27<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen in gr. 8°. Preis M 10.— ord., M 7.50 netto.

Das vorliegende Buch stellt eine wenn auch nachgelassene, so doch bis auf Einzelheiten von dem verdienten Geschichtsforscher selbst noch verfasste Arbeit dar. Aber auch wo eine Bearbeitung noch erforderlich war, wurde der Charakter der Darstellung Klopps gewahrt und aus den von ihm selbst angegebenen Quellen geschöpft.

Die Arbeit bietet eine gedrängte Übersicht der geschichtlichen Verhältnisse des Hauses Habsburg zu dem übrigen Deutschland von der Zeit Rudolfs von Habsburg bis zum Ausgange der Regierung Karl V. Dass die Zeit des letzteren, die in das Reformationszeitalter fällt, eine besonders ausführliche Behandlung erfahren hat — sie nimmt fast die Hälfte des Buches ein —, dürfte seinen Wert noch erhöhen.

Bei dem Ansehen, das Onno Klopp als Historiker genießt, wird das Werk allgemeine Beachtung finden, nicht nur seitens der Historiker und Bibliotheken, sondern auch der Geschichtsfreunde und Politiker.

Wir bitten um Ihre freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Graz und Wien, August 1907.

Verlagsbuchhandlung „Styria“.

Börzenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

1119

---

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

---

Soeben erschienen:

Ⓜ

SPEZIELLE

# CHIRURGISCHE DIAGNOSTIK FÜR STUDIERENDE UND ÄRZTE

BEARBEITET VON

**Prof. Dr. F. DE QUERVAIN**

P. D. DER CHIRURGIE AN DER UNIVERSITÄT BERN, OBERARZT AN DER  
CHIRURGISCHEN ABTEILUNG DES SPITALS IN LA CHAUX-DE-FONDS

MIT 245 ABBILDUNGEN IM TEXT UND 3 TAFELN

Preis: M. 15.— ord., M. 11.25 no. brosch.

„ „ 17.— „ „ 12.85 „ gebd.

Das vorliegende Buch, herausgewachsen aus dem Verkehr mit Studenten und mit in der Praxis stehenden Ärzten, ist seiner Entstehung gemäss für diese beiden bestimmt. Dem angehenden Praktikanten soll es ein Wegweiser in dem ihm noch neuen, weiten Gebiete chirurgischer Diagnostik sein; den schon in praktischer Arbeit stehenden Arzt will es an einstmals Gewusstes, aber vielleicht Entschwundenes erinnern und ihm da und dort auch etwas Neues bieten.

Ausser der bekannten Albert'schen Diagnostik existiert zurzeit kein Werk über dieses wichtige medizinische Gebiet. Ein neues modernes, brillant ausgestattetes und illustrativ hervorragendes Werk, wie das vorstehend angezeigte, wird daher jedenfalls einer regen Nachfrage bei Ärzten und Studierenden sicher sein. Ich bitte Sie um tätige Verwendung für dieses überaus nützliche Buch, Ihre Bemühungen werden zweifellos erfolgreich sein.

===== Unverlangt liefere ich nicht und bitte zu verlangen. =====

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Sept. 1907.

**F. C. W. Vogel.**

## Preisänderung.

Wir sehen uns veranlaßt, die Verkaufspreise einiger unserer Verlagsartikel ab 1. September d. J. zu erhöhen. Diejenigen Firmen, welche die betreffenden Werke in Kommission haben, werden besonders hiervon verständigt. Für alle anderen Handlungen gilt die hiesige Bekanntmachung, die dreimal erfolgt, und auf die wir uns bei event. Differenzen berufen werden.

Die Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit, 90 Bände, 1884—1899, werden im Preise erhöht, und stehen Spezialverzeichnisse auf Wunsch zur Verfügung.

Meyer, F., Verzeichnis einer H. Heine-Bibliothek, 1905, kostet jetzt M 6.—.

Rönnfahrt, Schillers dramatisches Gedicht Wallenstein, 1886, kostet jetzt M 4.—.

Rabatt auf unsere Artikel 25%.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Herbst 1907.

Dytsche Buchhandlung.

## Jederzeit verkäuflich

sind die Schriften meines Verlags:

**Hage: Grundriss der Staats- u. Rechtskunde.** Wegweiser durch unser öffentliches Leben. 2. Aufl. Geh. 1 M 20 ♂, geb. 1 M 75 ♂ ord. Auch in R. m. 30%, bar 7/6 Expl.!

„Dies Buch“ — so urteilt die amtliche Darmst. Zeitung — „ist zur Verbreitung der vielfach so mangelhaften Kenntnisse von den Reichs- und Staatseinrichtungen usw. wie geschaffen.“ Der ausgesprochen nationale und loyale Standpunkt des Verfassers macht die Schrift besonders leicht verkäuflich.

**Ribbing: Die sexuelle Hygiene und ihre ethischen Konsequenzen.** Neuer Abdruck. Auch: **Gesundes Geschlechtsleben und seine Folgen für die Sittlichkeit.** Geh. 1 M 20 ♂, geb. 1 M 60 ♂. Beliebig in R., bar 7/6 Ex.

Obwohl dies „klassische Buch der sexuellen Sittenlehre“ von Krethi und Plethi ausgeschrieben worden ist, wird es als ärztliches Produkt aus kompetentester Feder immer wieder begehrt. „Nur ein Mann von Ribbings Bedeutung konnte dies Buch schreiben“, sagt die Münchner med. Wochenschrift.

Peter Hobbing in Stuttgart.

## Verlag von Emil Roth in Giessen.

Z Zum Beginn des Semesters empfehle ich zur Lagerergänzung:

### Enzyklopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft.

Von Dr. Karl Gareis, Geh. Justizrat. 3. umgearbeitete Auflage. Gr. 8°. XII, 228 Seiten mit 1 Tafel.

Brosch. M 4.—, eleg. geb. M 5.—

### Institutionen des Völkerrechts.

Ein kurzgefasstes Lehrbuch des positiven Völkerrechts und seiner geschichtlichen Entwicklung und heutigen Gestaltung von Dr. Karl Gareis, Geh. Justizrat und ord. ö. Professor der Rechte in München. 2. Auflage. Lex.-8°. XII, 320 Seiten.

Brosch. M 5.—, eleg. geb. M 6.—

### Deutsches Kolonialrecht.

Eine orientierende Schilderung der aussereuropäischen Erwerbungen des Deutschen Reiches und Darstellung ihrer Reichsordnung. Mit einer Karte und alphabet. Sachregister. Von Dr. Karl Gareis. 2. völlig umgearbeitete Auflage. Lex.-8°. XII, 246 Seiten.

Brosch. M 4.—, eleg. geb. M 5.—

### Repertorium zum Bürgerlichen Gesetzbuch

nebst Einführungsgesetz. Bearbeitet von Dr. Karl Meisel, Landgerichtsrat in Darmstadt. Mit ausführlichem Sachregister. Taschenformat.

Geb. M 2.—

### Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungsgesetz

für das Deutsche Reich. Mit Einleitung, erklärenden Anmerkungen und ausführlichem Sachregister, bearbeitet von Dr. Karl Gareis. 2. Auflage. XXXII, 508 Seiten.

Brosch. M 3.—, eleg. geb. M 4.—

### Das Bürgerliche Gesetzbuch für das Deutsche Volk,

erläutert von Dr. Ferd. Reatz, Justizrat. Lex.-Gr. 8°. VIII, 552 Seiten. 2. Auflage.

Brosch. M 6.—, eleg. geb. M 7.50

Hochachtungsvoll

Giessen, September 1907.

Emil Roth,

Verlags-Buch- und Kunsthandlung.

## Zur 50. Wiederkehr des Todestages Joseph von Eichendorffs. 26. November 1907.

Z (Neudrucke literarhistorischer Seltenheiten [Hrsg. v. Fed. v. Zobeltitz] No. 9)

**Joseph und Wilhelm von Eichendorffs Jugendgedichte.** Vermehrt durch ungedruckte Gedichte aus dem handschriftlichen Nachlass. Hrsg. und eingeleitet von Dr. R. Pissin. Elegant brosch. M 3.— ord. (M 2.25 no. à cond.), Halbleinen (nur bar) M 4.50 ord.

Ich bitte, in Kommission zu verlangen und dieses Werk Ansichtssendungen beizulegen, sowie im Schaufenster auszulegen.

Berlin SW. 11. Verlag Ernst Frensdorff.

Falls auf  
beiliegendem  
rosa Zettel  
bestellt

bar

mit

50%.

**Kathol. theolog. Novität!**

[Z] Soeben erschienen:

**Predigten**  
für die  
**Feste des Herrn**von  
**Dr. Philipp Hammer,**  
Dechant.

Erste Abteilung,

enthaltend Predigten für Weihnachten, Neujahr, Epiphanie und Namen-Jesu-Fest.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis.

355 S. gr. 8°. Preis brosch. M 3.20 ord.,  
M 2.40 netto, M 2.13 bar, gebunden in  
Halbfranz M 4.50 ord., M 3.38 netto.  
— Freieigemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn. **Bonifacius-Druckerei.****Jüdische Kochbücher!**  
**Kochbuch für israel. Frauen**von  
**Rebekka Wolf,** geb. Heinemann.  
12. Aufl. in eleg. Lwdbd.  
Preis M 3.50 ord., M 2.40 bar u. 13/12.**Ausführliches Kochbuch**  
**für die einfache u. feine jüd. Küche**von  
**Marie Elsasser.**  
926 Seiten.  
— 3759 Recepte. —  
= Kochkunstausstellung Frankfurt  
a. M. 1905: Goldene Medaille. =  
Eleg. Lwdbd. Preis M 7.— ord.,  
M 5.25 netto, M 4.90 bar u. 11/10.  
Auslieferung auch bei den Barsortimentern.  
Frankfurt a/M.**J. Kauffmann,** Verlag.**Künftig erscheinende Bücher.****Wilh. Hiemesch, Kronstadt-Brassó.**[Z] **Karpathen, Die.** Halbmonatschrift,  
erscheint vom 1. Oktober an in vor-  
nehmer Ausstattung, jedes Heft illu-  
striert. Preis vierteljährlich M 3.40 ord.Sie will die Kultur der in Ungarn  
lebenden Deutschen (Sachsen), der Ungarn  
und Rumänen widerspiegeln und umfaßt,  
mit Ausschluß der Politik, alle Gebiete. Sie  
will einerseits zeigen, was diese Völker in  
der Vergangenheit geleistet haben und heute  
leisten, sie will andererseits aber auch das  
Beste, was an Kulturwerten im Ausland  
(namentlich in Deutschland und Österreich)  
geleistet wird, bei uns bekannt machen.**A. Hartleben's Verlag.**

[Z] Demnächst erscheinen:

**Deutsches Wunschbuch.**Die schönsten Glückwünsche  
guter deutscher Knaben und Mädchen  
für ihre Lieben.

Gesammelt von

**Julius Barsche.**

9 Bogen. Oktav. Geh. 1 M 50 J. Geb. — nur fest — 2 M 25 J.

In seiner jahrzehntelangen Lehrtätigkeit hatte der Verfasser dieses vorzüglichen  
Buches oft Gelegenheit, die Kinder bei der Auswahl von Glückwünschen zu beobachten,  
und machte hierbei die Erfahrung, daß es nur wenige Lieblinge sind, die vor den Augen  
der Kleinen, aber strengen Beurteiler Gnade finden; die Mehrzahl der Wünsche bleibt  
ungesagt, teils weil ihre Verse zu holprig sind und deshalb nicht ansprechen, teils weil  
Inhalt und Sinn dem kindlichen Geiste und Gemüte nicht entsprechen.Wer sollte da besser Wandel schaffen können als der Lehrer, der infolge seiner  
innigen Beziehungen zur Jugend die Regungen und Bedürfnisse der kleinen Herzen (nebst  
der Mutter) am besten nachzufühlen vermag und daher leichter als der Fernerstehende  
imstande sein wird, so wie es hier geschah, nur solche Wünsche auszuwählen, welche  
den ungelünstelten, ursprünglichen Gefühlen des Kindesalters entgegenkommen und nichts  
Geziertes oder Fremdartiges enthalten!**Der Mann von Welt.**Grundsätze und Regeln  
des Anstandes, der feinen Lebensart und der wahren Höflichkeit  
für die verschiedenen Verhältnisse der Gesellschaft.

Von

**J. G. Wenzel.**Fünfzehnte  
nach den Anschauungen und Sitten der Gegenwart umgearbeitete und  
vermehrte Auflage.

12 Bogen. Oktav. Geh. 1 M 20 J. Geb. — nur fest — 2 M 25 J.

Wenn ein Werk wie das vorliegende zum fünfzehnten Male in die Welt tritt, so  
ist wohl damit der Beweis geliefert, daß es der Bestimmung, der sein Inhalt diene,  
gut entsprochen hat. In keiner Hinsicht ist das Publikum so feinfühlig als in bezug auf  
Bücher. Nicht die augenblickliche Strömung, nicht der Name des Verfassers, nicht die  
Tätigkeit des Verlegers sichern den dauernden Erfolg, sondern einzig und allein der  
Wert seines Inhaltes.Die Grundsätze und Regeln des Anstandes, der feinen Lebensart und der wahren  
Höflichkeit für die verschiedenen Verhältnisse der Gesellschaft sind nicht feststehend, sondern  
unterliegen größtenteils der Mode und den Gewohnheiten der Zeit, wenn auch gewisse  
Grundgesetze der wohlstandigen Umgangsform in jeder Epoche ziemlich gleich ge-  
blieben sind.Wenn wir nun die fünfzehnte, nach den Anschauungen und Sitten der Gegen-  
wart umgearbeitete und vermehrte Auflage dieses Werkes der Öffentlichkeit übergeben,  
so geschieht es in der festen Überzeugung, daß auch die heutige Generation sich gerne  
eines Buches bedienen wird, dessen Inhalt schon lange Zeit hindurch als mustergültig  
betrachtet wurde und das sich bemüht, modern zu sein, ohne die Überlieferungen der  
„guten, alten Zeit“ zu mißachten und in ihrer Anwendung auch für die Gegenwart  
zu beschränken.

Wollen Sie gütigst verlangen.

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

## Ein neuer Dramatiker

Mitte September erscheint:

Ⓜ

# RÖMER

Drei einaktige Dramen von

## Otto Manz

(Freiburg)

Geheftet M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.35 bar

Zum Privatgebrauch: 1 Probexpl. mit 50%

Mit ganz besonderer Freude kündigen wir dies Werk eines jungen, aber völlig ausgereiften Talents an. Keine langatmigen Jambendramen, sondern unendlich fein stilisierte Prosa eines Mannes, in dem der Geist der Antike wie in wenigen lebendig. Die Uraufführung am Königl. Theater zu Hannover steht unmittelbar bevor.

B. Behr's Verlag, Berlin W. 35

## Hans Paasche,

Oberleutnant z. S.

# Im Morgenlicht

Kriegs-, Jagd- und Reiseerlebnisse in Ostafrika

Mit 130 Originalaufnahmen des Verfassers.

Preis: Broschiert ca. M. 10.—, gebunden ca. M. 12.—

erscheint im September.

Firmen, die darauf arbeiten wollen, bitten wir, sich schon jetzt mit uns in Verbindung zu setzen.

Berlin W. 35.

C. A. Schwetschke und Sohn.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Kempten und München.

# Sammlung Kösel.

Bis jetzt erschienen 15 Bändchen à Mark 1.—.

Durch Auslegen im Schaufenster, im Laden, und Ansichtsversendung leicht abzusetzen.

Prospekte und wirkungsvolle Plakate kostenlos.

Bezugsbedingungen: Preis des einzelnen Bändchens in Kaliko gebd. M. 1.—, ord. 75 Pf. netto, 70 Pf. bar.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Ⓜ Demnächst erscheint:

## TECHNISCH-CHEMISCHES JAHRBUCH 1905.

Ein Bericht

über die

Fortschritte auf dem Gebiete der chemischen Technologie.

Herausgegeben von

**Dr. RUDOLF BIEDERMANN.**

Achtundzwanzigster Jahrgang.

Mit 43 in den Text gedruckten Abbildungen.

Gr. 8<sup>o</sup>. Geb. in Lnwd. M 20.— ord., M 15.— no. u. 6 + 1 Freixempl.

Biedermanns Technisch-Chemisches Jahrbuch genießt längst den Ruf eines Jahresberichts, der als kundiger Führer einen schnell und leicht orientierenden Überblick über die jährlichen Leistungen und Fortschritte auf dem ganzen weitausgedehnten Gebiete der chemischen Technologie gewährt und alle Zweige der technischen Chemie in kurzer, prägnanter Darstellung und mit erschöpfender Gründlichkeit einzeln behandelt, wobei das Hauptgewicht auf die Mitteilung der deutschen Patente gelegt wird, da in diesen die Richtung, in der der chemische Erfindungsgeist sich bewegt, und der Gang der chemischen Industrie am deutlichsten zu erkennen sind.

Jeder Jahrgang von „Biedermanns Jahrbuch“ hat für den technischen und wissenschaftlichen Chemiker, für Fabrikanten der chemischen Industrien und Gewerbe, für Lehrer und Lernende der technischen Chemie, für öffentliche und Privatbibliotheken, staatliche Organe und Institute, gewerbliche Vereine usw. die Bedeutung eines Nachschlagewerkes von eminentem praktischen Wert.

Wir bitten um tatkräftige Verwendung.

Braunschweig, im August 1907.

Friedr. Vieweg & Sohn.

## Amateur-Photographie.

Dr. E. Vogel's Taschenbuch der Photographie. Ein Leitfaden für Anfänger und Fortgeschrittene. Bearbeitet von P. Hanneke. 17. u. 18. verbesserte Auflage. 59.—66. Tausend. Kl. 8<sup>o</sup>. VIII u. 326 Seiten mit 128 Textfiguren, 20 instruktiven Tafeln und 20 Bildvorlagen. In rotem Leinenband M 2.50. In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3%. 7/6 Exempl. für M 10.—. Verdienst am Exemplar M 1.07.

Dieses Standard-Buch der photographischen Literatur empfiehlt sich durch die Gediegenheit und Brauchbarkeit seiner Darbietungen sowie durch den relativ hohen Verdienst dem dauernden Interesse des Sortiments.

Berlin W. 10.

**Gustav Schmidt**  
(vorm. Robert Oppenheim).

Ich bitte, von folgender Preisänderung Kenntnis zu nehmen:

## Friedrich der Grosse

dem deutschen Volke geschildert in bildlichen Darstellungen von Carl Röchling und Richard Knötel und in historischer Ausführung von Hermann Müller-Bohn herausgegeben von

**Paul Kittel.**

Zweite, vollständig veränderte und erweiterte Auflage des Bilderwerkes „Der alte Fritz“ (1906).

(Bisher: in Leinenband Subskriptionspreis M 7.50.) **Jetzt: in Leinenband M 14.—.**

Berlin, 1. September 1907.

**Paul Kittel**, Historischer Verlag.



Ⓜ

In kurzem erscheint:

*DAS NIETZSCHE-ARCHIV**SEINE FREUNDE UND FEINDE*

VON

*ELISABETH FÖRSTER-NIETZSCHE*

*MIT DIESER BROSCHÜRE DÜRFTE DER ENTSCHIEDENDE SCHRITT IN DEM LANGWIERIGEN HIN UND HER UM NIETZSCHES ERBE GETAN SEIN, UND ES UNTERLIEGT KEINEM ZWEIFEL, DASS DAS BUCH DAS INTERESSE BREITESTER KREISE AUF SICH ZIEHEN WIRD. MAN DARF MITSICHERHEIT ANNEHMEN, DASS FRAU FÖRSTER-NIETZSCHES BUCH AUF LÄNGERE ZEIT IM MITTELPUNKT DER ÖFFENTLICHEN DISKUSSION UND DAMIT DER ALLGEMEINEN BEACHTUNG BLEIBEN WIRD.*

*PREIS MARK ZWEI ORDINÄR**BESTELLZETTEL ANBEI.**MARQUARDT & CO. · BERLIN W. 50*

Ⓜ

Demnächst wird erscheinen:

# Verkehr

nach

# Russland.

Bearbeitet und mit Genehmigung des **Auswärtigen Amtes** veröffentlicht von

**Rudolf Nadolny,**

Vizekonsul beim Kaiserl. Generalkonsulat in St. Petersburg.

*Geheftet M. 2.75 ord., M. 2.— netto, gebunden M. 3.50 ord., M. 2.60 netto.*

Die in dieser Schrift von berufener Seite dargebotene Sammlung der für den Handels- und Reiseverkehr nach Russland zu beobachtenden Vorschriften wird sich bald als ein **unentbehrliches Auskunftsmittel** für die beteiligten Kreise erweisen, zumal es diesen bisher besondere Schwierigkeiten bereitete, sich über die bestehenden Bestimmungen entsprechend zu unterrichten. Da die wirtschaftlichen Beziehungen der beiden Staaten ihre geschriebene Grundlage im deutsch-russischen Handelsvertrag haben, so ist die Sammlung an diesen Vertrag angelehnt worden und erscheint in Form von Erläuterungen dazu.

Als **Käufer des Buches** kommen in Betracht: **Zollbehörden, Handels- und Landwirtschaftskammern, Verkehrsinstitute, Spediteure, Exportfirmen**, insbesondere die **Waffen-, Maschinen-, Papier-, Farbenfabriken, Handlungsreisende** usw.

Berlin SW. 68.

**E. S. Mittler & Sohn.**

②

In meinem Verlage wird Anfang September erscheinen:

# Das deutsche Seerecht

(mit Ausschluss des Seeversicherungsrechtes.)

Ein praktisches Lehrbuch

von

**Dr. Alfred Sieveking**

Rechtsanwalt in Hamburg.

===== 30 Druckbogen in Lexikon-Oktav. =====

Geheftet M. 20.— ord., M. 14.— no., M. 13.35 bar.

Gebunden M. 23.— ord., M. 16.25 no., M. 15.60 bar.

Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Obiges Werk soll ein praktisches Lehrbuch des deutschen Seerechtes sein und als solches eine Lücke ausfüllen, welche in der jetzigen Literatur vorhanden ist. Des Verfassers Gedanke war, in einem Buche, welches auch einem grösseren Kreise zugänglich ist, eine systematische Darstellung des 4. Buches des Handelsgesetzbuches (mit Ausschluss des Seeversicherungsrechtes) zu geben: also eine Darstellung der privatrechtlichen Verhältnisse des Seerechtes und vor allem des Frachtgeschäftes zur Beförderung von Gütern zur See.

Der Seehandel ist eine Materie, welche mehr als andere Gebiete des Rechtes vom praktischen Standpunkt aus behandelt werden muss. Der Jurist muss hier dem Kaufmann folgen; seine Aufgabe ist es, die berechtigten Wünsche der Handelswelt in juristische Form zu kleiden oder dem Inhalte bereits bestehender Gesetze anzupassen. Die erste Aufgabe ist im Deutschen Handelsgesetzbuch in einer wahrhaft mustergültigen Weise gelöst worden. Das vorliegende Werk soll zeigen, wie die Praxis sich mit dem Gesetze abgefunden hat, soll ein Bild des heutigen Standes der Rechtsprechung auf dem Gebiete des privaten Seerechtes geben.

Zweifelloos wird diese hervorragende Arbeit auf dem Gebiete des Seerechtes nicht nur bei allen Rechtslehrern, Gerichten, Anwälten etc., sondern auch in allen Handels- und Hafenplätzen eine besondere Beachtung erfahren, so dass es Ihnen bei sachgemässer Verwendung nicht schwer fallen wird, guten Absatz zu erzielen.

Die Bezugsbedingungen sind tunlichst günstig gestellt, indem ich in Rechnung 30% Rabatt und schon auf 10 ein Freixemplar gebe.

Ich bitte, auf beiliegendem weissen Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 30. August 1907

**Otto Meissners Verlag.**

In meinem Verlage erscheint in Kürze:

## Die Ausbildung der Rekruten der Feldartillerie in Wochenzetteln

für Offiziere und Unteroffiziere  
aus der Praxis bearbeitet von

**Kumbruch,\***)

Oberst und Kommandeur d. 5. Feldartillerie-  
Brigade

— 4. umgearbeitete und vermehrte Auflage —

Verkaufspreis in Pappband M. 1.25

2020

Das in 3 starken Auflagen verbreitete Büchlein ist in der deutschen Artillerie bekannt. Die neue Ausgabe ist nach dem Exerzier-Reglement und der Schiessvorschrift vom März bez. Mai d. J. vollständig umgearbeitet worden und wird rechtzeitig vor **Einstellung der Rekruten** fertiggestellt sein.

Firmen, welche sich für den Vertrieb des Werkchens bemühen wollen, ersuche ich, gef. schleunigst verlangen zu wollen.

Berlin, den 29. August 1907.

**A. Bath.**

\*) Berichtigung des Verfassernamens in  
Nr. 201 d. Bl. [Red.]

### Preisherabsetzung.

[Z] Für die in meinem Verlage erschienenen Schriften von

**Dr. Alois Riegl**

weil. Professor der Kunstgeschichte an  
der Universität Wien

ermässige ich die Preise wie folgt:

**Stilfragen.** Grundlegungen zu  
einer Geschichte der Ornamentik.  
Mit 197 Abbildgn. 1892.

Brosch. (Bisher M 12.— ord.)

**Jetzt M 8.— ord.**

Geb. in Hlbfzbd.

(Bisher M 14.— ord.)

**Jetzt M 10.— ord.**

**Volkskunst, Hausfleiss u. Haus-  
industrie.** 1894.

Brosch. (Bisher M 2.— ord.)

**Jetzt M 1.— ord.**

Zu diesen ermässigten Preisen werden, namentlich von dem bekannten und in den Kreisen der Kunsthistoriker geschätzten Werke „Stilfragen“, noch zahlreiche Exemplare abzusetzen sein.

Ich stelle von beiden Schriften broschierte Exemplare gern in Kommission zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Berlin, 1. September 1907.

**Georg Siemens.**

VERLAG JULIUS BARD  
BERLIN W. 15 | LUDWIGSKIRCHPLATZ 7

[Z]

# DIE HAND- ZEICHNUNGEN DES MICHEL AGNILOLO BUONARROTI

HERAUSGEGEBEN VON  
KARL FREY

BERLIN,  
BEI  
JULIUS  
BARD

19  07

Die vierte Lieferung erscheint am 16. September; ich bitte die Subskribenten, für eine prompte Einlösung der Kontinuation Sorge zu tragen.

Mit dem Beginne des Herbstes und der wiedererwachenden Kauflust möchte ich das grosse Werk dem Sortiment zur Propaganda besonders empfehlen. Mein neuer, sehr gut ausgestatteter Prospekt ist nunmehr fertiggestellt; ich gebe ihn in angemessener Anzahl bereitwilligst gratis ab.

Einzelne Hefte noch in Kommission zu geben, ist mir mit Rücksicht auf meinen geringen Vorrat nur möglich, sofern tatsächlich begründete Aussicht auf Absatz besteht. Ich behalte mir vor, bei derartigen Bestellungen je nach meinen Lagerbeständen Lfg. I oder II zu senden. Bestellzettel ist nochmals beigelegt.

Verlag von S. Hirzel in Leipzig

Ⓩ Mitte September erscheint in meinem Verlage:

# Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie und Telephonie

sowie des Gesamtgebietes der  
elektromagnetischen Schwingungen.

Unter Mitarbeit

von

Professor **Max Abraham**, Chefingenieur Graf v. **Arco**, Professor **Emil Aschkinass**, Professor **Ferdinand Braun**,  
Professor **J. A. Fleming**, Professor **Josef von Geitler**, Professor **Leo Graetz**, Privatdozent **L. Mandelstam**,  
Dr. **Wilhelm Marconi**, Ingenieur **Waldemar Paulsen**, Professor **August Righi**, Professor **Hermann Th. Simon**,  
Professor **Adolf Slaby**, Professor **Max Wien**

und unter besonderer Mitwirkung

von

**Dr. Jonathan Zenneck**

ord. Professor der Physik an der Technischen Hochschule zu Braunschweig

herausgegeben

von

**Dr. Gustav Eichhorn**

in Zürich

== **Erstes Heft** ==

Preis 5 *M.*

Die vielseitige praktische Anwendung der drahtlosen Telegraphie und Telephonie in unseren Tagen hat eine Fülle von Arbeiten theoretischer und praktischer Bedeutung entstehen lassen, die aber so sehr zertrent sind, dass es selbst dem Fachmann nicht leicht ist, alles zu übersehen. Überdies setzen die rein physikalischen Abhandlungen auf dem Gebiet der elektromagnetischen Schwingungen zum grossen Teil eine physikalisch-mathematische Schulung voraus, die im allgemeinen bei dem **Techniker** nicht vorhanden sein kann, so dass ihm ihr Studium mindestens schwierig und zeitraubend ist. Andererseits ist es durchaus notwendig, dass der **Techniker**, der auf dem Gebiete der drahtlosen Telegraphie erfolgreich arbeiten will, die Resultate auf demjenigen Gebiete der Physik, das die Grundlage der drahtlosen Telegraphie bildet, kennt. Für den **Physiker**, der auf dem Gebiete nutzbringende Resultate erzielen will, ist es unerlässlich, sich über die praktischen Anordnungen, die Bedürfnisse und Fragestellungen der Praxis zu orientieren. Es liegt demnach sowohl für den Physiker als für den Techniker das Bedürfnis nach einer übersichtlichen Darstellung der **Resultate** auf diesem Gebiete vor.

Das Jahrbuch der drahtlosen Telegraphie und Telephonie will versuchen, dieses Bedürfnis zu befriedigen; zu diesem Zwecke wird es Sammelberichten und zusammenfassenden Originalmitteilungen Raum bieten, sowie einen vollständigen Literaturnachweis bringen. Hervortretende technische Ausführungen und Anlagen werden beschrieben und durch Illustrationen anschaulich gemacht, so dass der Inhalt den weitesten Kreisen Interesse bieten wird.

Die Ausgabe erfolgt in Heften, die einzeln nicht käuflich sind. Vier Hefte bilden einen Band zum Gesamtpreise von 20 *M.*

Das erste Heft ist in grösserer Auflage gedruckt, und ich bitte, es dem vorhandenen grossen Interessentenkreise entsprechend reichlich in Kommission zu verlangen.

Leipzig, den 2. September 1907.

S. Hirzel.

Unentbehrlich für Leihbibliotheken

Mitte September erscheint:

(Z)

# Brackwasser

Roman von

**Martin Bücking**

(Pastor an St. Katharinen zu Braunschweig)

Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar

Gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar

Der rasch bekannt gewordene Verfasser des trefflichen „Rektor Siebrand“ schildert im neuen Werke, das in der markigen Charakteristik den echten Niedersachsen verrät, den siegreichen Kampf eines Mädchens mit seiner unreinen Vergangenheit. Badeleben an der Nordsee, Zöllnerdasein, Schmutzkämpfe bilden den farbenprächtigen Hintergrund.

B. Behr's Verlag, Berlin W. 35



Verlag von R. Oldenbourg, München und Berlin W. 10.

(Z) Demnächst erscheint:

## Leitfaden für die Abwasserreinigungsfrage.

Von

Prof. Dr. **Dunbar,**

Direktor des Staatl. Hygienischen Institutes zu Hamburg.

Ca. 26 Bogen Text, Oktav, mit 150 Abbildungen.

In Leinwand gebunden Preis M 9.—.

Frei-Exemplare 13/12.

Dunbar bietet mit seinem neuesten Buch einen Leitfaden, in dem er alle Vorgänge auf dem wichtigen und grossen Gebiet der Abwasserreinigung bis in die jüngste Zeit hinein übersichtlich gruppiert und kritisch beleuchtet. Da Dunbar auf diesem Gebiet als eine erste Autorität gilt, wird sein Buch grossem Interesse begegnen und sehr begehrt sein. Wir erinnern hierbei an sein früheres, ebenfalls in unserem Verlage erschienenenes Buch „Beitrag zum derzeitigen Stand der Abwasserreinigungsfrage“, das in kurzer Zeit vergriffen war. Der vorliegende Leitfaden soll im weiteren Sinne dieses Buch ersetzen.

Interessenten sind staatliche und städtische Baubehörden, Tiefbauunternehmer, speziell für Kanalisationsanlagen, Kanalisationsingenieure; dann aber auch Hygieniker, hygienische Institute und Bibliotheken.

Für die Berliner Handlungen bietet sich gleich gelegentlich des im September d. J. in Berlin stattfindenden IX. Internationalen Kongresses für Hygiene und Demographie eine günstige Gelegenheit, sich für das Buch zu verwenden, denn wohl alle Teilnehmer an diesem Kongress dürften auch Interessenten für das Dunbarsche Buch sein. Schon die Auslage im Schaufenster wird sich lohnen. Prospekte stehen seinerzeit zur Verfügung.

Wir bitten, zu verlangen.

München und Berlin, August 1907.

R. Oldenbourg.

Berliner Verlag, Berlin W. 35.

Ⓜ

Als Gegenstück zu unserer Sammlung

## „Perlen der Malerei“

Kupferdrucke nach den Meisterwerken der Malerei

erscheint soeben in unserem Verlage:

# Die Gemälde-Galerie

Farbige Reproduktionen  
nach den Meisterwerken der Malerei

Eine Million Blatt

werden alljährlich von den „Perlen der Malerei“ verkauft,

**Eine Million Blatt und mehr**

können von der Sammlung

**„Die Gemälde-Galerie“**

abgesetzt werden.

20

*Nur gute, leichtverkäufliche Sujets*

*Beste Ausführung*

*Reiche Auswahl (ca. 220 Sujets)*

*Ständige Erweiterung der Sammlung*

*Gute Verdienstmöglichkeit*

*das sind die Vorzüge der „Gemälde-Galerie“*

Berliner Verlag, Berlin W. 35.

## Halb so teuer — aber ebenso gut

wie bereits bestehende ähnliche Sammlungen  
soll unsere „Gemälde - Galerie“ sein.

Wir liefern (ca. 200 Blatt gemischt, auf Karton kaschiert)

	einzeln à 45 Pfennig no. bar	
	100 Blatt für Mark 35.—	
	1000 Blatt (auf Abruf innerhalb	
	sechs Monaten) für Mark 300.—	

**Minimal-Verkaufspreis 50 Pfennig pro Blatt.**

*Umtausch gegen Sujets nach Ihrer Wahl innerhalb eines Jahres gestattet.*

*Wir werden strengstens auf Innehaltung des Minimal-Verkaufspreises achten.  
Bei einer Abrufordre kann der Kunde von Fall zu Fall jede beliebige,  
auch die kleinste Quantität beziehen. Das Umtauschrecht erspart jedes Risiko.*

Wir vergeben das Alleinverkaufsrecht für einzelne Städte und Distrikte.

**Angebote erbeten!**

Es liegen u. a. vor (ganze Kollektion bisher 220 Blatt).

<i>Rosetti, Beata Beatrix</i>	<i>Landseer, Frieden</i>
<i>Romin, Seestück</i>	<i>Poynter, Bis zum Tode getreu</i>
<i>Philipp, Nympe</i>	<i>Rossetti, Dantes Traum</i>
<i>Turner, Venedig</i>	<i>Watts, Die Jagd nach dem Glück</i>
<i>Alma Tadema, Der Mäcen</i>	<i>Papperitz, Studienkopf</i>
<i>Delaroche, Napoleon</i>	<i>Rüdisühli, Dämmerung</i>
<i>Blaas, Karneval</i>	<i>Häusler, Im Tepidarium</i>
<i>Millais, Das Thal des Friedens</i>	<i>Braun, Einquartierung</i>
<i>Seganti, Die Strafe der Wollust</i>	<i>Herkomer, Gefunden</i>
<i>Landseer, Krieg</i>	<i>Israels, Arme Leute</i>

usw. usw.

*Jeder, der unsere „Perlen der Malerei“ kennt, muss einen Versuch machen.*

Anfang Oktober erscheint gleichzeitig mit der englischen Ausgabe:

**Z**

# Königin Victorias Briefwechsel und Tagebuchblätter

**Auf Veranlassung S. M. des Königs Eduard herausgegeben**

mit Einleitung, geschichtlichen Überblicken und Anmerkungen von

**A. C. Benson und Lord Esher**

∴ Autorisierte Übersetzung ∴

von **Kais. K. Admiral Plüddemann**

**2 Bände Gross-8°. Ca. 90 Bogen mit 12 Porträts und Stammbaumtafeln**

**Preis broschiert 24 Mark, Leinwandbände 28 Mark.**

Über die Bedeutung der vorliegenden Publikation brauche ich mich nicht besonders zu äussern, wird sie doch in der ganzen zivilisierten Welt ein einzig dastehendes Interesse hervorrufen und zweifellos die wichtigste Erscheinung des diesjährigen Büchermarktes sein, die für absehbare Zeit ein ständig begehrtes Werk der Memoirenliteratur bleiben wird. Die Veröffentlichungen, welche die Jahre 1837 bis 1861 umfassen und vorläufig mit dem Tode des Prinzgemahls endigen, sind lebensvoll, sie beschäftigen sich mit den heikelsten Angelegenheiten; sie bringen reiches historisches Material und bilden eine wertvolle Bereicherung zur Geschichte der europäischen Diplomatie des 19. Jahrhunderts.

Die Herausgabe war dem Mr. Benson und Lord Esher anvertraut, doch hat der König selbst das Material gesichtet und die Korrekturen aufs genaueste gelesen. Eine kurze Einleitung bringt das Leben der Königin bis zu dem Zeitpunkte, wo der Briefwechsel beginnt. Das Verständnis wird durch kurze jährliche Resümees über den Gang der Ereignisse in der Weltpolitik geschaffen, und zahlreiche umfangreiche Fussnoten erklären die weniger geläufigen Aufzeichnungen.

Die Übersetzung stammt aus der bewährten Feder des Admirals Plüddemann.

Auf Anordnung des Königs werden von den beteiligten Verlegern vor Ausgabe des Werkes Auszüge in der Tagespresse nicht veranlasst.

Weitere Veröffentlichungen werden vorraussichtlich folgen, doch hat der König über den Umfang solcher und den Zeitpunkt der Herausgabe Bestimmungen noch nicht getroffen; immerhin ist die Anlegung einer Liste der Käufer des vorliegenden Werkes zu empfehlen.

Die Bezugsbedingungen habe ich günstig gestellt.

Ich liefere:

in Rechnung mit 30% } und 13/12  
gegen bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% }

alle bis zum 1. Oktober eingehenden Vorausbestellungen mit 40% gegen bar, auch von den Einbänden, und 13/12

in Kommission nur ausnahmsweise einzelne Exemplare und bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Die englische Original-Ausgabe kostet 3 £ 3 Sh.

Berlin, 27. August 1907.

**Karl Siegismund**

Königl. Sächs. Hofbuchhändler.



# Spielend leicht

zu erzielen ist ein hoher Verdienst bei tätiger Verwendung für die im Oktober d. J. einen neuen Jahrgang beginnende illustrierte Familien- und Modenzeitung

## „Häuslicher Ratgeber“

Das Frauenblatt „Häuslicher Ratgeber“ bietet für den geringen Bezugspreis — 15 Pfennig wöchentlich — seinen Abonnenten nur das Beste. Hinzu kommt die in Aussicht genommene Umgestaltung und die daran sich schließende Preiserhöhung auf 15 Pfennig, zwei Faktoren, welche ohne Frage für eine

### erhöhte Absatzfähigkeit

Gewähr bieten.

#### Bezugsbedingungen

pro Quartal Mark 1.95 ordinär, Mark 1.20 netto  
Freiexemplare 11/10, 22/20 usw.

Also mehr als

33  $\frac{1}{3}$  Prozent Rabatt.

Bei einer Kontinuation von nur 10 Exemplaren haben Sie demnach  
einen Jahresgewinn von Mark 37.80.

Zugkräftiges Sammelmaterial u. wirkungsvolle Prospekte direkt vom Verlag.

Berlin W.

**Robert Schneeweiß.**



INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



②

Ende September werden erscheinen

# Die Novellen des Cervantes

Vollständige deutsche Ausgabe in 2 Bänden  
auf Grund älterer deutscher Übertragungen

neu bearbeitet von **Conrad Thorer**

Titel- und Einbandzeichnung von **Carl Czeschka**

Geheftet Mark 8.—, in Leder Mark 12.—

Vorzugsausgabe: 100 numerierte Exemplare auf Büttenpapier in Kalbleder Mark 24.—

**Z**um Lobe dieses Werkes läßt sich Besseres nicht sagen, als was Goethe am 17. Dezember 1795 an Schiller schrieb: „An den Novellen des Cervantes habe ich einen wahren Schatz gefunden, sowohl der Unterhaltung als der Belehrung. Wie sehr freut man sich, wenn man das anerkannte Gute auch anerkennen kann, und wie sehr wird man auf seinem Wege gefördert, wenn man Arbeiten sieht, die nach eben den Grundsätzen gebildet sind, nach denen wir nach unserm Maße und in unserm Kreise selbst verfahren.“ Wie so manches „anerkannte Gute“ aber werden die berühmten „novelas ejemplares“ in Deutschland nur wenig noch gelesen; ja man kann sagen, daß sie dem jüngeren Geschlecht fast unbekannt geworden sind. Und doch ist fast jede dieser Novellen wertvoller als ein Dutzend unsrer heutigen Romane; ein Vergleich zwischen beiden zeigt vor allem, wie sehr wir heute das Erzählen verlernt haben.

In völlig gleicher Ausstattung soll den „Novellen“ zu Beginn des nächsten Jahres der „Don Quixote“ folgen; beide zusammen werden dann unsere Cervantes-Ausgabe bilden. Den Bestellern der Vorzugsausgabe der „Novellen“ reservieren wir zunächst die gleichen Nummern der Don Quixote-Vorzugsausgabe. Wir bitten auf den beifolgenden Zetteln zu verlangen.

Leipzig, Ende August 1907.

Der Insel-Verlag

## Bezugsbedingungen

Bedingt 25%, bar 33 1/3% (einschl. Einband) und 11/10 Exemplare,  
2 Probeexemplare bar mit 40%. Vorzugsausgabe: nur bar mit 25%.



(Z) In etwa  
8 Tagen er-  
scheint:

## Philotas

Trauerspiel von Lessing

Bühneneinrichtung mit erklärenden Anmerkungen und einem Vorwort von

**Paul Schlenther,**

k. u. k. Direktor des k. k. Hofburgtheaters.  
M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1. — bar.  
Partie 9/8.


**Interessenten sind Bühnen und Theaterleute.**

Da die Auflage nur klein ist, kann ich im allgemeinen nur gegen bar liefern.

Berlin, Ende August 1907.

**Georg Bondi.**

## Tauchnitz Edition.

(Z) 

Nächste Woche:

Vol. 3988:

## THE HILL

A ROMANCE OF FRIENDSHIP

BY

**HORACE ANNESLEY VACHELL**

AUTHOR OF

"BROTHERS," "HER SON," ETC.

in 1 vol.

Leipzig, den 2. September 1907.

**Bernhard Tauchnitz.**

## Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

MORGEN ERSCHEINT  
NUMMER 36 VON:

## DIE SCHAUBÜHNE

HERAUSGEBER:

**SIEGFRIED JACOBSON**

PREIS 30 Pf., M. 3.50 VIERTELJ.  
PROBENUMMERN GRATIS.

AUS DEM INHALT:

- Die Gefangenen. Von F. A. Schmid-Noerr.
- Der Nachen. Von Benno Geiger.
- Ouvertüre. Von S. J. (Die Stimme der Unmündigen. Fräulein Julie. College Crampton)
- Die Ibsenwoche in Kristiania. Von Paul Tjeldgård.
- Wintergarten. Von Walter Turszinsky.
- Was macht mein Stück? Von Kutsch.
- Deutsche Dramaturgie. Von Julius Bab.

OESTERHELD & CO.  
VERLAG, BERLIN W. 15.

Verlag von **VEIT & COMP.** in Leipzig.

(Z) Demnächst erscheint:

## RADIUM.

(RADIOAKTIVITÄT · IONEN · ELEKTRONEN.)

GEMEINVERSTÄNDLICHE  
DARSTELLUNG

VON

**Dr. HEINRICH GREINACHER.**

AUS DEM REICHE DES RADIUMS. — DIE ATOMZERFALLSTHEORIE UND IHRE EXPERIMENTELLEN STÜTZEN. — ÜBER ELEKTRIZITÄT UND MATERIE.

= NEUER ABRUCK. =

8°. Geh. 1 M.

Freiexemplare: 13 12.

Das kleine Büchlein hat eine so günstige Aufnahme erfahren, dass ein neuer Abdruck veranstaltet werden musste.

Wir bitten um fortgesetzte Verwendung dafür. Durch Auslegen im Schaufenster verkauft es sich spielend. Studenten, Lehrer usw. sind durch Vorlage leicht für den Ankauf zu gewinnen.

Leipzig.

**Veit & Comp.**

## Voranzeige.

Für unseren Verlag ist in Vorbereitung die deutsche Übersetzung von

**H.P. Blavatsky: Night Mare Tales.**

Über den Erscheinungstermin und Preis machen wir demnächst Mitteilung.

Leipzig.

**Lotus-Verlag.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

## Angebotene Bücher.

Thür. Verlagsanstalt in W.-Jena:

- 2 Naumann, Vögel Mittel-Europas. Kplt. Ungeb. 80 M bar. Neu.
- 2 Gerlach, Allegorien u. Embleme. Neu. 2 Bde. Kplt. (M 235.—) für à 40 M.

Paul Howe's Buchh. in Neu-Ruppin:

- 8 Schultze, Katechet. Bausteine. 10. A. 1899.
- 5 Plätz-K., Übungsbuch B. 1904.
- 3 — franz. Schulgrammatik. 1900.
- 6 Ostermann-Wagner, Pädagogik. (Lehrbuch). II.
- 4 Meinke, Bild. a. d. Kirchengesch. 1899.
- 1 Kahle, Grundz. d. ev. Volksschulw. 1897.
- 12 Schmidt u. Drieschel, Naturk. II. 1902.
- 7 — — do. III. 1905.
- 11 Henke, Homers Odyssee. Kommentar.

Leihbibliothek, ca. 3500 Bände, ist zu verkaufen durch

**Hertels Buchhandlung**  
in Neustadt-Orla.

Lehmann & Wentzel in Wien I:

- 1 Himmel u. Erde. Bd. 1—18. In Halbfranz. geb. Tadellos.
- Gebote erbeten!

Ferd. Beyers Bh. in Königsberg i/Pr.:

- Lessing, Analekten für die Literatur. Bern u. Leipzig 1785. Geb.
- Charmides u. Theone od. die sittliche Grazie. Halberstadt 1774. Geb.
- In quindecim Psalmos Graduum Commentarii. Norimberge 1540 en officium Cratonis Cratomiliani Argentoratensis. Einbd. lädiert.
- Mrongovius, poln.-dtschs. Wörterbuch. Kgsbg. 1835. Geb.
- dtsh.-poln. Wtrb. Danzig 1823. Geb.

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:

- Petermanns Mitteilungen. 17. Bd. 1871 — 45. Bd. 1899.
  - Kollm, Zeitschrift d. Ges. f. Erdkunde. VI—XXXIV.
  - do. Verhandlungen. I—XXVI.
- Alles in Halbleder mit Titel, geb. u. in sehr gutem Zustande. Gebote direkt erbeten.

Paul Aliche in Dresden-A. 9:

- Pan. Luxusausgabe** (für Subskribenten 3000 M). Tadelloses Expl.
- Gef. Gebote direkt; Preisanfragen zwecklos.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Anfang Oktober d. J. erscheint in meinem Verlage:

## Oesterreichisches Notariats-Handbuch für Berufsarbeit und Unterricht

von Dr. Max Reich, k. k. Notar in Leoben.

Das Buch enthält eine Darstellung des gesamten bürgerlichen Rechts vom Standpunkte der ausserstreitigen Rechtspflege, es birgt die Erfahrungen langjährigen notariellen Wirkens, zeigt die unmittelbare Verwertung der Ergebnisse der Rechtsprechung und Wissenschaft für die Bedürfnisse des täglichen Lebens, bringt zahlreiche sorgfältig bearbeitete Formularien und dürfte jedem ausübenden Juristen, insbesondere Richtern, Advokaten und Notaren, aber auch Verwaltern grösserer Güter usw. unentbehrlich sein.

Das Werk liegt druckfertig vor, umfasst beiläufig 50 Bogen und erscheint in 8 bis 10 Lieferungen zu je M 1.80, die in Zwischenräumen von 3—4 Wochen ausgegeben werden.

Heft 1 erscheint am 1. Oktober und steht in jeder Anzahl à cond. zu Diensten, Heft 2 u. f. bar mit 25%.

Leoben, 1. September 1907.

Ludwig Nüssler,

k. k. Montan. Hochschulbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

Fr. Karafiat in Brünn:  
Saphirs Humorist. I-VI, 1. VII-XXII. Jg. 1837—58.  
Bauerles Theaterzeitung 1837—56. (Teilweise defekt.)

V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:  
Dombrowsky, Encyklop. d. Forst- u. Jagdwissenschaft. 8 Bde. Origfz. Gut erh.

### Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Richard Schoetz in Berlin SW. 48:  
\*Veröffentlichungen a. d. Jahresveterinärberichten der beamteten Tierärzte Preussens. Jahrg. 4 u. 5.

Julius Neumann in Magdeburg:  
Ersch u. Gruber, Encyklopädie. Kplt. u. gröss. Reihen.  
Fichte, Werke. Einzelne Bände.

E. G. Weimann in Leipzig:  
Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog bis 1885.  
Schrader, Reallexikon.  
Rich, ill. Wörterbuch.  
Göttinger, Reallexikon.  
Oesterley, hist.-geogr. Wörterbuch.  
Schäfer, Quellenkunde.  
Hohnerlein, Quellen.  
Hübner, Bibliographie.  
Eisler, Wörterbuch.  
Rousseau, sämtl. Werke, übers. v. Cramer.  
Brockerhoff, Rousseau.  
Roscher, ausführl. Lexikon.  
Meyers Konv.-Lex. Org. 5. Aufl. Bd. 18-21.

Karl Peters in Magdeburg:  
\*Entsch. d. Reichsger. in Strafsachen.  
\*— do. in Civilsachen.  
\*Eyth, hinter Pflug u. Schraubstock. 1. Ausg.  
\*Finckh, Fraue du, du süsse.  
\*Goethes Werke, v. Düntzer. Illustr. Bd. 2, rot geb. (Dtsche. V.-Anst.)  
\*Zeitschr. f. öffentl. Chemie. 97.  
\*Dyer, über Cichorie, Analyt. 98.

Sophien-Buchhandlg. Alfred Büniger in Berlin N. 24:  
Georges, latein. Wörterb. Alle Ausg.  
Italien. Lexikon mittleren Umfanges.

Alfred Lorentz in Leipzig:  
Hartmann, E. v., ausgew. Werke.  
Leibniz, Oeuvres, ed. Foucher de Careil.  
Niethammer, Philanthropism. u. Humanismus. 1808.  
Gerok, Psalmen. 1. u. 2. Aufl.  
Masilius v. Padua, Werke.  
Herzog, theolog. Realencyklopädie. 2 u. 3. Aufl. Kplt.  
Singer, Summa decretor. des Magister Rufinus.  
Wattenbach, latein. Palaeographie.  
Deutsches Kolonialblatt. Bd. 6—9.  
Petrich, 3 Kapitel romant. Stils.  
Becker, Verfehmt.  
Goedeke, Gesch. d. dtshn. Dichtg. 2. A.  
Jensen, Nirwana. 1. A.  
Scherr, 1848. 2. A.  
Josephus, de bello judaico. Text-A.  
Olshausen, Komment. z. Strafgesetzbuch. Bd. 1. 6. A.  
Schulte, Gesch. d. mittelalterl. Handels.  
Brehms Tierleben. 3. A. Neudruck.  
Fortschr. d. Physik. Jg. 33—43. 45, 2. 3. 46—48. 51—61.  
Heider, Tiersymbolik.  
Sieberg, Handb. d. Erdbebenkunde.  
Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Ergzgsbd. 1—4.  
Atlas d. normalen u. pathol. Anatomie in Röntgenb. I—IV.  
Lyell, Atlas d. Menschengeschlechts.  
Zeitschr. f. Heilkde. Bd. 12—16.  
Zeitschr. f. Methodik u. allgem. Kunstwiss. Bd. 1.

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 34:  
Originalbilder, -Briefe u. Manuskripte von Beethoven, — Gluck, — Goethe. — Grillparzer, — Halm, — Haydn, — Heine, — Kleist, — Körner, — Lanner, — Lenau, — Lessing, — Mozart — — Caroline Pichler, — Raimund, — Schiller, — Schubert, — Strauss, — Wagner.

Anton Creutzer in Aachen:  
\*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Soweit ersch.  
\*Orfila, Lehrbuch d. Toxikologie.  
\*Dinglers polyt. Journal. Bd. 1-18. 30-42.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:  
\*Treitschke, deutsche Geschichte. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Ranke, Weltgesch. Text-Ausg.  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.  
\*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.  
\*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom.  
\*Neumayr, Erdgeschichte.  
\*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.  
\*Freitag, Ahnen; — Bilder. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Ratzel, Völkerkunde.  
\*Ranke, der Mensch.

Friedr. Lauth's Bh. (W. Etlich), Apolda:  
\*Preyer, Seele des Kindes.  
\*Lazarus, Leben der Seele.  
\*Behaghel, Entw.-Gesch. d. dtsh. Sprache.  
\*Hausrath, Luther.  
\*— neutestam. Zeitgesch.  
\*Koser, Friedrich der Grosse.  
\*Lamprecht, deutsche Geschichte.  
\*Elster, Prinzip. d. Lit.-Wiss. I.  
\*Kronfeld, Chronik v. Apolda.

C. Lang in Rom, Via Bocca di Leone 13:  
Vesalius, de humani corp. fabrica. 1543. — do. 1555. (Auch defekt.)  
Piranesi, Vedute di Roma. (Auch einz. Blätter.)  
Dante; — Petrarca; — Boccaccio; — Aretino. Alle älteren Ausgaben.

Max Weg in Leipzig:  
Korschelt u. Heider, Lehrbuch d. vergl. Anatomie d. Wirbellosen. Spez. Teil.  
Meyer, Arth., Unters. üb. d. Stärkekörn.  
Reuss, Foraminiferen des norddeutschen Hils u. Gault.  
Stur, Carbonflora.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:  
Publikationen od. Bibliothek d. Literar. Vereins zu Stuttgart. Bd. 5. 97. 99. 100.  
Die Weingartner Liederhandschr. } Lit. Ver.  
Italienische Lieder d. hohenstauf. } zu  
Hofes zu Sizilien. } Stuttg.  
Kirchhofs Wendunmuth. Bd. 3. 5. }  
Deutsche Historienbibel. Bd. 1. }

Macmillan & Bowes in Cambridge:  
\*Metternich, Mémoires. Vol. V.  
\*Forcellini, Lexicon. 6 vols.

C. Grill's k. u. k. Hofbuchh., Julius Benkö in Budapest:  
 \*1 Richter, Sappho u. Erinna. 1833.  
 \*1 Sappho, Gedichte.

L. Fernau in Leipzig:  
 Spezielle Studie über Crookes Radiometer in irgend einer Sprache.

P. Schweitzer Nf. in Breslau V:  
 \*Meraskowski, Leonardo da Vinci.  
 \*Sommer, Ernst Railand.  
 \*Spamer, Weltgeschichte. 11 Bde.

Deuerlich in Göttingen:  
 Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels. Bd. 3. Brosch.  
 Cantor, Gesch. d. Mathem. Bd. 1/2. Geb.  
 Ennen, Gesch. d. Stadt Köln. 5 Bde.

Akadem. Antiquariat in Prag:  
 \*Dlabac, Künstlerlexikon.  
 \*Ing.-Taschenb. „Hütte“ 1902.  
 \*Delbrück, Grundfragen d. Sprachforschg.

J. Deubner in Moskau:  
 1 Fuligattus, Epistolas varias Bellarmini collegit in unum volumen.  
 1 — Vita del Cardinali Bellarmini. Roma.  
 1 — Vita Bellarmini latine, redd. S. P. Sancta. Leodii 1626.  
 1 Bartoli, D., della vita di Card. Bellarmino. Roma. Napoli.  
 1 — do. Deutsch. Wien 1673. Münch. 1683.  
 1 Frizon, la vie du Card. Bellarmin.

Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig:  
 Je 3 Schiller, — Goethe, — Heine. Illustr. Prachtausg. in Lfgn.  
 1 Kayser, Bücherlexikon. 1870 u. ff.  
 1 Hinrichs' Fünfj.-Katalog. 1870 u. ff.  
 1 Georgs Schlagwortkatalog. 1881 u. ff.  
 1 Brehms Tierleben. 3. A. Kplt. Geb.

A. Müller-Fröbelhaus in Dresden:  
 Flora von Deutschland. 5. Aufl., von E. Hallier.  
 Spuler, Arnold, die Schmetterlinge Europas. 3. Aufl.  
 Calwer, Käferbuch.

Gustav Brauns in Leipzig:  
 \*Alles von Ed. Grisebach, auch sämmtl. von ihm herausgeg. Werke (Bürger, Schopenhauer, E. T. A. Hoffmann etc.).  
 \*Alles über „Ex libris“.  
 Nur gute, saubere Exemplare.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:  
 \*Dante, göttl. Komödie. In lat. Übers.  
 \*Handbuch, Österr. statist. Jahrg. 4. 1885.  
 \*Rein. Antiquarius. II. Abt. Bd. 16—20. (Nahethal.)  
 \*Jahrbuch d. preuss. Kunstsammlungen. Bd. 21—25.  
 \*Martialis Epigrammata, ed. Friedländer.  
 \*Cohen, Guide de l'amateur. 3. éd.  
 \*(Du Bois,) les intérêts de l'Angleterre mal entendu dans la guerre présente. 1704.  
 \*Björnson, ausgew. Gedichte, übers. von Lobedanz. 1881.  
 \*Annuaire statist. de la Serbie. T. III.

Grüneberg's Buch- u. Kunsthandlung in Braunschweig:  
 \*Heilfron, B.-G.-B. I. 3. Aufl.

Richard Bertling in Dresden-A.:  
 \*Arthur, Diseases of the teeth.  
 \*Brideman, Causes of irregularity of the teeth.  
 \*Blount, Orthodontia.  
 \*Bunon, les maladies des dents.  
 \*Cantou, Teeth and their preservation.  
 \*Carabelli, Handbuch d. Zahnheilkunde.  
 \*Cartwright jun., Unregelmässigkeiten der bleibenden Zähne. Auch in engl. Spr.  
 \*Catalan, Plan incliné. Fläche zum Geraderichten.  
 \*Catalan, Mémoire à corriger la difformité.  
 \*Caudé, Apparat z. Geraderichten d. Zähne.  
 \*Caudé, Zahnarzt.  
 \*Crooke (Helkiah), Anatomy. 1618.  
 \*Crowley, dental bibliography.  
 \*Cuvier, Recherches sur les ossements fossiles.  
 \*Delabarre, Odontologie.  
 \*Désirabode, la science du dentiste.  
 \*Down, Relation of teeth and mouth.  
 \*Duval, l'arrangement des secondes dents.  
 \*Fauchard, le chirurgien dentiste.  
 \*Fitch, System of dental surgery.  
 \*Fox, Irreg. and their surg. treatment.  
 \*Garriot, Treatise on diseases of the mouth.  
 \*Harbert, Operations of dentistry.  
 \*Harris, familiar treatise of the teeth.  
 \*Harris, Principles of dental surgery.  
 \*Hemard, Recherches de la vraie anathomie des dents. 1582.  
 \*Hessburn, Irregularity of teeth.  
 \*James, Treatise of the management of the teeth.  
 \*Laforgue, l'art du dentiste.  
 \*Laforgue, Zahnarzneikunst.  
 \*Laforgue, Kunst des Zahnarztes.  
 \*Lecluse, nouv. éléments d'ontologie.  
 \*Lefoulon, Déviations des dents.  
 \*Lefoulon, Orthopédie dentaire.  
 \*Lefoulon, Traité de l'art du dentiste.  
 \*Lefoulon, dental surgery.  
 \*Le Maire, le dentiste des dames.  
 \*Linderer, Lehre v. d. Zahnoperationen.  
 \*Lomnitz, Schiefstand d. Zähne.  
 \*Loude (Charles de), Dentistry.  
 \*Magitot, Anomalies du système dentaire.  
 \*Mallan, Observations of the teeth.  
 \*Mummery and Nichols, Teeth of savage races.  
 \*Murphy, natural history of the human teeth.  
 \*Parmly, nat. history and management of the teeth.  
 \*Robertson, Treatise on the human teeth.  
 \*Schangé, Geradestellung der Zähne.  
 \*Sewell, Irregularities of the teeth.  
 \*Sigmond, Treatise on the disease of teeth.  
 \*Sigmond, Treatise on diseases and irregularities of the teeth and gums.  
 \*Spooner, popular treatise on the teeth.  
 \*Thornton, Treatise on the preservation of teeth.  
 \*Toirac, diverse espèces de déviations.  
 \*Waite, Surgeon dentist's manual.

Richard Bertling in Dresden-A. ferner:  
 Alle illustrierten Werke über Orthodontie u. Regulieren schlecht stehender Zähne. Zahnheilkunde. Die ganze einschlägige Literatur, auch Handschriften, vornehmlich ältere Werke, auch alte Anatomien, in denen die Zahnheilkunde berücksichtigt wird, in allen Sprachen. — Ferner bildliche Darstellungen, Porträts von Zahnkünstlern, Szenen aus deren Ateliers, Karikaturen, alte Instrumente und anderes.  
 Kataloge über Zahnheilkunde, wenn die verkauften Nummern darin gestrichen sind.  
 Ich bin stets Abnehmer, bitte daher zu notieren.

Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:  
 \*Dante, Aligh. Foligno 1472. } Sowie alle  
 \* — Mantua 1472. } illustr.  
 \* — Aesii (Jesi) 1472. } Ausg. des  
 \* — Napoli 1477. } XV. Jahrh.

\*Ptolemaeus, Cosmographia. Vicentia 1475.  
 \* — Roma 1478.  
 \* — Bologna 1462 (bezw. 1482).  
 \* — Ulm 1482 oder 1486.  
 \* — Roma 1490.  
 \*Ptolomaeus, Geographia. 1508, 1511, 1513 u. 1525.  
 Bitte zu notieren u. auch später anzubieten. Genau adressieren!

v. Zahn & Jaensch in Dresden:  
 \*Faulmann, Geschichte d. Schrift.  
 \*Ridinger, Jahreszeiten. Th. 106.  
 \*Carus, Gesch. d. Zoologie.  
 \*Zittel, Gesch. d. Geologie.

Ernst Frensdorff in Berlin SW. 11:  
 Angebote eiligst direkt erbeten.  
 \*Varnhagen v. Ense, biogr. Denkmale.  
 \*Kerner, das Kernerhaus.  
 \*Hartmann, Krieg um den Wald.  
 \*Blind, K., aus stürm. u. bewegten Tagen.  
 \*Archiv f. Literaturgesch. (hrsg. v. Schnorr v. Carolsfeld) 1873. 1877. 1879. 1881. 1886. 1887.  
 \*Cassau: Lessing, Goethe u. Schubarth.

Martin Peetz in Bern:  
 \*von Rodt, kunstgesch. Denkmäler der Schweiz. Serie I u. III.  
 Angebote erbitte direkt!

Franz Deuticke in Wien I, Schotteng. 6:  
 Fortschr. d. Röntgenstrahlen. Kplt. u. einz.  
 Archiv u. Atlas d. Anatomie in Röntgenbildern. Alles.  
 Jahresber. f. chem. Technologie 1904—06.  
 Zeitschr. f. Völkerpsychologie.  
 Reichel, Nachbehandlg. nach Operationen.  
 Czermak, Augenoperationen.  
 Gildemeister-Hoffmann, d. ätherischen Öle.  
 Medizinische Mechanik. Alles.  
 Grünhuts Zeitschrift f. Privatrecht.

Sanct-Stefans-Vereins-Bh. in Budapest:  
 \*Ponte, Meditationes, ed. Lehmkuhl. 6 Bde.  
 \*Gühr, Messopfer. 7. u. 8. Auflage.  
 Angebote direkt erbeten.

Georg E. Nagel in Schöneberg-Berlin:  
 Lustige Welt 1893, 1894, 1895, 1905.  
 In jedem Zustand.

- Speyer & Peters** in Berlin N.W. 7:  
 \*Bredtschneider u. Thumm, Abwässerreinigung in England.  
 \*Frommels Jahresbericht. XVI—XVIII.  
 \*Jahrbücher f. Psychiatrie. Bd. 1—10.  
 \*Journal de l'anatomie. Vol. 37—42.  
 \*Mitteilgn. a. d. Grenzgeb. d. Med. Kplt. u. einz.  
**J. G. Calve'sche Hof- u. Univ.-Buchh.** in Prag:  
 Proell, hydraul. Wirkungsgrad.  
 Brynych, katechetische Predigten. 4 Bde. 1887—88.  
 Pichler, Katechesen.
- Müller & Rühle** in Darmstadt:  
 \*Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. Bd. 3. Angebote direkt erbeten.
- Paulinus-Druckerei** in Trier:  
 Trog, Rheinlands Wunderhorn.
- C. Wagner'sche Buchh.** in Schwiebus:  
 \*Corpus juris civilis, ed. Krueger-Mommsen. Bd. 1. Institutionen et Digesta. Antiqu.
- Franz Bucher** in Ellwangen a. J.:  
 Heer, Wetterwart. Geb.  
 Ganghofer, d. hohe Schein. Ganzlederbd.  
 Baumgartner, Goethe. Geb.
- C. Strauss** in Chemnitz:  
 Benecke, Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 4. Aufl. 2 Bde.  
 Diesterweg, ausgewählte Schriften, v. Langenberg. 4 Bde.  
 Dinter, ausgewählte pädagog. Schriften, v. Seidel. 2 Bde.  
 Francke, A. H., pädagog. Schriften, v. Kramer. 2 Bde.  
 Palmer, evang. Pädagogik, v. Gundert. 2. Aufl.  
 Schleiermacher, pädagog. Schriften, v. Platz. 2. Aufl.  
 Wychgram, J., Handbuch d. höheren Mädchenschulwesens. 1897.
- Karl Curtius** in Berlin W. 35, Derfflingerstr. 20:  
 Vollers, Lehrbuch d. ägypto-arab. Umgangssprache.  
 Lepsius, nubische Grammatik.  
 Reinisch, die Nubasprache.  
 Karl XII. von Schweden. Alles v. ihm u. über ihn (auch Briefe, Bilder etc.).
- Wilhelm Opetz** in Leipzig:  
 Südbayern u. Tirol. Ausgabe von 1898 oder später.
- Julius Neumann** in Magdeburg:  
 Heines Werke. 1862-66. Bd. 15. 17. 18. 21. — do. 8 Bde. Tiel, o. J.  
 — sämtl. Gedichte. 2 Bde. Tiel.  
 — neue Gedichte. Letzte Gedichte. Stuttgart 1888.  
 Boden, Heine üb. Börne.  
 Büchner, Essai s. H. Heine.  
 Della Rocca, Souvenirs de la vie intime de H. Heine.  
 Hagemann, Heine in Dorpat.  
 Jaubert, Souvenirs (de H. Heine).  
 Korn, Heines Bedeutg. als Lyriker. — Beitrag z. Heine-Literatur.  
 Sintenis, H. Heine.  
 Weill, Souvenirs intimes de H. Heine.
- Lehmann & Wentzel** in Wien:  
 1 Meyers grosses Konvers.-Lex. 5. Aufl. Inkl. Regal.
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Neue kirchl. Zeitschrift. III—V.  
 (A) Wiener numismat. Zeitschr. IX—XVII.  
 (A) Journal int. de numismat. VII u. f.  
 (A) Dtsch.-evang. Blätter. 15., 27. Jahrg.  
 (A) Jherings Jahrb. 45—51.  
 (A) Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzg. 45-47.  
 (A) Fortschr. auf d. Geb. d. Röntgenstrahl.  
 (A) Fortschritte d. Physik. Jg. 33—62.  
 (A) Olshausen, Strafgesetzb. 2. A.  
 (C) Binet, Introduction à la Psychologie  
 (C) Lipps, Grundtatsachen d. Seelenlebens.  
 (C) Lexis, Theorie d. Massenerscheinng.  
 (C) Meinong, psych. eth. Untersuchungen.  
 (C) Maas, Versuch üb. d. Leidenschaften.  
 (C) Marey, le Mouvement. 1894.  
 (C) Schneider, tier. Wille.  
 (C) Stern, üb. Psychologie d. ind. Diff.  
 (C) Päd. Studien 1880-83, 87 (ev. defekt).  
 (C) Wappäus, Bevölkerungsstatistik.  
 (C) — Handb. d. Geographie.  
 (C) Vierteljahrsher. des Wiener Vereins z. Fördg. d. phys.-chem. Unterr. Jg. 6 u. 7.  
 (R) Lunge, Schwefelsäurefabrikation.  
 (R) Schedel, Anweisg. z. Destillieren.  
 (R) Moewes, Destillierkunst.  
 (R) Heyse, Novellen.  
 (R) Stein, Entw. d. Parteiwesens.  
 (R) Langensch. Bibl. gr. u. r. Klass. Kplt.  
 (R) Weidenhammer, Landwirtschaftslehre.  
 (R) Poirier, Traité d'Anatomie.  
 (R) Testut, Traité d'Anatomie.  
 (R) Schmidt, F. W. V., Schausp. Calderons.  
 (R) Zweck, Litauen.  
 (R) Verworn, psychophys. Protistenstud.  
 (W) Scheele, sämtl. Werke.  
 (W) Körting, lat.-roman. Wörterb. 2. A.  
 (W) Sachs-V., frz. Wörterb. II. Gr. A.  
 (W) Kaluza, hist. Gr. d. engl. Sprache.  
 (W) Uhlhorn, christl. Liebestätigk. III.  
 (W) Mayer, Lehrb. d. dtshn. Strafr. 5. A.  
 (W) Merkel, Strafrecht.  
 (W) Spielmann, Geschichtsunterr.  
 (W) Compayré, Entwickl. d. Kindesseele.  
 (W) Brockhaus' Konv.-Lexik. 14. neue rev. A.  
 (W) Sievers, Länderkde. Alle Bde.  
 (W) Ratzel, Völkerkunde. 2. A.  
 (W) Spamers Weltgesch. 4. A.  
 (W) Schoedler, Buch d. Natur. 23. A.  
 (W) Andrees Handatlas. 5. A.  
 (W) Baedekers Reiseb. Neueste A.  
 (W) Michaelis, ital. Wörterb. 14. u. 15. A.  
 (W) Grieb-Schroer, engl. Wtrb. 11. A.  
 (W) Heyse, Fremdwörterb. 13. A.  
 (W) Heyne, dtshs. Wörterb. (I. II. 2. A.)  
 (W) Spemanns gold. Bücher.  
 (W) Lübke-Semrau, Kunstgesch.  
 (W) Kürschners Literaturkal. 1907.  
 (W) Minerva. 16. Jahrg.
- Robert Lübecke, Antiqu.** in Lübeck:  
 \*Shakespeare, Works. Gute wiss. Ausg.  
 \*Heyck, deutsche Gesch. 3 Bde. Geb.  
 \*Goethes Werke, v. Heinemann. 30 Bde.  
 \*Stöckel, Gesch. d. Mittelalters u. d. Neuzeit. 3. Aufl. 1906.  
 \*Über Land u. Meer 1863.
- L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:  
 \*Nachtigal, Reisen i. d. Sahara u. i. Sudan.  
 \*Stein, bis zum Abgrund.  
 \*Loeschin, Geschichte Danzigs.
- B. Herder** in St. Louis, Mo.:  
 \*Cenni, Vie du Cardinal Consalvi.  
 \*Denifle, d. Universitäten d. Mittelalters bis 1400.  
 \*Kaulen, kurzes bibl. Handbuch. Bd. 1.  
 \*Führich, Leben Mariae.  
 \*Muret-Sanders, dtsh. engl. u. engl.-dtshs. Wörterbuch.  
 \*Psalterium juxta Hebraeos.  
 \*Hieronymi e recognitione Pauli de Lagarde. Gr. 8°.  
 \*Stöckl, Lehrb. d. Gesch. d. Philosophie. 2 Bände.  
 Angebote per Post nach Freiburg i/Br.
- N. Kymmel** in Riga:  
 Horatii ars poetica, erkl. v. Kayser.  
 Siedler, de Senecae philos. mor. 1887.  
 Raumer, Philos. d. 12. u. 13. Jahrb.  
 Deissmann, W. T. u. d. Schriftdenkmäler.  
 \*Lorenz, neuere Kühlmaschinen.  
 Annales ecclesiastici etc., ed. Theiner. Rom 1856.  
 Livländ.-deutsche Hefte. Heft 1.  
 Freytag, Bilder. 4. Bd.  
 Archiv f. Religionswissenschaft. Sow. ersch. Familie Forster (Roman Frick-W.).
- O. Groetschels Bh. G. m. b. H.** in Gleiwitz O/S.:  
 \*1 Keller, P., Heimat. } Brosch. od. geb.  
 \*1 — Waldwinter. }  
 \*1 Tatra-Nummer d. Illustr. Zeitung.  
 Angebote direkt!
- Fr. Strobel** in Jena:  
 \*Biedenfeld, Gesch. u. Verfass. d. Ritterorden. Weim. 1841. Atlas apart.  
 \*The Electrician. A. weekly. No. 816. 868. 972. 1014 u. Titel u. Contents zu Vol. XXXIII.  
 \*Fischer, Kuno, Goethes Faust. 4 Bde.  
 \*Burckhardt, mathem. Unterrichtsbriefe. Kplt. m. Reg. Billig.  
 Münsterberg, japan. Kunstgeschichte.
- M. Hauptvogel, Antiquariat** in Gotha:  
 Spangenberg, C., Querfurt. Chronik. 4°. Erf. 1590.  
 Olearius, J. Chr., allgemeinnütz. Postnachr. Wien 1779.  
 Reinbold, P. Fr. C., üb. d. Postwesen. Gött. 1803.  
 Bitten, Winke, Ansichten üb. d. Postwesen. Halle 1820.  
 Des Postberufes Licht- u. Schattenseiten. Worms 1825.  
 Zeitschrift f. d. Postwesen. Augsb. 1820.  
 Sichler, Ideen zu e. kosmopolit. dt. Postwesen. 1836.  
 Müller, C. F., üb. d. Reform d. Postw. in Deutschland. 1843.  
 S . . . t., G., üb. Postreform. 1843.  
 Über obig. Gesuch liegt fester Auftrag vor und bitte um Angebote.
- Haar & Steinert**, 21, rue Jacob, in Paris:  
 (Angebote direkt erbeten.)  
 \*Gierke, J., Althusius u. d. Entwickl. d. naturrechl. Staatstheorie.

**Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
 \*Hellmers, Rud., erneutes u. vermehrtes Wappenbuch. Nürnberg 1701.  
 \*Illustr. Zeitung (Lpzg.) No. 3323 vom 7. März 1907.  
 \*Centralblatt f. d. ges. Unterrichtsverwltg. 1859—73.  
 \*Entscheidungen d. Oberverwaltungsgerichts.  
 \*Wagner, Judentum i. d. Musik.  
 \*Bagehot, Lombardstreet, deutsch von Beta. 1874.  
 \*Amtsblatt d. Kgl. Regierung zu Gumbinnen 1811.  
 \*Ministerialblatt für innere Verwaltung 1850—1879.

**Alexander Köhler** in Bodenbach:  
 \*Payer, Nordpolexpedition. Geb.  
 \*Marx, d. Kapital.

**C. Troemer's Univ.-Bh.** in Freiburg i. Br.:  
 \*Pashley, Travels in Crete. 2 Bde. 1837.  
 \*Hertzberg, Gesch. Griechenlands. 4 Bde. 1874—79.  
 Gemachte Angebote gef. wiederholen.

**Ed. Berger's Buchh.** in Guben:  
 Hauck, Kirchengesch. Deutschl. 4 Bde.  
 Pank, Ev. Matthäi. 2 Bde.  
 Dryander, Ev. Marci. 2 Bde.  
 Frommel, Ev. Lucä. 2 Bde.  
 Kögel, Ev. Johannis. 2 Bde.  
 Loserth, Reformat. u. Gegenref. in d. österr. Ländern.  
 Wirbt, Quellen z. Geschichte d. Papsttums. Reisebeschreib. in allen Sprachen.

**Ed. Beyer** in Wien I, Schotteng. 7:  
 \*Schütz, Grundz. d. Nationalökonomie.  
 \*Hildebrand, Nat.-Ök. d. Geg. u. Zukunft.  
 \*Bernhardi, Versuch e. Kritik d. Gründe f. e. gross. u. kl. Grundeigentum.  
 \*Knies, d. nationalök. Lehre, v. Wert.  
 \*Böhm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins.  
 \*— Gesch. u. Theorien d. Kapital u. Kapitalzins. Bd. 2.  
 \*Herrmann, staatsw. Untersuchgn.  
 \*Menger, Grunds. d. Volkswirtschaftsl.  
 \*Wolf, zur Lehre v. Wert.  
 \*Rodbertus, z. Erkenntn. uns. staatsw. Zustände.  
 \*Bentham, Introductions of the princ. of moral a. legislation.  
 \*Soden, d. Nationalökonomie  
 \*Hufeland, Grundl. d. Staatsw.  
 \*Jacob, Grunds. d. Nationalökonomie.  
 \*Lotz, Revision d. Grundbegr. d. Nationalwirtschaftslehre.  
 \*Storch, Handb. d. Nationalwirtschaftsl.  
 \*Riedel, Nationalökonomie.  
 \*Endemann, Stud. i. d. roman. u. kanon. Wirtschafts- u. Rechtslehre.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 \*Nagler, Monogrammist.  
 \*Rovinski, l'ouvrage gravé de Rembrandt. Petersb. 1890.  
 \*Bartsch, Peintre-Graveur.  
 \*Fagan, Verzeichnis d. Sammler (?).

**Buchhdlg. C. Bachmann** in Zürich I:  
 Dalcroze, Volks- u. Kinderlieder. (Dtsch.) Kplt. Geb.

**G. Hess** in München, Karlstrasse 17/I:  
 \*Studio. Year Book of decorative art.

**W. H. Kühl** in Berlin SW. 11:  
 Berolzheimer, dtische. Rechts- u. Wirtschaft-Philosophie. Bd. 1—4.  
 Verzeichn. d. dtchn. Papierfabriken. 1906.  
 Miske, prähist. Ansiedlungen v. Velem. Dtschs. Kolonialblatt 1906, No. 19.

**Georg Ostertag** in Glogau:  
 Riehm, Handwörterb. d. bibl. Altertums. Alles über Glogau und Schlesien.

**C. Winter** in Dresden-A., Galeriestr. 8:  
 Engel, engl. u. franz. Lit.  
 Schrön, Logarithmen.  
 Falkenhorst, Zauberer v. Kilimandscharo. — Emin Paschas Vorläufer.  
 Pajeken, Geheimnis d. Karaib.  
 Berger, Schlangenkönig Singold.  
 Hahn, im Park zu Rodenstein.  
 Marryat, Jack d. Midshipman.  
 Roth, Treuherz u. Trapper.  
 Winterfeld, Geheimnis e. kl. Stadt.  
 Heimberg, Trudchens Heirat.  
 Höcker, Soldatenleben im Kriege.  
 Hackländer, Reise in d. Orient. II u. f.  
 Sherlock-Holmes. (Lutz.)

**Speyer & Peters** in Berlin SW. 11:  
 \*Mosses Reichsadressbuch.  
 \*Leuchs' Adressbücher: Deutschland.  
 \*Hegel, Wissensch. d. Logik.  
 \*Birkmeyer, Encyclopäd. d. Rechtsw.  
 \*Entscheid. d. R.-G. in Civils. Bd. 38 u. f.  
 \*— do. d. R.-G. in Strafs. Bd. 30 u. f.  
 \*Conrads Jahrbücher. III. F. Bd. 20 u. f.  
 \*Ranisch, Volsungasaga. 1892.  
 \*Bibra, Getreidearten.  
 \*Buhle, techn. Hifsmittel z. Beförderung v. Sammelkörpern. Bd. 1.  
 \*Lehmann, prakt. Hygiene.  
 \*Parker u. B., Morphol. d. Schädels.  
 \*Öst. Zeitschr. f. Berg- u. Hüttenw. 1903, Qu. I.  
 \*Valjavec, sloven. Accente.  
 \*Zelechowski, ruthen.-dtschs. Wörterb.  
 \*Gebauer, Hist. mluvnice jazyka ceského. Bd. 3.

**Paul Graupe** in Berlin SW. 63:  
 \*Alles über Mainz in Wort u. Bild.  
 \*Ältere italienische Literatur: Dante, — Boccaccio, stets zu mässigen Preisen.  
 \*Brunet, Manuel. } Nur Orig.-Drucke.  
 \*Graesse, Trésor. }  
 \*Kürnberger, Siegelringe.  
 \*Pan. Jahrg. 2—5. Auch einz. Hefte.  
 \*Heyse, Fremdwörterbuch. 1879. Billig.  
 \*Neuchâtel: Ansichten.  
 NB. Ich gestatte mir, an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass die hier gesuchten Werke nie Gesuche fürs Lager sind, sondern dass mir auf die angeführten Werke stets feste Aufträge vorliegen. Aus diesem Grunde haben Angebote zu mässigen Preisen stets Erfolg!

**W. Fröhlich** in Bielitz:  
 \*1 Seydlitz, Käferbuch v. Siebenbürgen.

**A. Jedeck** in Wien:  
 \*1 Hoensbroech, das Papsttum in seiner sozial-kulturellen Wirksamkeit. 1. Bd. Angebote erbitte direkt.

**Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
 \*Carlyle, Friedr. d. Gr. 6 Bde.  
 \*Friedrich der Grosse, Werke. 15 Bde. Deutsch.  
 \*Koran. Deutsch. Alte Ausg. m. gut. Druck.  
 \*Gruchot, Beiträge. 40. 41. 42. 45 u. f.  
 \*Johow, Jahrbuch d. Entsch. d. Kammergerichts. 1 u. f.  
 \*Entsch. d. Oberverwaltungsgerichts. 1 u. f.  
 \*Aimard, Antimacchiavell.  
 \*— Curumilla.  
 \*— Fahrtensucher.  
 \*— Goldfieber.  
 \*— Valentin Guillos.  
 \*— Lynch-Gesetz.  
 \*— Prärie-Piraten.  
 \*Lahrer Kommersbuch. Frühere Auflagen.  
 \*Voltaire, Werke. Auswahl. 5 Bde. L., O. Wigand.  
 \*Geschichte des 2. Dragoner-Regiments.  
 \*Türk, Nidenführ.-W., Bürgerl. Gesetzb. 3 Bde. Geb.  
 \*Blumhardt, Zündels Leben.

**Fr. Karafiat** in Brünn:  
 \*Dante, übers. v. Gildemeister.  
 Rothbaum, polit. Arithmetik.  
 \*Sanders, Sprachbriefe.  
 \*Treller, Enkel d. Könige.

**Bertram** in Sondershausen:  
 \*Luegers Lexik. d. ges. Technik. Kplt. Geb. Armee-Verordnungs-Blatt 1907. No. 3 u. 8. Berlin.

**R. Stollberg** in Merseburg:  
 \*Schulze, H., Einleitung in das Deutsche Staatsrecht. 1867.

**C. Vincent** in Prenzlau:  
 Schliemann, engl. Sprachenbriefe. 2. Aufl.

**R. Lechner** (Wilh. Müller) in Wien:  
 \*Grigorowitsch, Magnetismus. (Berlin 1888.)

**R. Kühn** in Berlin:  
 Scheff, Handbuch d. Zahnheilkunde. 2. A. Nur kplt. u. neu.

**Scheltema & Holkema** in Amsterdam:  
 \*Scheube, Krankh. warmer Länder. Letzte A.  
 \*de Vries, Mutationstheorie.

**Johannes Alt** in Frankfurt a. M.:  
 Jones, natural history of yellow Fever. Chicago 1894.  
 Bächtold, Geschichte der Literatur.  
 Heitzmann, Anatomie. 9. Aufl.

**J. Harder** in Altona:  
 Hamburger Amtsblatt. Mögl. alle Jgge.  
 Müllenhoff, schlesw.-holst. Sagen. Orig.-Ausg.  
 Braune, althochdeutsche Gramm.  
 Kriegsdepeschen, Off., v. 1864 u. 66.  
 Rohwedder, Vögel Schlesw.-Holst.

**August Dobrowsky & Comp.** in Budapest:  
 \*1 Hackländer, Künstlerroman. 5 Bde. 2. Aufl. Stuttg. 1869 (oder Bd. 2 ap.).  
 \*1 Kayserling, die Juden in Spanien u. Portugal. 2 Bde.

**J. Frankfurter** in Wien I:  
 \*Eulenburg, Real-Encyclopädie.  
 \*Meyers Klassiker. Grün. Neu.  
 \*Alpine Majestäten. Bd. 4.

**Otto Enslin** in Berlin N.W. 6:  
 \*Encyclopädie der Chirurgie. 1—2.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Baehrens, Poetarum Romanorum fragmenta.  
Stumpfe, Sesshaftmachung d. Landarbeiter.  
Stephani, L., Vasen-Sammlung d. Ermitage.  
1869.  
Mirikhoud, Geschichte von Chowaresmien  
(Khiwa), persisch od. auch Übersetzung.  
Schasler, Schule d. Holzschnidekunst.  
Cranz, Fortsetzung d. Historien v. Grön-  
land. 1770.  
Lunatoro, Relazione della corte di Roma  
con appendice. Roma 1664.  
Widemann, Elias, Comitum gloriae centum  
qua sanguine qua virtute illust. heroum  
iconibus instructum. 3 partes. 1646-52.
- B. G. Teubner** in Leipzig:  
\*Seiler, Komm. z. d. bayer. Schulbed.-  
Gesetz v. 28. 7. 1902.  
\*Burekhardt u. H., Volksschulgesetze; —  
die Reichs- u. Landesgesetze Öster-  
reichs. 3. Abt.  
\*Seydewitz, das kgl. sächs. Volksschul-  
gesetz. 4. Aufl.
- G. M. Alberti's Hofbuchh.** in Hanau:  
1 Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1907.
- L. Vogelsberger** in Darmstadt:  
\*Braun, J., Naturgesch. d. Sage.  
\*Schlegel, Lucinde.  
\*Schmidt, A., Baron Hüpsch u. s. Kabinett.  
\*Lang, P., kleine Erzählungen.  
\*Beckers Weltgeschichte. 6 Bde.  
\*Klimsch, Baumstudien.  
\*Antiqu.-Katal.: Ältere französ. Literatur.  
\*Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.  
\*Berghaus, physik. Atlas. I—III.  
\*Becker, A., die graue Jette.  
\*Treitschke, H. v., Politik. I/II.  
\*Ratzel, die Erde.  
\*Conradi, Adam Mensch.  
\*— Lieder eines Sünders.  
\*Böhme, Tagebuch e. Verlorenen.
- Adrianische Buchh.** in Leiden:  
Angebote direkt.  
\*Faivre, Recherche s. l. Circul. d. lat. d.  
1. Ficus elast.  
\*— Etud. Physiol. s. l. lat. d. Mûrier bleue.  
\*Mohl, H. v., üb. d. Milchsaft u. s. Be-  
wegung. 1943.  
\*Schimper, d. Bildung u. Wanderung d.  
Kohlehydrate i. d. Laubblättern. 1885.
- Baedekersche Buchh.** in Elberfeld:  
\*Möllhausen, Yachten.  
\*— Spion.  
\*Castiglione, Hofmann.  
\*Ranke, Weltgeschichte. Textausg. II, III.  
\*Oncken, allgem. Geschichte. II, 8.
- Schrobsdorff'sche Buchh.** in Düsseldorf:  
\*Zimmermann, bergische Truppen in Spanien.  
1840.  
\*Weber, Dreizehnlinden. Illustr.  
\*Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.  
\*Corpus juris, ed. Krueger-Mommsen.  
\*Barrès, sous l'œil des barbares.
- Carl Brandes** in Hannover:  
\*Schneider, Maschinenelemente.
- Libreria S. Rosen** in Venedig:  
\*Galibert, Histoire de Venise.
- Wallishausser'sche k. u. k. Hofbh., Wien I:**  
\*1 Fillis, Grundsätze der Dressur und  
Reitkunst.
- Fr. Boss Wwe.** in Cleve:  
\*Wasmann, vergl. Stud. üb. d. Seelenl.  
d. Ameisen.  
\*Freud, Traumdeutung.  
Brosch. od. geb.
- F. Vieweg** in Paris:  
Sokrates' Werke. Deutsch.
- L. Vetter & Gomp.** in Düren:  
\*1 Meyers grosses Konvers.-Lexikon.  
\*1 Brockhaus' gross. Konvers.-Lexikon.  
\*1 Andrees allgem. Handatlas.  
\*1 Zingler, Th., aus altem Geschlecht.
- Wilhelm Dupont** in Konitz, Wpr.:  
Angebote erbitte direkt.  
\*1 Dalcke, Strafrecht. Neueste Aufl.
- Alfred Michaelis** in Breslau:  
Maercker-Delbrück, Handbuch d. Spiritus-  
fabrikation.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
Achleitner, Halali.  
Barth u. N., Beschäftigungsbuch.  
Bulwer, eine seltsame Geschichte.  
Claretie, Candidat.  
Dahn, Stilicho.  
Dostojewski, Idiot.  
Ebner-Esch., ein kleiner Roman.  
v. d. Elbe, wahre Liebe.  
Eliot, Felix Holt. Deutsch.  
Jensen, auf der Feuerstätte.  
Polenz, Pfarrer von Br.  
— Grabenhäger. (Auch einzeln.)  
— Wald.  
Schulze, Em., Inge von Rantum.  
Tanera, aus zwei Lagern.  
Telmann, zwischen den Gletschern.  
Turgeniew, Rauch.  
Wilbrandt, neue Novellen.
- I. St. Goar** in Frankfurt a/M.:  
\*Eckert u. Monten, d. deutsche Bundes-  
heer. Kplt.  
\*Hirth, der schöne Mensch. 3 Bde.
- Hahn's Sortiment Hahn & Fehre,** Leipzig:  
Mühlbach, Kaiser Josef II. u. s. Hof.  
Sachs, Spruchgedichte u. Schwänke. 2 Bde.  
Simrock, das Heldenbuch. 3 Bde.  
Ernesti, ersehntes Glück  
Wald-Zedtwitz, Schlossfrau v. Scharfenstein.  
Woods Hule Biological Lectures. Vol. I.
- J. Frank's Bh. L. Lazarus** in Würzburg:  
Gersdorff, stolze Herzen.  
— Ludovika.  
— schwere Frage.  
— auf gefahrvollen Pfaden.  
Erhard, Worte.  
Berkow, erstarrte Herzen.
- B. Dauelsberg** in Delmenborst:  
v. Halem, Oldenbg. Geschichte.  
Runde, Oldenbg. Chronik.
- C. Haacke** in Nordhausen:  
\*Verhandlgn. d. Direktorenversammlung.  
Bd. 17. 25. 34. 37. (Weidmann, Bln.)  
Angebote erbitte direkt.
- Kober C. F. Spittlers Nachf.** in Basel:  
\*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 20 u. f.
- M. Lengfeld'sche Buchh.** in Cöln:  
Angebote direkt.  
\*1 Giordano Bruno, Werke. (Diederichs.)  
\*1 Pico della Mirandola, Schr. (Diederichs.)
- Gnad & Cie. (Amslinger)** in Würzburg:  
\*Dönnecke, Branntweinsteuerausführungs-  
bestimmgn.  
\*Hinschius, Kirchenrecht.
- Stahel'sche Kgl. Hof- u. Univ.-Bh.** in Würzburg:  
Förster, Jugendlehen.
- Otto Thurm** in Dresden-A. 10:  
\*Elektrotechn. Zeitschr. 1891, 99, 1901.  
\*— do. 1891, No. 22, 23; 1899, No. 47.
- Heinr. Feesche** in Hannover:  
1 Jäde, Roggenkörnlein. Geb.  
1 Wolff, Sulfmeister. II. Geb.
- Probsthain & Co.** in London W.C.:  
\*Renaudot, Relations des Indes et de la  
Chine. 1718.  
\*Viaggi fatti da Venetia alla Tana. 1543.  
\*Beal, Travels of Fa Hian.
- Paul Aliche** in Dresden-A. 9:  
\*Vehse, Gesch. d. Höfe. Kplt.  
The Studio. Vol. I—IV.  
Graesse, Jägerbrevier.  
Einen alt. Stich: Ansicht des Forum zur  
Zeit Constantins.  
\*Scherr, illustr. Lit.-Gesch.
- A. Freyschmidt's Buchh.** in Cassel:  
Dominik, Kamerun.  
Eckenbrecher, was Afrika mir gab u. nahm.  
Prince, eine deutsche Frau im Innern v.  
Deutsch-Ost-Afrika.  
Tettau, 18 Monate m. Russlands Heeren.  
Schillers Werke. Bd. 1. Fock. Leinen.  
Calwer, Käferbuch.
- Hugo Rother's Buchh.** in Berlin W. 9:  
Meyers Komm. z. N.T.: Weiss, 2. Korintherbr.  
— do. Galaterbrief.  
— do. Philipperbrief.  
Frensen. Alles, ausser Jörn Uhl.  
Schartenmayer (Tischer), der Krieg von  
1871. Illustr. Ausg. (4. od. 5. Aufl.)  
Raabe, Hungerpastor.  
Leben des Heil. Godehard (Gotthard).  
Sulzbeck, Regensburg 1863.
- Max Lehmstedt's Buchh.** in Weissenfels:  
Spitta, Joh. Seb. Bach. I.
- L. Werner** in München, Maxim.-Pl. 13:  
\*Alräunchens Kräuterbuch.  
Archit. Rundschau. Jahrg. 1905 u. 06.  
\*Brix, prakt. Schiffbau; — Bootsbau.  
Der Burgwart. Jahrg. II u. f. Auch einz.  
Dohme, Barock- u. Rococo-Archit.  
Fischbach, Ornam. d. Gewebe.  
Harres, Schule d. Maurers.  
Raschdorff, Palast-Archit. Toscanas.
- Lichtenberg & Bühling** in Magdeburg:  
\*Mauthner, Vorträge a. d. Gesamtgebiete  
d. Augenheilkunde. Kplt.
- Paul Geuthner**, 68, Rue Mazarine, Paris (VI):  
\*Berlin, Histoire de l'Acad. Royal des  
Sciences. Année 1765. (Tome XXI.)  
\*Miscellanea Berolinensia ad incrementum  
scientiarum. 7 vol. 1710—43.  
\*Nouveaux mémoires de l'Acad. de Berlin  
1770—85.



Julius Neumann in Magdeburg:  
Robolsky, Patentgesetze.  
Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim:  
1 Schlotke, stereoskopische Figuren.  
1 Ausonii opuscula, rec. Pieper.  
1 Boëtius, philosoph. consol. V, ed. Peiper.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:  
\*Gerlach, die Pflanze. I/II.  
\*— Allegorien u. Embleme. I. II.

J. Thomas in Möding:  
Klemm, d. geistlichen Gewänder.  
Bersch, moderne Landwirtschaft.  
Glassen, Anfert. kirchl. Handarbeiten.

Hermann Seippel in Hamburg:  
Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.

E. Meltzer's Buchh. in Waldenburg i. Schl.:  
Wimmer, Flora.

Fick, Flora.  
Thure-Brandt, Massage.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Leibach:  
1 Schurin, Rich., Tabulae coelestes:  
Himmelsatlas.

Henschel & Müller in Hamburg:  
\*Adressbücher 1907: Aschaffenburg, —  
Bamberg, — Göppingen, — Kolmar i. E.,  
— Ludwigsburg, — Metz.  
Angebote erbitten direkt.

Paul Mähler in Stuttgart:  
Rasch, Schloss Lichtenegg.  
Sherlock-Holmes-Serie.  
Thürmer 1906—07. Geb.  
Schleidt, Fechtkunst.

Schmidt & Spring in Leipzig:  
Franz Hoffmanns Neuer Deutscher Jugend-  
freund. Band 1—50.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart:  
\*1 „Kunst“. Jahrg. 1—7. Brosch. od. geb.  
Angebote direkt erbeten.

Stiller'sche Hof-u. Univ.-Bh. in Rostock i. M.:  
\*1 Witte, Dante-Forschgn. 2 Bde.  
Nur sofort einlaufende Angebote finden  
Berücksichtigung!

**Kataloge**

**Verzeichnis im Preise herab-  
gesetzter Bücher und solcher,  
für die ein Ladenpreis nicht  
mehr existiert, aus allen Lifer-  
aturzweigen (mit Ausnahme  
von Fachwissenschaft) unter  
Angabe der Bezugspreise er-  
bittet**

**Hermann Seippel,  
Hamburg, Rathausstr. 24.**

**Aeltere Verlags-Kataloge** u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-  
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Der Anfang Oktober d. J. erscheinende  
**Antiquariatskatalog fürs Publikum**  
über einen grossen Teil von Werken aus  
meinem reichhaltigen Bücherlager geht  
in den nächsten vierzehn Tagen in Druck.  
Besonders wird dieser 80 S. umfassende,  
ca. 1600 Titel enthaltende, systematisch  
geordnete Katalog dadurch wirken, als  
den meisten der angeführten Werke ein-  
gehende Kritiken beigegeben worden sind.  
Falls sich noch einige der Herren Kollegen  
entschliessen können, eine Anzahl dieser  
Kataloge zu bestellen, bitte ich, sich  
**umgehend** mit mir in Verbindung  
setzen zu wollen. Ich liefere den Katalog  
**mit Firmaaufdruck auf dem Kata-  
logumschlag** bei Abnahme von:

1000 Expl. für nur **M. 37.50 bar**,  
3000 „ „ „ **90.— bar**,  
5000 „ „ „ **125.— bar**.

**Unter 1000 Expl. liefere ich die  
Kataloge ohne Firmaaufdruck** —  
Raum für den Aufdruck des Firmastempels  
auf dem Umschlag wird freigelassen —  
**in jeder Anzahl zum Preise von  
5 Pf. pro Expl. bar**. Das Gewicht des  
Kataloges beträgt nicht ganz 50 g, so dass  
derselbe bei Verwendung eines dünnen  
Streifbandes oder Kuverts bequem für  
3  $\frac{1}{2}$  versendet werden kann. **Probe-  
abzüge des Kataloges stehen den  
Herren Kollegen sofort zur Ver-  
fügung und bitte ich, eventuell zu  
verlangen.**

Hochachtungsvoll  
**Gustav Fock Verlag,**  
Leipzig, Kreuzstr. 15.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**Umgehend zurück**  
erbitten wir alle remissionsberechtigten  
Exemplare von:

**Walter Bloem,  
„Der krasse Fuchs“.**

Brosch. **M. 3.50 ord., M. 2.70 no.**

Berlin-Ch., 30. August 1907.

**Vita, Deutsches Verlagshaus**  
G. m. b. H.

Wiederholt vom 1. Juli, B.-Bl. Nr. 150,  
ersuchen wir um Rücksendung bis zum  
30. September d. J. aller remissions-  
berechtigten Exemplare von:

**Guttentagsche Sammlung deutscher Reichs-  
gesetze.**

Nr. 3. **Militärstrafgerichtsordnung,**  
v. Herz. 3. Auflage. 1902.

3 **M** netto.

Nr. 67. **Militär-Strafgesetzbuch,** von  
Herz u. Ernst. 1903.

2 **M** 25  $\frac{1}{2}$  netto.

Um Einhaltung des Termins bittet  
dringend

Berlin, 2. September 1907.

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung**  
G. m. b. H.

**Umgehend zurück**

erbitten wir alle à cond. versandten  
Exemplare unseres:

**„Darmstädter Kinder-  
und Märchen-Buches“.**

Wir benötigen alle Exemplare zur Aus-  
führung fester Bestellungen und danken  
für Beachtung dieser Bitte bestens. Exem-  
plare, die bis 1. Dezember nicht bei  
uns eingingen, müssen wir fest buchen.

**Verlagsanstalt Alexander Koch,**  
Darmstadt.

**Baldigst zurückzusenden**

bitte ich wegen Erscheinens einer neuen  
Auflage alle rücksendbaren vollständigen  
Lehrgänge von

**Methode Schliemann**  
**Französisch und Italienisch.**

Nach dem 1. Dezember kann ich vollstän-  
dige Lehrgänge nicht mehr zurücknehmen.  
Erste Hefte können noch auf Lager behalten  
werden.

Stuttgart, am 1. September 1907.

**Wilhelm Violet.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Zuverlässiger, jüngerer

**Buchhalter,**

kathol., der auch im ges. Inzeratenwesen,  
spez. Propaganda, durchaus erfahren ist,  
wird für die **Geschäftsstelle des St. Joseph**  
in **Dorn a. Rh.** baldigst gesucht. Gest.  
Angebote an die **J. Schnell'sche Buchhdlg.**  
in **Warendorf** erbeten.

Für mein Antiquariat suche ich zu bal-  
digem Eintritt jüngeren, im Katalogisieren  
gewandten Gehilfen. Derselbe hat auch  
im Laden mitzubedienen und muß daher  
gute Sortimentskenntnisse besitzen.

Meldungen bitte ich Gehaltsansprüche,  
Zeugnisse und Photographie beizulegen.

Freiburg i. B.

**G. Nagoczny's Univ.-Buchhandlung**  
(Karl Rid).

Zum 1. Oktober wird für erste Firma  
in Großstadt Norddeutschlands ein  
intelligenter, gut empfohlener, jüngerer  
Gehilfe mit guten Kenntnissen im  
Buch- und Kunsthandel gesucht.  
Herren, Mitte der Zwanzig, die Ge-  
wandtheit im Verkehr mit bestem  
Publikum besitzen und denen an  
längerem Bleiben gelegen, wollen  
ihre Bewerbung mit Gehaltsan-  
sprüchen und Photographie unter  
Nr. 3413 an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins richten.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sor-  
timent mit Nebenbranchen einen tüchtigen  
Gehilfen. Die Stelle ist dauernd und  
gut dotiert.

Angebote mit Photographie und Zeug-  
nisabschriften erbittet  
**Geestemünde.** **J. S. Henke.**

Eine

## BERLINER VERLAGS- UND SORTIMENTSHANDLUNG

sucht zum 1. Oktober:

1. Für die Zeitschriften-Abteilung einen tüchtigen, schnell und sicher arbeitenden

## EXPEDIENTEN

zur Führung der umfangreichen Abonnentenlisten. Der Posten bietet strebsamem, zuverlässigem Herrn Lebensstellung.

2. Einen jüngeren

## SORTIMENTER

(evangelisch) für Ladenverkehr und Versandgeschäft. Kenntnisse der christlichen Literatur erwünscht.

Bewerbungen mit Bild u. Zeugnisabschriften unter B. K. No. 3475 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suchen wir einen sorgfältig und selbständig arbeitenden Mitarbeiter mit mindestens dreijähriger Gehilfenpraxis. Monatl. Gehalt 120 M. Auch die Stelle eines jüng. Gehilfen ist zu besetzen. Gef. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbitten

Barmen. Heidsieck & Gottwald  
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Für bedeutenden Berliner Verlag (Umsatz 1 Million im Jahre) wird zur Unterstützung des Chefs ein intelligenter Gehilfe mit guter Allgemeinbildung und **hervorragender Tatkraft** gesucht, der Herstellung, Vertrieb und Inseratgeschäft beherrscht, namentlich aber letzteres grosszügig auszugestalten versteht. Bei angemessenen Leistungen kann der Posten im Laufe der Zeit glänzend bezahlt werden.

Angeb. unt. „Berliner Verlag“ lagernd Berlin, Postamt NW. 7.

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren Gehilfen, evangelisch, gut empfohlen. Bewerbungen bitten wir Zeugnisabschriften und Bild beizufügen.  
Braunschweig, den 24. August 1907.  
Grüneberg's Buch- u. Kunsthandlung  
Wollermann & Bodenstab.

Zur Assistenz bei den Vertriebsarbeiten wird von grosser Leipziger Verlagsbuchhandlung ein jung., tüchtiger Gehilfe mit guter Handschrift für 1. Oktober gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unt. Beifügung von Zeugnisabschriften unter K. S. 3480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober, ev. früher, suchen wir einen tüchtigen, jungen Sortimentsgehilfen, gewandt im Verkehr mit feinem Publikum. Es wollen sich nur gut empfohlene, gebildete Herren melden, denen um dauernde Stellung zu tun ist.

Bewerbungsschreiben mit Angabe der Gehaltsansprüche bitten wir Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen.

Graz. Leuschn'er & Lubensky's  
Universitäts-Buchhandlung.

*Für unsere äusserst lebhaft Buch- und Kunsthandlung suchen wir zum 1. Oktober einen gut empfohlenen, nicht zu jungen Herrn, der bereits in grossstädtischen Verhältnissen tätig war und möglichst auch Kunsthändler ist. Vor allem wird neben Sicherheit in schriftl. Arbeiten auf Gewandtheit im Verkehr mit vornehmstem Publikum Gewicht gelegt. Der Posten ist angenehm, sehr instruktiv und gut dotiert. Angebote von Herren, denen an längerem Verbleiben gelegen ist, m. Gehaltsanspr., Zeugnisabschr. u. Photogr. direkt erbeten.*

Stettin, Breitstrasse 55.  
H. Dannenberg & Cie.,  
Buch- und Kunsthandlung.

## Dresden.

Für unser Sortiment suchen wir zum 1. Oktober tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der an gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist, sich auch für die Bedienung eines gebildeten Publikums eignet und länger zu bleiben beabsichtigt. Anfangsgehalt 125 M.

Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbitten

Dresden. Holze & Pahl.

Zum 1. Oktober suche tücht. jungen Gehilfen, der event. eben die Lehre verlassen haben kann. Kenntnis des Papierhandels erwünscht.  
Ludwig Scholz in Lüben, Schlef.

## Vertrauensstellung.

Zum 1. Oktober wird für ein grösseres kath. Sortiment in Universitätsstadt Norddeutschlands ein tüchtiger, intelligenter erster Gehilfe mit guter allgemeiner Bildung gesucht. Unbedingt erforderlich sind angenehme Umgangsformen, gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten und gute Kenntnisse in der kath. Literatur. Die Stellung ist dauernd und wird den Kenntnissen entsprechend honoriert. Nur gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung rechnen, werden berücksichtigt. Spätere Geschäftsübernahme nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote mit Gehaltsanspr. unter Nr. 3456 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## Berlin.

Gesucht zum 1. Oktober tüchtiger jüngerer Sortimentler, mit den Berliner Platzverhältnissen vertraut. Erforderlich gute Bücherkenntnis und gewandte Umgangsformen. Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen an  
Amelang'sche Buchhandlung,  
Berlin W. 10.

Für meine Buch-, Musikalien- u. Papierhandlung suche ich zum baldmöglichsten Antritt einen zweiten und einen dritten Gehilfen.  
Beuthen, O.-S. Herrmann Freund.

## Expeditionsgehilfe,

mit Zeitschriftenvertrieb genau vertraut, zum 1. Oktober gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter O. J. 3450 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Jüngerer evangel. Sortimentler, der Kenntnisse in der christlichen Literatur besitzt, für lebhaftes Geschäft im westfälischen Industriegebiet zu sofort gesucht. Anfangsgehalt M. 125.—

Gef. Angebote unter Nr. 3472 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zuverlässiger Sortimentsgehilfe, der mit der Führung des Bestellbuchs und der Expedition auswärtiger Aufträge vertraut ist, wird zum 1. Oktober d. J. gesucht. Kein Verkehr mit dem Publikum. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter M. G. 29 durch Herrn Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstrasse 100, erbeten.

## Friedrich Cohen in Bonn

sucht zu baldigem Eintritt  
jungen Sortimentler,  
der schon in Universitätsstadt gearbeitet hat.

## Antiquar — Berlin!

Grösseres wissenschaftliches Antiquariat sucht zum 1. Okt. d. J. einen intelligenten, durchaus zuverlässigen und selbständig arbeitenden Herrn, der mit allen einschlägigen Arbeiten, wie Katalogisieren, Bücherankauf etc., vertraut sein muss.

Es wollen sich nur Herren melden, die bereits längere Zeit in grösseren Antiquariaten mit Erfolg gearbeitet haben.

Gef. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche, sowie Einsendung der Photographie und der selbstbearbeiteten Antiquariatskataloge unter A. B. 3451 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jünger Gehilfe, mit Berliner Verhältnissen vertraut, zum 1. Oktober gesucht. Gehaltsansprüche und Bild.

Eduard Beyer in Berlin S. 42.

Ein kathol. Sortiment in Bayern sucht für sofort oder später einen gewandten, jungen Gehilfen, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Herren, die eben erst die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie nebst Angabe der Gehaltsansprüche unter T. Z. # 3453 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, jung. Gehilfe mit guter Schul- und allg. Bildung gesucht. Eintritt 1. Oktober, ev. früher; auch Herren, die eben die Lehre verlassen, wollen sich melden.

Stuttgart. Hermann Hoser's Buchh.

Für Sortiment mit Nebenbranchen wird zum 1. Oktober ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe ev. Konf. gesucht. Angeb. mit Bild u. Zeugnisabschr. u. B. 33 an Herrn F. Volkmann, Leipzig, erbeten.

### Antiquariat.

In meinem Antiquariat ist eine Gehilfenstelle zu besetzen. Herren, die bereits Erfahrung im wissenschaftlichen Antiquariat besitzen, erhalten den Vorzug. Ich erbitte schriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften.

Berlin.

W. Weber.

### Wiesbaden.

Suche für mein lebhaftes Sortiment, verbunden mit Verlag und feinen Nebenbranchen, tüchtigen Gehilfen zum 1. Sept. oder später in dauernde Stellung.

Bedingung: Fertigkeit in Journal-Exped., Lager und Verkauf. Engl. Sprachkenntn. sehr erwünscht. Angebote mit Photogr. sowie Angabe der Gehaltsansprüche umgehend erbeten.

Wiesbaden.

Chr. Limbarth Buchhandlung, gegr. 1858.

Für unsere sehr umfangreichen Journal-Expeditionen suchen wir zum 1. Oktober 1907 einen energischen jüngeren Gehilfen. — Selbständiges u. sicheres Arbeiten nebst guter Handschrift sind Hauptbedingungen. Anfangsgehalt 150 K. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten wir an

Wien.

Franz Leo & Comp.

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Potsdam.

R. Sachfeld (Bonneß & Sachfeld).

Jüng., ev., gewandter Gehilfe, der auch das Papier- und Schreibwarengeschäft kennt, zum 1. Oktober gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Witten (Ruhr).

B. Koehold & Co.

Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Anfangsgehalt 100 M monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Breslau.

Alfred Grabower.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der auch in dem Schreibwarengeschäft mit tätig sein muss.

Angebote mit Gehaltsansprüchen bei freier Station, oder ohne solche, erbittet

Anton Fenske, Buchhandlung, Lissa (Pos.)

Für 1. Oktober suche ich einen Lehrling mit höherer Schulbildung. Pension im Hause.

Grimma i. S. Gustav Genfel, Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.

Berliner Sortiment sucht zum 1. Oktober tüchtigen Gehilfen, der neben Gewandtheit im Ladenverkehr einige Erfahrung im Korrekturlesen besitzt.

Gef. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unt. # 3455 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

### Lehrling

zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Ausbildung unter persönlicher Leitung.

Kunsthdlg. Rudolf Rath, Berlin W., Potsdamerstr. 32.

### Dame,

die womöglich den Buchhandel erlernt hat, mit Buchführung vertraut, zur Führung der Konten zum 1. Oktober gesucht. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an

Amelang'sche Buchhandlung, Berlin W. 10.

### Besetzte Stellen.

Die von uns zum 1. Okt. ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Allen Herren Bewerbern besten Dank!

Schweinfurt.

G. J. Siegler's Buchhandlung Hans Schöndorf.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzetgepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ¢ pro Zeile.

Zum 1. Oktober suche ich für einen Gehilfen, 25 Jahre alt, der seit 6 Jahren in meinem Geschäft tätig ist, eine Stelle in einem Berliner Verlage, möglichst belletristischer oder literarhistorischer Richtung. Ich kann den betreffenden Herrn als durchaus tüchtig, zuverlässig und gewissenhaft empfehlen und erbitte gef. Angebote.

Berlin SW., Leipzigerstr. 89.

Max Perl.

\* J. Dame, firm i. d. engl., frz. u. deutsch.  
\* Korresp., Stenogr. u. Maschinenschr.,  
\* sucht 1. Okt. Stellung in Leipzig. Ang.  
\* u. U. P. 5129 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Gewissenhaft und umsichtig arbeitender Gehilfe, mit Auslieferung Führung der Buchhändler- u. Reisekonten, Korrespondenz, kaufmännischer Buchführung, sowie Inseraten-Akquisition vertraut, 12 Jahre in grösserer Buchdruckerei u. Verlagsanstalt in Berlin tätig, sucht, gestützt auf Ia.-Zeugnisse u. Referenzen, zum 1. Oktober 1907 oder später Stellung in grösserem Verlagshause. Gef. Angebote unter E. B. # 846 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

## Grosse deutsche Verlagsfirmen

denen an der Gewinnung einer älteren, vielseitigen und hochgebildeten, bereits literarisch angesehenen, mit reifem Verständnis für den kaufmännischen Geschäftsbetrieb und praktischklarem Urteil begabten, im Verlag, Sortiment, Buchdruckerei und Zeitungsvertrieb erfahrenen

### I. Kraft

liegen würde, erhalten auf Wunsch gern nähere Mitteilung. Der betreffende Herr ist seit Jahren Leiter einer bekannten Verlagshandlung, im Herstellwesen durchaus versiert, tüchtiger Propagandist, lauterer Charakter, repräsentabel u. von angenehmen Verkehrsformen. Der Stellungswechsel geschieht wegen voraussichtlicher Besitzänderung. Es kann nur ein Posten in Frage kommen, der in finanzieller und sozialer Beziehung zufriedenstellend ist und sichere Aussicht auf eine Lebensstellung bietet. Antritt 1. Jan. oder 1. April 1908.

Gef. Anerbieten befördert

Hans Hedewig's Nachfolger in Leipzig, Crusiusstr. 12.

Tüchtiger Sortimenter, 30er, ledig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober, event. früher, dauerndes Engagement. Rheinland bevorzugt. Freundliche Angebote u. A. M. 3474 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für strebs. jung. Mann, der z. 1. Okt. s. Lehrzeit beendet u. den ich best. empf. kann, suche Gehilfenstellg., mögl. in Berlin. Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit. Berlin W. 57. Rich. Edstein Nachf.

Junger, tüchtiger Gehilfe sucht zum 1. Oktober Stellung. Gef. Angeb. u. E. C. 3467 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für einen mir bekannten, tüchtigen und schaffensfreudigen Kollegen mit Gymnasialbildung, verheir., suche ich für sofort oder später

### Selbständige Stellung

im Sort. oder Verlag als Geschäftsführer, Filialleiter o. ä.

Leipzig — Halle — Dresden

oder deren Umgebung bevorzugt. Ich kann betr. Herrn, der sich während langjähriger Tätigkeit in allen Zweigen des Buchhandels gründliches Wissen angeeignet hat, in jeder Hinsicht empfehlen. Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote erbitte unter M. 777.

Leipzig, Gutenbergstr. 7.

Fr. Koerster.

## München — Verlag.

Buchhandlungsgehilfe mit umfassender allgemeiner Bildung (auch kaufmänn. und akadem.), durchaus arbeitsfreudig u. strebsam, derzeit in größ. Münchner Verlagsbuchhandlung in Stellung, sucht fortbildungshalber zum 1. Oktober d. J. anderweitige Stellung, am liebsten in Münchner Verlagsbuchhandlung oder Zeitschriftenverlag. Er legt das Hauptgewicht auf Gelegenheit zu guter Weiterbildung, nicht auf ein hohes Anfangsgehalt. — Gef. Angebote erbeten unter # 3262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jg. Mann, akadem. geb., mehrere Jahre im Sortiment und Verlag tätig gewesen, sucht Stellung als Volontär in e. Verlage, am liebsten in d. Redaktion e. Zeitschrift. Angebote erbeten unter P. B. 793 Postamt 7, Berlin NW.

## Braunschweig

Magdeburg — Halle — Kassel.

Sortimenter, 23 Jahre, aus angesehenener Familie, Realschulabsolvent, militärfrei, repräsentable Erscheinung, auch etwas mit den Nebenbranchen bekannt, momentan in Breslauer Firma tätig, sucht zum 1. Oktober dauernden Posten.

Angebote unter F. L. 980 hauptpostlagernd Breslau erbeten.

## Verkäuferin,

längere Jahre im Buch- und Papierhandel tätig, sucht zum 1. Oktober d. J. passende Stellung.

Gef. Angebote unter 3482 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Kunstverleger und Kunstanstalten.

Behufs weiterer Ausdehnung meiner Kunstdruck-Handlung suche ich noch mit einigen erstklassigen Kunstverlagsanstalten in Verbindung zu treten, die ein Auslieferungslager für den Buch- und Kunsthandel in Leipzig errichten wollen. Vorzügliches Vertriebsmittel und weitverzweigte Verbindungen im In- und Ausland vorhanden.

Leipzig, Götschenstr. 1.

Walter Möschke,  
Kunstdruckhandlung.

## Konten-Formulare

in Rot. u. Blaudruck.

Format 36 zu 23 cm.

Buchhändler-Strasse, Kunden-Strasse, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale und für Lieferungswerke, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Buchbinderbuch, Herstellungsbuch etc., je 25 Bogen roh M 1.05 bis M 1.35. Einbände in  $\frac{1}{2}$  u.  $\frac{1}{3}$  Leinen,  $\frac{1}{2}$  u.  $\frac{1}{3}$  Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier für 300—1500 Konten.

Preisliste und Probefbogen unentgeltlich! Avise, Adressen, Städteliste zu Versendungen!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

## Reisevertrieb.

Weiter eines größeren Reisevertriebs mit einem Stab tüchtiger Reisenden, der nachweislich jährlich viele Tausende von Werken umsetzt, sucht von einem Werk den Generalvertrieb zu übernehmen, das für landwirtschaftliche Kreise paßt. Am liebsten ein Buch, aus dem der Landwirt ersehen kann, wie er sein Vieh in allen Fällen selbst zu behandeln hat; mit vielen Abbildungen. Preis 12 bis 18 M., in ein oder zwei Bänden.

Verlagshandlungen, Druckereien usw., die eventl. geneigt wären, ein derartiges Werk zu verlegen, wollen sich, betreffs Herstellung und Kalkulation, vorher mit mir in Verbindung setzen. Großer Erfolg sicher.

Angebote unter K. R. 4122 an d. Annoncen-Expedition von Rud. Mosse in Berlin.

## Vermischte Anzeigen.

## Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung

WIEN I, Domgasse 4

empfiehlt sich zur Übernahme von Vertretungen und Auslieferungslagern für die Österr.-Ungar. Monarchie.

### Bisherige Vertretungen und Referenzen:

Bibliographisches Institut, Leipzig.

Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig.

Franz Lipperheide, Berlin.

J. F. Schreiber, Esslingen.

Union D. V.-G., Stuttgart (Kamerad und Kränzchen).

Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.

J. J. Weber, Leipzig.

## Achtung! Vermittler!

Leistungsfähige Provinzdruckerei in der Nähe von Leipzig sucht Zeitschriften oder andere Verlagsartikel zum Druck, event. auch zum Verlag.

Angebote unter K. D. 3447 befördert die Geschäftsstelle d. B.-B.

## Werkdruck

mit und ohne Illustrationen, einfach u. allerfeinst durchgeführt, übernimmt

BUCHDRUCKEREI

PFÄLZISCHE VERLAGSANSTALT

NEUSTADT AN DER HAARDT

Die Herstellung von

Werken — Zeitschriften — Katalogen

übernimmt unter günstigsten Bedingungen ältere Leipziger Buchdruckerei mit Setzmaschinenbetrieb.

Anfragen durch Eduard Schmidt in Leipzig, Querstr. 31, erbeten.

## Deutsche Revue

Eine Monatschrift  
herausgegeben von ..  
Richard Fleischer

Monatlich ein Heft von 128 Seiten 8<sup>o</sup>

Wirfungsvolles  
Insertions-Organ für alle  
literarischen Anzeigen

Die 2gespalt. Nonp.-Zeile 60 Pfg.  
Buchhändler-Insertate  
mit 20% Rabatt  
Aufträge bis 15. d. Mon. erbeten

Stuttgart — Deutsche Verlags-Anstalt.

Aus meinem

### Zeitschriften-Lesekreis

gebe ich gut erhaltene Gartenlaube — Daheim — Über Land und Meer — Leipziger Illustr. Zeitung — Grenzboten — Kunstwart — Globus — Woche — Jugend — Simplicissimus — Kränzchen — Der gute Kamerad — Zukunft — Preuß. Jahrbücher — Deutsche Rundschau — Nord und Süd — Westermanns Monatshefte — Deutsche Revue — Flieg. Blätter — Kladderadatsch 3-6 Wochen nach Erscheinen und älter zu wohlfeilen Preisen käuflich ab. Ausländische Zeitschriften sind in allen verfügbaren Exemplaren bereits vergeben. Fortsetzung liefere ich regelmäßig wöchentlich an die Besteller oder deren hiesige Vertreter.

Leipzig, Harfortstraße 8.

**Paul Meyer.**

### Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

#### Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften,  
Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten  
italienischen Verlagsfirmen.

### Koßstraße 6

geräumiger Laden zum 1. Oktober 1907 zu vermieten. Näheres durch Rechtsanwältin

Dres. **C. & R. Beier,**  
Leipzig, Goethestraße 1, 2. Etage.

## Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Export-Geschäft

London E. C.

St. Dunstan's House, Fetter Lane.

(Gegründet 1809.)

Schnellster und billigster Bezug von

### Englischem und Amerikanischem Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

in mehrmals wöchentlichen Eilsendungen nach

Leipzig — Berlin — Stuttgart — Wien

sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

T.-A.: DAWLEX London.

## Otto Junne, Leipzig — Schott frères, Brüssel

Musikverlag, Sortiment und Kommissionsgeschäft

Alleinvertretung für Deutschland und Österreich-Ungarn der Verlagswerke von

**A. Durand & fils, Paris, Alex. Guilmant, Paris**

**Marguerite père, fils et gendre, Paris**

sowie der neuesten Pariser Schlager (Sorella, Tonkinoise, Indiana etc.). Grösstes Lager französischer Musik. Lieferung zu den besten Bedingungen.  
Orgelstücke moderner Meister. — Kompositionen von Max Jentsch.

## Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck.

Die zahlreichen Platten des eignen Karten-Verlags werden bei Bestellungen von Druckaufträgen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. — Kostenanschläge unentgeltlich.

## Zeitschriftendruck

Ramm & Seemann, Leipzig

J. M., alt. geb., wünscht

### Übersetzungen

von engl., französl., ital., span. oder russ. Werken anzufertigen. Angeb. u. G. W. 390 an Rudolf Mosse, Berlin, Leipzigerstr. 103.

## Verleger,

die Absatz ihrer Artikel in der Schweiz erzielen wollen, tun gut, zur Insertion den

### Anzeiger für den schweiz. Buchhandel

zu benutzen. Preis pro □ cm

nur 6 Pf.

1/4 Seite 6 M 25 ⚡, 1/2 Seite 12 M 50 ⚡,  
1/3 Seite 25 M.

Bestellzettel 2 M 50 ⚡.

Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

### Ladenkontrollkästen

für Buchhandlungen, von vielen Kollegen als äußerst praktisch und Nutzen bringend empfohlen, Preis 50 bis 85 M. Illustr. Prospekte gratis, an bekannte Firmen auf 14 Tage zur Probe. Teilzahlungen gestattet.

Paul Böttger, Buchhandlg. in Bernburg.

### Nordamerikanisches Sortiment

Liefern wir unübertroffen schnell, entweder mit unseren Eilsendungen via Bremen-Leipzig, oder direkt per Post.

Bestellungen erbitten wir über Leipzig mit der Bestätigung des Kommissionärs, dass das betr. Paket bezw. die Barfaktur bei Vorzeigung eingelöst wird.

Direkter Bezug von uns ist schneller und billiger als der indirekte via London. New York. **E. Steiger & Co.**

Für Weihnachtskataloge in guter Druckausführung stellen wir **Klischees** unseres neuesten Treffers, der Photogravüre

**O. Petri, Lasset die Kindlein...** (10 A)

leihweise zur Verfügung.

**G. Heuer & Kirmse, Charlottenburg.**

**Otto Weber, Leipzig**  
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

### In reger Industrie- und Kreisstadt — Mitteldeutschlands —

mit flotter Bahnverbindung sind **Lager- und Arbeitsräume**, hell, geräumig u. in gesunder, freier Lage **sofort billigst** zu vermieten. Hierbei sind 2 tüchtige, zuverlässige Buchhändler-Mitarbeiterkräfte für Kommission u. Versand gegen mäßige Provision verfügbar. Angebote u. H 3283 an die Geschäftsstelle d. B. B. erbeten.



### F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig, Paris, London

empfiehlt sich zu schneller Lieferung **französischer, englischer**, sowie sonstiger ausländischer Literatur, Bücher sowohl als Zeitschriften.

Bestellungen auf **französische** Literatur werden direkt nach Paris (17 rue Bonaparte) erbeten, von wo tägliche Postsendungen nach Leipzig und allen Hauptplätzen erfolgen.

Bestellungen auf **englische** Literatur zum Bezuge von dem bedeutenden Leipziger Lager oder über Leipzig werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten, die übrigen nach London (E. C., 48 Old Bailey), von wo Dienstag, Donnerstag, Freitag Ballen nach Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, Kopenhagen, Leipzig, Stuttgart und tägliche Postsendungen nach Wien, Budapest erfolgen.

Bestellungen auf alle **andern** Literaturen zum Bezug vom Lager oder den betr. Ländern werden nach Leipzig (16 Querstrasse) erbeten.

### Lokal-Kalender 1908

mit Ihrer Firma, belieb. Titel, 3 Beilagen, patriot., anständ., reich illustr., liefere billigst! Anfr. u. L. K. 2946 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Verlagsstelle: bar G. Bartels, Weißensee b/B.**

Einer der ersten Kalligraphen Deutschlands sucht einen

**Drucker und Verleger** für eine nachweislich konkurrenzlos dastehende Schreibschule für Schön-, Hund- und Zierschrift. Angeb. u. C. 311 an Heinr. Eisler, Annoncen-Expd., Hamburg.

Welcher Verlag beteiligt sich am Prospektversand an alle **19000 luth. Geistliche?**

Gebühr M 125.—; Nachweis über richt. Versand wird geliefert. Adressen an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins u. Nr. 3483 erbeten.

Den Druck von Werken, Katalogen, Zeitschriften, sowie sämtlichen Drucksachen besorgt zu zivilen Preisen u. bei prompter Lieferg. in moderner Ausstattung die Buchdruckerei von **Hau & Sohn** in Reichenbach i/V.

Für Buchh. pass. Geschäftsräume L.-Neudn., **Grufiusstr. 12**, p. r., 3 1. Ott. 3. verm. 5 B., Kü., Borf., Stell., Bod., Jannenfl., Wirtsch.-Eing. 1000 M. Zu erfragen b. Hausmann, 3 Tr.

**Makulatur** roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen **F. J. Schirmer & Co.** in Leipzig, Salomonstr. 8.

### Moritz Schauenburg, Lahr i. B.

o Buch- und Steindruckerei o  
Feinster Werk- o o o o o  
o o o und Illustrationsdruck  
o Prospekte, Kataloge etc. o  
in Massenaufgaben auch durch Rotationsdruck.

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Ausgang aus den Eintragungen in den Catalogue of Title Entries of the Librarian of Congress Washington, April—Juni 1907. S. 8557. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8558. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeführt sind. S. 8562. — Der Provinzbuchhandel in Frankreich. S. 8562. — Französische Verleger und Verfasser. S. 8564. — Kleine Mitteilungen. S. 8565. — Anzeigeblatt. S. 8567—8600.

Adriantische Bh. 8594.	Dauelsberg 8594.	Grüneberg in Brau. 8591.	Korbold & Co. 8597.	Opek, W. 8592.	Sommer in Ems 8568.
Alab Ant. in Prag 8591.	Dausenberg 8567.	8596.	Kühl, W. H., in Brln. 8593.	Deisterheid & Co. 8589.	Sophien-Buchh. in Brln. 8590
Alberti's Hofbh. 8594.	Dawson & S. 8599.	Wjellius'sche Bh 8593 (2).	Kühn, R., in Brln. 8593.	Ditertag 8593	Spreyer & P. 8592, 8593.
Alte 8589, 8594.	Deubner in Mosk. 8591.	Guttentag'sche Brdbh. 8595.	Kymmel 8592.	Paulinus-Druckerei 8592.	Stahel'sche Hofbh. 8594.
Alte in Trff. a. W. 8593.	Deutlich in Wdt. 8591.	Haacke in Nordh. 8594.	Lang in Rom 8590.	Beck 8591	Stiller & Co. in N. D. 8600.
Amelang'sche Bh. in Brln. 8598, 8597.	Deutsche Verl.-Anst. in Stu. 8599.	Haar & St. 8592.	Langewiesche, R. R., in Düsseldorf. 8568.	Perl in Brln. 8597.	Stiller'sche Hofbh. in Mosk. 8595.
Andersinger & Cie. U. 3.	Deutsche in Wien 8591.	Hahn's Sort. in Br. 8594	Lange Rchf. in Bre. U. 4.	Peters in Magdeb. 8590.	Stollberg in Merseb. 8593.
Art. Inst. D. Häßli 8599.	Diener 8567.	Harder in Alt. 8593.	Langewiesche, R. R., in Düsseldorf. 8568.	Pfäfersche Verlagsanst. 8598.	Strauß in Chemn. 8592.
Bachmann in Btr. 8593.	Dobrowsky & Comp. 8593.	Hartleben 8576.	Lauth's Bh 8590.	Plafcha 8590.	Strobel 8592.
Baebeler, R., in Br. 8570.	Dünnhaupt in Gtth. U. 4.	Haun & S. 8600.	Rehner in Wien 8593.	Probsthain & Co. 8594.	Sturlia 8573.
Baebeler'sche Bh i Eibh. 8594.	Dupont in Kontz 8594.	Hauptvogel 8592	Rehmann's Bh. 8594.	Ragoczy's U.-Bh. 8595.	Tauchnitz, B., 8589.
Baer & Co. 8591.	Dutsche Bh. in Br. 8575.	Hedwig's Rchf. 8597.	Rehmann & Wenzel 8589.	Rath in Brln. 8597.	Teubner in Br. 8594.
Bard 8581.	Ebenhöch'sche Bh 8571.	Heidrich & W. 8596.	8592.	Regenhardt'sche Verlagsanst. 8567.	Thomas in Wdt. 8595.
Bartels in Weif. 8600.	Eckstein Rchf. 8597.	Helmich in Br. 8571.	Reiner in Br. 8598.	Reisner'sche Buchh. in Stegn. 8589.	Thürm in Br. 8594.
Bath 8581.	Eisler 8600.	Hente in Weif. 8595.	Reisner'sche Bh. 8594.	Rosen in Venedig 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bebr's Verl. in Brln. 8577.	Enslin 8593.	Henschel & R. 8595.	Leo & Comp. 8597.	Rosenthal, J., in Brln. 8591.	Thürm in Br. 8594.
8583	Erped. d. Künstler Allg. Stg. 8564.	Herdig in Brln. 8572.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Beter, C. & R., 8599.	Erped. d. Künstler Allg. Stg. 8564.	Herder in St. 8592.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Berger in Gub. 8593.	Epielhuber 8590.	Herold'sche Bh. in Ha. 8594.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Berliner Verl. 8584, 8585.	Epsche 8594.	Hertel in Neuf. 8589	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bertling in Br. 8591.	Fenske 8597.	Hek, G., in Brln. 8593.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bertram in Sond. 8593.	Fernau 8591.	Heuer & R. 8600.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Beyer in Königsb. 8589.	Fiedrich 8595.	Hiermeich 8576.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Beyer in Wien 8593.	Fischel & W. 8596.	Hiermann 8594.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Beyer, Ed., in Brln. 8596.	Fischer & R. 8595.	Hitzel 8582.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Beyer, W., in Br. 8599	Fisler 8600.	Hobbing in Stu 8575.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bibliothek d. B. B. 8589.	Fisler 8600.	Holge & P. 8596.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
8595, U. 2	Fisler 8600.	Homann in Danz. 8592.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bondt in Brln. 8589.	Fisler 8600.	Hofer 8597.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bonifacius-Druckerei 8576.	Fisler 8600.	Howe's Bh. 8589.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bonz & Comp. 8567.	Fisler 8600.	Iniel-Verl. 8588.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Boß Wwe. 8594.	Fisler 8600.	Jedek 8593.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Boie & H. U. 3.	Fisler 8600.	Junne 8599.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Böttger in Bernb. 8593.	Fisler 8600.	Kantorowicz 8590.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Brandes in Hannov. 8594.	Fisler 8600.	Karastat, Fr., 8590, 8593.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Brauns in Br. 8591.	Fisler 8600.	Kaufmann in Trff. a. W. 8576.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Brockhaus' Sort. 8600.	Fisler 8600.	Kittel in Brln. 8578.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Bucher in Ekw. 8592.	Fisler 8600.	v. Kleinmayr & H. 8595.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Buchh. d. Waisenb. in Halle 8569.	Fisler 8600.	Klemm, D., in Br. 8596.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Calde'sche Hofbh. 8592.	Fisler 8600.	Kober in Bafel 8594.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Cohen in Bonn 8596.	Fisler 8600.	Koch & Dettinger 8567.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Creyer 8590.	Fisler 8600.	Köhler in Bodenb. 8593.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Curtius 8592.	Fisler 8600.	Koehler, R. H., in Br. 8597.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.
Dannenberg & Cie. 8596.	Fisler 8600.	Kölsche Bh. in Rempt. 8578.	Leuschner & L. 8596.	Roth in Brln. 8594.	Thürm in Br. 8594.

Hierzu eine Beilage: Grüne Liste der zurückverlangten Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur i. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Ⓩ Ende September erscheint die um 20 Aquarellproduktionen vermehrte 6. Auflage unseres „Palästina-Albums“ unter dem veränderten Titel:

# Bilder aus dem hl. Lande.

## Künstler-Aquarelle

von



F. Perlberg.



Quer-Oktav in eleg. steifem Umschlag M. 2.— ord. M. 1.40 no. bar, 10 Ex. à M. 1.30 no. bar, 20 Ex. à M. 1.20 no. bar.  
In eleg. Leinenband gebunden M. 3.— ord., M. 2.10 no. bar.  
— ■ Auslieferung kann nur gegen bar erfolgen. ■ —

In dieser wesentlichen Erweiterung und Umgestaltung wird das so rasch beliebt gewordene Werkchen mit feinen künstlerisch vollendeten Farbdruckbildern der bekanntesten Stätten des hl. Landes als Anschauungsmittel für den Unterricht in der biblischen Geschichte, als vornehmes und doch billiges Geschenkwerk und instruktives Volksbilderbuch noch größeren Absatz finden als bisher.

Firmen, welche den Generalvertrieb für außerdeutsche Länder übernehmen wollen, werden gebeten, sich direkt an den Verlag zu wenden.

**C. Andelfinger & Cie., Kunstverlag, München.**

Lindwurmstraße 24. — Teleph. 9001.

Soeben erschien in unserem Verlage:

## Neues Operetten-Album

Aufsehen erregende Neuheit!

# Komet.

:: :: Massen-Absatz! :: ::

27 der besten und beliebtesten Gesangs- und Klavier-Stücke aus berühmten älteren und modernen Operetten von **Audran, Hollaender, Lecocq, Lincke, Offenbach, Strauss** etc. ungekürzt in **Original-Ausgaben** (keine minderwertigen Bearbeitungen) mit unterlegten Texten.

Aus dem Inhalte u. a.

Orpheus-Ouverture — Heimlich still und leise — Kasino-Lied — Geisha, Fledermaus-Quadrille — Auf ins Metropol! Potpourri — Tralalala! — Pariser Leben — Die Puppe — Die Herren von Maxim — Willst du mein Cousinchen sein? — Schöne Helena — Offenbachiana von Conradi.

Preis nur M. 3.— netto. Elegant gebunden M. 4.20 netto

Ausnahme-Offerte zur Einführung, wenn bis zum 7. September 1907 bestellt:

Einzelne Exemplare mit 40% bar	} ohne Freiexemplare
10 " " 45% "	
Einband à 95 Pf. netto bar	

**Ed. Bote & G. Bock, Berlin W. 8**

Königliche Hofmusikalienhändler.

Fordern Sie im eigensten Interesse  
□□□ stets auch □□□  
unsere Kostenanschläge ein.

◁ FERNSPRECHER No. 24 ▷



Wir konkurrieren seit Jahren  
□□ erfolgreich mit den □□  
leistungsfähigsten Buchdruckereien.

◁ GEGRÜNDET 1869 ▷

# Paul Dünnhaupt, Cöthen i.A.

## Leistungsfähige Provinz-Buchdruckerei

Illustrations- und Bunt-Druck □ Rotations- und Werk-Druck □ Stereotypie □ Druck von Fachzeitungen  
Wissenschaftl. Zeitungen □ Illustr. Wochenschriften

29 neueste Maschinen ○○○ 80 pferdige Dampfmaschine ○○○ Eigene elektrische Lichtanlage  
Beschäftigt ca. 150 Personen

Schnellste und sorgfältigste Bedienung.

Cöthen liegt im Herzen Deutschlands, infolgedessen  
bequemste Bahn- und Postverbindungen nach allen  
Großstädten, namentlich Berlin und Leipzig.

Frankolieferung — Keine Frachtspesen.  
Kulanteste Zahlungsbedingungen.

● *Unsere seit Jahrzehnten gerade im deutschen Verlagsbuchhandel besonders bekannte und bestrenommierte Buchdruckerei ist mit **Setzmaschinen, modernsten Schriften, neuesten Schnellpressen**, auch größten Formats, und **Zeitungs-Rotationsmaschine** ausgestattet, sowie mit gutgeschultem Personal versehen, sodaß wir den verwöhntesten und größten Anforderungen an Satz- und Druckausstattung genügen können. Wir stellen die umfangreichsten und schwierigsten wissenschaftlichen Werke und Zeitschriften her, sind aber auch im Bunt- und Illustrationsdruck jeden Genres äußerst leistungsfähig, — sodaß es empfehlenswert ist, uns in jedem Falle vor Vergebung von Druckaufträgen zur Kalkulation heranzuziehen.* ●

Zur Insertion und Besprechung aller Neuerscheinungen sei dem  
verehrl. Verlagsbuchhandel unser „CÖTHENER TAGEBLATT“ empfohlen.

Cöthen hat ein Polytechnikum mit ca. 600 Studierenden, die im Verein mit unserer bekannt kunstsinigen Einwohnerschaft  
○○○○○ einen großen Bücherkäuferkreis abgeben. ○○○○○○

## Buchdruckerei Süddeutschlands

mit mehreren Setzmaschinen,  
sechs Maschinen für Autotypie-  
und Chromodruck (bis 100:140 cm  
Satzgröße) und div. Hilfsmaschinen  
sucht weitere Aufträge, wie:  
laufende Zeitschriften (beson-  
ders illustr.), Werke, Kataloge,  
Broschüren, Illustrations-  
und Dreifarbendrucke u. a.

---

Näheres durch die Expedition d. Blattes  
unter Nr. 3244.



Alle Arten  
**Papier u. Pappen**  
preiswert durch  
**Carl Lange Nachfolger**  
BREMEN  
Telegr.-Adr.: Papierfabrik.